

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 5/6



2. Bruchsaler Kita-Info-
tag und Jobdating | 2



Rückblick
Bürgerempfang 2025 | 3/4



Benefizkonzert für
Hochwasseroopfer | 7



Unvergesslich! – Das war der 15. Bürgerempfang Bruchsal

Aus dem Inhalt

Kernstadt 20 | Büchenau 29 | Heidelberg 32 | Helmsheim 35 | Obergrombach 38 | Untergrombach 43

2. Bruchsaler Kita-Infotag und Jobdating am 10. April

Sie haben den Wunsch, mit Kindern zu arbeiten und möchten sich beruflich verändern?

Alle Träger der Bruchsaler Kindertagesstätten, zwei Fachschulen für Sozialpädagogik und die Bundesagentur für Arbeit stellen Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten in Bezug auf eine Qualifizierung und Arbeitsaufnahme in einer Bruchsaler Kita vor.

Sie haben die Möglichkeit, sich zu informieren über:

- allgemein freie Stellen in Bruchsaler Kitas
- Direkteinstieg Kita für Quereinsteigende
- Kindertagespflege
- Ausbildung zur/zum Erzieher/-in beziehungsweise pädagogischer Fachkraft oder Sozialassistent/-in
- Weiterbildung zur Fachkraft nach § 7
- Einführungskurs zur pädagogischen Hilfskraft
- Tätigkeit als Aushilfe

Die Angebote richten sich an Berufstätige, Wiedereinsteigende, Erwerbslose oder Interessierte an der Arbeit in einer Kindertagesstätte.

Bei der Veranstaltung „KITA-Infotag und Jobdating“ erhalten Sie die Möglichkeit, sich vor Ort beraten zu lassen und Arbeitgeber aus Bruchsal kennenzulernen.



Foto: PRSW

Wann? Do., 10. April 2025, 10 bis 13 Uhr
Wo? Stadtverwaltung Bruchsal, Rathaus

am Marktplatz, 1. OG Sitzungssaal, Kaiserstraße 66, 76646 Bruchsal

Regionale Ausbildungsbörse Bruchsal am 5. April

Ausbildung oder Studium? Viele Jugendliche wissen noch nicht, wie es nach der Schule für sie beruflich weitergehen soll. Orientierung und Kontakte bietet ihnen die Regionale Ausbildungsbörse Bruchsal am Samstag, 5. April.

Die größte Frühjahrs-Ausbildungsmesse in der Region Bruchsal findet von 10 bis 14 Uhr in der Sporthalle im Sportzentrum Bruchsal statt. Der Eintritt ist kostenfrei. Veranstalter/-innen sind die Kompetenzstelle „Sprungbrett Ausbildung“ der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal (WFG) und die Stabsstelle Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal.

Über 70 Arbeitgeber/-innen aus Industrie, Handwerk und Dienstleistungen präsentieren sich und ihre vielfältigen Karrieremöglichkeiten. Auszubildende und Personalverantwortliche stehen den Besucher/-innen für persönliche Gespräche und Fragen zur Verfügung. Die Stadt Bruchsal ist an Stand 21 vertreten. Neben mehr als 400 Ausbildungsangeboten ha-

ben die Aussteller/-innen auch zahlreiche Plätze für ein duales Studium und Praktikumsplätze mit dabei.

Alle Aussteller/-innen und der Messeplan sind auf der Event-Webseite www.sprungbrett-ausbildung.de/events zu finden. Dort sind zudem viele der angebotenen Stellenprofile der Unternehmen schon jetzt einsehbar.

Hauptsponsoren der Regionalen Ausbildungsbörse Bruchsal sind in diesem Jahr dm-drogerie markt, die SEW-EURODRIVE als Experte für elektrische Antriebe, die Bundeswehr sowie der Pumpenhersteller SULZER aus Bruchsal.

„Wir erwarten wieder einen Ansturm von Schülerinnen und Schülern“, sagt Nicole Müller, Projektmanagerin der WFG. Neu in diesem Jahr ist ein KI-Assistent auf der Event-Webseite. „Er hilft den Jugendlichen, mit individuellen Fragen und Prompts die passenden Berufe, Firmen und Standnummern auf der Messe zu finden“, so Müller. Außerdem stehen erst-

mals erfahrene Berufsberater/-innen für ein persönliches Orientierungsgespräch oder für einen Check der Bewerbungsunterlagen bereit. Das alles kostenfrei und neutral.

„Unsere Regionale Ausbildungsbörse gibt jungen Menschen die Möglichkeit, sich an einem Tag an einem Ort umfassend über die gesamte Palette an Möglichkeiten zu informieren“, sagt die Bruchsaler Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

„Viele TOP-Arbeitgeber aus der Region werden da sein und aktiv nach jungen Talenten suchen. Nutzt diese Chance, lernt interessante Berufs- und Studienfelder kennen und knüpft erste Kontakte zu Unternehmen, bei denen ihr eure eigene Karriere starten könnt“, so Petzold-Schick.

Die Sporthalle, in der die Messe stattfindet, liegt im Sportzentrum Bruchsal, direkt an der Bushaltestelle „Schwimmbad“ und unweit der S-Bahn-Haltestelle „Bruchsal Sportzentrum“. Auch Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Auf ein Wort



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, es war ein toller Bürgerempfang, den wir am vergangenen Samstag miteinander erlebt haben. Es war für mich eine ganz besondere Atmosphäre. Ich danke allen von Herzen, die dazu beigetragen haben, dass dieser – mein letzter Bürgerempfang als Oberbürgermeisterin – so stimmig, so stimmungsvoll und vor allem so vertrauensvoll war. Denn „Vertrauen“ war das Motto, unter dem ich den diesjährigen Bürgerempfang gestellt habe. Vertrauen ist eine fundamentale Grundlage für das Funktionieren unserer Demokratie und unseres Zusammenlebens und heute wichtiger denn je. Als Bild habe ich den Baum gewählt, weil Vertrauen –

wie ein Baum – nicht von heute auf morgen wächst. Es braucht Zeit, Geduld und beständige Pflege. Genauso wie für die vielen Projekte, die wir in den vergangenen Jahren in allen städtischen Bereichen umgesetzt haben. Im Sozialbereich haben wir für alle gesellschaftlichen Gruppen Angebote und Beteiligungsmöglichkeiten geschaffen und sie mit ihren Bedarfen unterstützt. Bruchsal hat sich in den vergangenen zehn Jahren zu einem prosperierenden Wirtschaftsstandort mit hohem Innovationspotenzial entwickelt. Parallel dazu haben wir eine moderne Stadtentwicklung vorangebracht. Das wohl größte Projekt, das wir umgesetzt haben, ist die Bahnstadt. Doch auch durch weitere Maßnahmen zur Innenverdichtung konnte Wohnraum für mehr als 1.500 Menschen entstehen. Mit der Bahnstadt einhergehend der Bau der Gleisquerung. Ebenfalls unmittelbar damit zusammen hängt auch die Neugestaltung des Bahnhofsbereichs. Damit schaffen wir einen Mobilitätsknoten und bringen die Mobilitätswende voran. Ebenso sind mit dem Energieleitplan und der begonnenen Nutzung der Ressourcen Tiefengeothermie, Sonne und Wind die Weichen für die erfolgreiche Umsetzung der Energiewende gestellt. Veranstaltungen im Kulturbereich mit renommierten Künstlerinnen und Künstlern, ein aktives Stadtmarketing und eine lebendige Innenstadt machen Bruchsal auch im Freizeitbereich zu einem attraktiven Standort.

Am Ende meiner Rede habe ich noch einmal erklärt, dass ich aus persönlichen Gründen nicht für eine dritte Amtszeit zur

Verfügung stehe. Die Entscheidung ist mir nicht leichtgefallen, doch ich kann nach fast 16 Jahren Oberbürgermeisterin zu Recht sagen, Bruchsal ist modern und zukunftsfähig aufgestellt. Es ist ein kleines Lebenswerk, das ich hier vollbracht habe. Darauf schaue ich voll Stolz.

All diese Entwicklungsschritte wären jedoch nicht ohne das Vertrauen, das Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, mir über all die Jahre entgegengebracht haben, möglich gewesen. Ihr Vertrauen hat mich über all diese Jahre getragen. Wir haben Bruchsal gemeinsam wachsen lassen. Und ich vertraue auch jetzt darauf, dass es für die Stadt gut weitergehen wird. Die Stadtverwaltung ist gut aufgestellt. Bürgermeister Andreas Glaser ist im vergangenen Jahr für weitere acht Jahre im Amt bestätigt worden. Er sorgt ebenso für Kontinuität wie der neue Gemeinderat. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und der städtischen Töchter bringen mit ihrem Fachwissen und ihrem Engagement unsere Stadt voran. Dafür sage ich allen Danke!

Bis Oktober bin ich mit ganzer Kraft und vollem Engagement für die Stadt und Sie da. Für die kommende Zeit freue ich mich auf die Begegnungen mit Ihnen, die ich nun noch bewusster erleben werde.

Ihre

**Cornelia Petzold-Schick,
Oberbürgermeisterin**

Ein Bürgerempfang voller Vertrauen

Schwungvoll startete der Bürgerempfang 2025 durch die Big Band der Musik- und Kunstschule Bruchsal unter der Leitung von Peter Klein, ehe die Lesung von Hannes Höchsmann und Evelyn Nagel von der Badischen Landesbühne auf das diesjährige Thema des Bürgerempfangs „Vertrauen“ einstimmte. Johann Soder moderierte den Abend und kündigte die Rede von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick mit den Worten „das wichtige Thema Vertrauen aus ihrer Sicht beleuchten“ an. Und das tat die Rathauschefin dann auch. Symbolisch mit einem Baum, der aus einem kleinen Samen wächst. Sie erinnerte sich daran, wie sie zur Einweihung des Otto-Oppenheimer Platzes die Nachfahren der Familie treffen durfte. Diese habe zum ersten Mal wieder Bruchsaler Boden betreten und somit einen Vertrauensvorsprung gegeben. So könne man Brücken zueinander bauen. Auch sprach sie das Starkregenereignis im August 2024 an und dankte allen Einsatzkräften. Man konnte sehen: „Auch wenn unser

Baum im Sturm ins Schwanken gerät, er fällt nicht um! Unsere Wurzeln sind tief und unser Vertrauen in die Gemeinschaft trägt uns auch durch solche Ereignisse!“ Am Ende bedankte sie sich für das Vertrauen, das sie in den 16 Jahren ihrer Amtszeit von den Bürger/-innen erhalten habe. Nach ihrer Ankündigung, nicht wieder für das Amt als Oberbürgermeisterin kandidieren zu wollen, gab sie allen Bruchsalern/-innen noch mit auf den Weg, dass sie mit Bruchsal verwurzelt sei und auch weiterhin mit der Stadt verbunden bleibe. Das gab einen kräftigen Applaus mit Standing Ovationen.

Nach dieser eindrucksvollen Rede sorgten die Jugendturner/-innen des TSV Untergrombach für Schwung. Ihre Darbietung ließ so manche Zuschauer/-innen mit einem Staunen zurück. Die anschließende Podiumsdiskussion stand unter dem Thema Vertrauen. Désirée von Bohlen Halbach sprach über ihren Verein Desideria Care, der sich um Menschen mit Demenz kümmert, Caren Denner klärte als Polizeipräsidentin

darüber auf, dass die Zahl der Wohnungseinbrüche zurückgegangen sei. Sebastian Holoch von der DLRG sprach darüber, dass man die Schwimmfähigkeit der Kinder und Jugendlichen stärken müsse, während Gerhard Adrian, der bis 2023 Präsident des Deutschen Wetterdienstes und Weltorganisation für Meteorologie war, mit seinen Wetterprognosen für viele Lacher sorgte. Susanne Sachse vom Jazzclub Bruchsal bewarb das Landesjazzfestival, das gerade in Bruchsal stattfindet, und Cornelia Petzold-Schick sprach darüber, dass Vertrauen entsteht, wenn Prozesse zum Teil transparent sind.

Die Tanzdarbietung des TSC Blau Weiss Bruchsal e. V. Ensemble Crystallize sorgte anschließend noch einmal für Stimmung, ehe der Chorus Delicti des Polizeichors Bruchsal e. V. unter der Leitung von Rigobert Brauch mit zwei stimmungsgewaltigen Texten den Abschluss des Programms bildete. Der Abend endete mit einem geselligen Beisammensein im Foyer des Bürgerzentrums.



15. Bruchsaler Bürgerempfang

Fotos: Fotofreunde Heidelberg



Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeiter/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement. Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Gärtner/-in (m/w/d) für den Friedhof

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2025-0018** –
Bewerbungsschluss: 13. April 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Unterhaltung, Pflege und Sanierung der Grünflächen und Wege der städtischen Friedhofsanlage sowie die Koordination und Durchführung von Arbeiten im Bestattungswesen wie z. B. Öffnen und Schließen von Grabstätten.

Hausmeister/-innen und Hausmeisterspringer/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2025-0014** –
Bewerbungsschluss: 21. April 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Koordination und Betreuung der Reinigungskräfte in Zusammenarbeit mit dem Gebäudemanagement, hausmeistertypische Tätigkeiten wie z. B. Kleinreparaturen in unterschiedlichen Gebäuden sowie die Sauberhaltung der Gebäude und Außenflächen.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für das Veranstaltungsmanagement

(bis Entgeltgruppe 8 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2025-0030** –
Bewerbungsschluss: 30. März 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Planung und Durchführung von Brauchtums- und Repräsentationsveranstaltungen, Unterstützung bei Sicherheitsvorgaben, Kooperation mit Vereinen, Vereinsförderung, Öffentlichkeitsarbeit sowie Budgetverantwortung.

Ingenieur/-in Fachrichtung Wasserbau (m/w/d)

(Entgeltgruppe 11 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2025-0034** –
Bewerbungsschluss: 6. April 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die selbständige Planung, Ausschreibung und Überwachung von Baumaßnahmen, Erstellung von Kostenschätzungen als Grundlage der jährlichen Haushaltsplanung sowie Starkregenrisikomanagement.

Ingenieur/-in Fachrichtung Bauingenieurwesen (m/w/d)

(Entgeltgruppe 11 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2025-0032** –
Bewerbungsschluss: 6. April 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Wahrnehmung der Bauherrenfunktion bei der Abwicklung von Baumaßnahmen in der Planungs- und Ausführungsphase im Bereich Tiefbau sowie die Koordination aller an Projekten beteiligten Firmen und weiteren Stellen.

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2025-0024** –
Bewerbungsschluss: 29. März 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betreuung von Fremdfirmen und verfahrenstechnischen Anlagen der Abwasserreinigung und Schlammbehandlung, Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen sowie Bereitschaftsdienst.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (sieben bis zwölf Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2025-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Meister/-in (m/w/d) Elektrotechnik

– **Stellenkennziffer 2025-0048** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, einschließlich der erforderlichen Materialbeschaffung für Montage und Service, Prüfleistungen mit eigenen Messgeräten, das Verändern von Schaltzeiten sowie Soll- und Grenzwerten, die Abnahme und Prüfung der Installationen und Montage vor Ort sowie die Protokollierung, Übergabe und Einweisung der Nutzer.

Gärtner/-in als Vorarbeiter/-in (m/w/d)

– **Stellenkennziffer 2025-0036** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Koordination des Ressourceneinsatzes und Führen der Arbeitskolonne, Pflanzarbeiten von Gehölzen, Stauden und Wechselflorflächen sowie die Winterdiensttätigkeiten und andere Sondertätigkeiten.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2025-0012** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Elektroniker/-in (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2025-0046** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Elektroinstallationen an städtischen Gebäuden, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, Fehlersuche an elektrischen Anlagen sowie Winterdiensttätigkeiten und andere Sondertätigkeiten.

Elektroniker/-in (m/w/d) Betriebstechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0145** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs sowie die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sie wollen Zeit sinnvoll nutzen? Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ihr Einsatz ist gefragt!

Wir stellen **ab 1. September** mehrere Plätze für den

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

zur Verfügung.

*„Durch den BFD weiß ich,
was ich später machen will
und freue mich schon auf
Studium und Berufsleben.“*

Antonia

Wer kann einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren?

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren: Junge Menschen nach der Schule, Menschen in mittleren Jahren und Seniorinnen und Senioren. Es ist somit ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig für die Gemeinschaft einzusetzen.

Das sind die Tätigkeitsbereiche:

- Hauptamt - bei der Abteilung **Kultur**
- Ordnungsamt - bei der **Feuerwehr**
- Amt für Familie und Soziales - in den **Jugendhäusern** oder der Abteilung **Integration**
- Amt für Bildung und Sport - in einer **Ganztageschule:**
 - Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heidelberg
 - Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal
 - Joß-Fritz-Schule Untergrombach
 - Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal
 - Pestalozzischule Bruchsal
 - Stirumschule Bruchsal

BFD 
Der Bundesfreiwilligendienst
Zeit, das Richtige zu tun.

Sie interessieren sich für den BFD und haben Fragen zum Bewerbungsverfahren und den Einsatzmöglichkeiten? Dann melden Sie sich bei Frau Vanessa Mail (Telefon 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt.

Sie hilft Ihnen gerne weiter.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.bruchsal.de/stellenangebote.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote



Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

9. März

Johann Peter Brugger

13. März

Wolfgang Zielke

15. März

Angelika Brigitte Pekarsky geb. Schulz

Gerhard Mohr

16. März

Monika Manke geb. Isenmann

17. März

Brunhilde Erna Hannelore Wittling geb. Kuphal

18. März

Erwin März

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

29. März

Karl Hartlieb

90. Geburtstag

30. März

Gerhard Hafner

90. Geburtstag

31. März

Fritz Schwedes

100. Geburtstag

Allen Jubilaren zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Anmeldung für den Bruchsaler Stadtflohmarkt am 5. Juli ab sofort möglich

Termin: Samstag, 5. Juli

Ort: Entlang der Schönbornstraße

Zeit: 8 bis 14 Uhr (Aufbau bereits ab 6 Uhr möglich)

Anmeldung:

Der Anmeldezeitraum ist schriftlich oder elektronisch bis zum 31. Mai möglich. Die Bewerbung kann elektronisch über ein Bewerbungsformular unter <https://www.bruchsal.de/erleben/maerkte/stadtflohmarkt> erfolgen oder schriftlich an Stadt Bruchsal, Marktamt, Campus 1, 76646 Bruchsal oder HandelundGewerbe@bruchsal.de. Bitte geben Sie bei der schriftlichen Bewerbung per E-Mail oder Post folgende Pflichtdaten an:

- Vor- und Nachname
- Geburtsdatum
- Adresse
- Kontaktdaten (E-Mail und Telefonnummer)
- sowie die Angabe der Meter des gewünschten Standes (maximal 5 Meter)

Die Zulassung und Platzvergabe erfolgt nach Eingang (Datum des Eingangsstempels) bei der Stadt Bruchsal, Marktamt.

Platzwünsche oder Ähnliches können nicht berücksichtigt werden.

Die Zulassungsbedingungen 2025 und die Flohmarktgebührensatzung vom 19. März 2024 sind zu beachten. Diese können auf unserer Homepage eingesehen werden.

Bei Rückfragen können Sie sich an die Marktmeisterin Frau Manz (072 51) 792 783 wenden.

Plätze für das Benefizkonzert sind online buchbar

Musik für den guten Zweck: Eine Auswahl ihres Repertoires spielt die BigBand des Landratsamtes Karlsruhe am Freitag, 28. März, 19.30 Uhr, in der Saalbachhalle in Gondelsheim. Bandleader Marco Vin-

cenzi führt durch den Abend. Die Plätze für die Veranstaltung sind jedoch begrenzt. Einlass an der Abendkasse gibt es nur bei freien Kapazitäten. Wer beim Konzert dabei sein möchte, kann sich nun kostenfreie Tickets über die vorzeitige Anmeldung buchen. Anlass für das Benefizkonzert ist neben dem Dank an alle Helferinnen und Helfer, die bei den Überflutungen im August 2024 wichtige Arbeit geleistet haben, auch die weitere Unterstützung der Einwohnerinnen und Einwohner von Gondelsheim und Bruchsal, die teilweise Hab und Gut verloren haben oder noch immer große Schäden als Folge des Starkregens tragen. Die Einnahmen des Konzerts kommen den Betroffenen zugute.

Die Anmeldung ist online unter <https://www.landkreis-karlsruhe.de/Benefizkonzert2025> möglich. Tickets zum Konzert sind zwar kostenfrei, um großzügige Spenden zugunsten der Betroffenen der Überflutung wird gebeten. Der Erlös der Speisen und Getränke geht dem DRK-Ortsverband Gondelsheim zu, welcher in den Fluten eines der beiden Einsatzfahrzeuge verlor. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit der Gemeinde Gondelsheim und der Stadt Bruchsal ausgerichtet.

Bei der Haus- und Straßensammlung wurden über 700.000 Euro gesammelt

701.000 Euro – das ist das herausragende Ergebnis der Haus- und Straßensammlung in Baden-Württemberg für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. im vergangenen Jahr. Im Bezirk Nordbaden, was der Fläche des Regierungsbezirkes Karlsruhe entspricht, wurden 131.710,19 Euro gesammelt.

Guido Wolf MdL, Landesvorsitzender des Volksbundes, spricht allen Unterstützern – Sammlern und Spendern – seinen großen Dank aus: „Sie gehen von Tür zu Tür und von Mensch zu Mensch für den Volksbund – dieses Engagement ist für mich immer wieder überwältigend. Es ist genau dieses Engagement, das eine der tragenden Säulen des Volksbundes ist.“ Neben den vielen ehrenamtlichen Sammlern, Vereinsmitgliedern und Schülern, dankte Wolf insbesondere der Bundeswehr und den Reservisten, welche insgesamt 317.202 Euro gesammelt haben. „Soldaten und Reservisten sind für uns ein unverzichtbarer Partner und ich danke ihnen für die umfangreiche Unterstützung, die für uns so wichtig ist. Trotz der vielfältigen Anforderungen an die Bundeswehr haben die Soldaten für unsere wichtige Arbeit geworben und Spenden gesammelt.“

„Eine herausragende Leistung“, so der Landesvorsitzende, „die uns aber auch gleichzeitig die große Herausforderung vor Augen führt, wie wir die Zukunft des Volksbundes und damit der Kriegsgräberfürsorge in der Zukunft auf eine dauerhaft sichere Grundlage stellen können.“

Der Volksbund hofft auch in den anstehenden Koalitionsverhandlungen Berücksichtigung zu finden. Die Zuwendungen des Bundes sind seit Jahren gedeckelt, und die Arbeit im Inland – insbesondere die europazentrierte Bildungs- und Jugendarbeit – wurde bislang nicht wie die Arbeit im Ausland gefördert.

Um die Arbeit an den Kriegsgräbern – die Pflege, das öffentliche Erinnern und Gedenken sowie die auf Friedensfähigkeit zielende Jugend-, Schul- und Bildungsarbeit – zu finanzieren, ist der Volksbund daher zu einem großen Teil auf Spenden angewiesen. Nur dank der Spenden konnte auch im Jahr 2024 wieder Beachtliches geleistet werden. Jugendgruppen aus Baden-Württemberg haben zum Beispiel in Ungarn, Frankreich und Bulgarien deutsche Kriegsgräberstätten gepflegt. „Gerade im Angesicht des russischen Angriffskrieges in der Ukraine ist es wichtig, an den Gräber zum Frieden zu mahnen.“

Vorlesewettbewerb trainiert Leseflüssigkeit und spornt Schüler/-innen zum Lesen an

„Immer mehr Kinder in Deutschland beenden die Grundschule ohne ausreichende Lesekompetenzen. Umso wichtiger ist es, die Lesemotivation von Kindern zu fördern“, sagt Gernot Ries, Rektor der Johann-Peter-Hebel-Grundschule Bruchsal und Sprecher der Rektor/-innen der Bruchsaler Grundschulen. Der Rotary Club Bruchsal-Bretten, die Bruchsaler Grundschulen und die Pädagogische Hochschule Karlsruhe (PHKA) haben deshalb Nägel mit Köpfen gemacht und gemeinsam einen Vorlesewettbewerb für Dritt- und Viertklässler/-innen organisiert. Das Finale ging am Freitag, 21. März, in der Johann-Peter-Hebel-Grundschule Bruchsal über die Bühne. Schüler/-innen von insgesamt 36 Klassen aller acht Bruchsaler Grundschulen hatten sich an der Vorrunde beteiligt. Im Finale stellten sich 16 Dritt- und Viertklässler/-innen dem Urteil einer fünfköpfigen Jury. Familien und Freunde der Mädchen und Jungen fieberten mit, die Moderation hatte Gernot Ries.

Die beiden ersten Preise (Besuch des Planetariums Mannheim) gingen an Ophélie Fath (Johann-Peter-Hebel-Grundschule, Stufe 3) und Julian Dörich (Stirumschule, Stufe 4), über zweite Preise (Besuch

des Heidelberger Zoos) freuten sich Theodor Hunger (Grundschule Büchenau, Stufe 3) und Teresa Eberlein (Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heildesheim, Stufe 4) und die beiden dritten Preise (Besuch einer Aufführung des Kinderprogramms der Badischen Landesbühne) sicherten sich Marie Schäfer (Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heildesheim, Stufe 3) und Elisa Hörig (Johann-Peter-Hebel-Grundschule, Stufe 4). Außerdem erhielten alle Final-Teilnehmer/-innen eine Urkunde und einen Buchgutschein im Wert von zehn Euro.



Bruchsaler Grundschul-Vorlesewettbewerb: Die Sieger/-innen Stufe 3
Foto: Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Jede Bruchsaler Grundschule hatte in der Vorrunde des Vorlesewettbewerbs jeweils ein Kind der dritten und der vierten Klassen für das heutige Finale ausgewählt. Im Finale wurden unter anderem Lesetempo und -genauigkeit sowie Aussprache und Stimmklang bewertet. Jedes Kind stellte sich und sein Buch kurz vor und fasste zusammen, worum es im Buch geht und was besonders gefällt. Die Mädchen und Jungen konnten unter elf Titeln aus einer Bücherbox wählen, die jeder Schule zur Verfügung gestellt worden war. Oder aus einem eigenen Buch vorlesen. Zusammengestellt hatte die Bücherboxen Dr. Nicole Bachor-Pfeff, wissenschaftliche Mitarbeiterin am PHKA-Institut für Deutsche Sprache und Literatur. „Das Interesse am Lesen bei Grundschüler/-innen zu fördern, ist uns ein großes Anliegen. Deshalb haben wir das Thema Lesen und Schreiben zum Schwerpunktthema unserer ehrenamtlichen Aktivitäten gemacht“, sagt Prof. Dr. Jürgen Wacker, Präsident Rotary Club Bruchsal-Bretten und zusammen mit Gernot Ries Hauptorganisator des Wettbewerbs. „Wir können uns gut vorstellen, dass der Wettbewerb von nun an jedes Jahr stattfindet.“ Der Rotary Club Bruchsal-Bretten hat Bücherboxen, Preise, Gutscheine und Urkunden des Vorlesewettbewerbs gestiftet und zur Finanzierung ein literarisches Quartett veranstaltet sowie ein Kalendarium mit zwölf Kalendargeschichten zusammengestellt. Die „Badische Gazette 2025“ ist im Buchhandel erhältlich. „Bücher öffnen uns Fenster zu Geschichten, Kulturen und Ideen aus aller Welt. Lesen ist Grundlage für die Bildung von Wissen, fördert Konzentration und Geduld und das kritische Denken. Deshalb ist es so wichtig, junge Menschen für das Lesen zu begeistern. Danke für diese Initiative“, sagt Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin der Stadt Bruchsal.

Sinfonieorchester Bruchsal begeistert mit Mozart und Dvořák

Am 16. März fand das traditionelle Frühjahrskonzert des Sinfonieorchesters Bruchsal unter der Leitung von Stephan Aufenanger im ausverkauften Rechbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.



Frühjahrskonzert des Sinfonieorchesters Bruchsal
Foto: Katharina Aufenanger

Eröffnet wurde das Konzert mit Wolfgang Amadeus Mozarts Klavierkonzert Nr. 23 in A-Dur. Es ist eins von insgesamt drei seiner Klavierkonzerte, die mit Klarinetten statt Oboen besetzt sind und deshalb auch „Klarinettenkonzerte“ genannt werden.

Als Solistin konnte das Orchester Katharina Berrío Quintero gewinnen – im Jahr 2017 gab es schon einmal ein gemeinsames Konzert mit ihr. Sie hat sich in den letzten Jahren als gefragte Solistin und Kammermusikerin etabliert und ist seit Februar dieses Jahres Professorin an der Kirchenmusikhochschule in Regensburg.

Mit einer wunderbaren Mischung aus Innigkeit, Leichtigkeit und technischer Brillanz zeigte sie ihr außergewöhnliches Können am Flügel, das sie auch mit ihrer Zugabe – „Jeux d’eaux“ von Maurice Ravel – unter Beweis stellte.

Nach der Pause folgte die 9. Sinfonie von Antonín Dvořák („Aus der Neuen Welt“). Die Aufführung war ein beeindruckendes Erlebnis, das die Zuhörer in seinen Bann zog. Das Englischhorn-Solo im Largo wurde mit einer tiefen Emotionalität gespielt und sehr gefühlvoll vom Orchester begleitet; im finalen Satz (Allegro con fuoco) holte Stephan Aufenanger alles an „fuoco“ aus dem Orchester heraus, was möglich war.

Insgesamt war es ein sehr gelungener Abend, den das Publikum mit großem Applaus und stehenden Ovationen würdigte. Das nächste Konzert des Sinfonieorchesters Bruchsal ist die alljährliche Serenade am Belvedere. Sie findet am 1. August, 20.30 Uhr im Innenhof des Schönborngymnasiums statt. Der Eintritt ist frei.

Wochen gegen Rassismus mit Vortrag im Rathaus gestartet

Jede zwölfte Person in Deutschland hat ein geschlossen rechtsextrems Weltbild, fast jeder Dritte teilt völkische Ansichten. Das ist das Ergebnis der Studie „Die distanzierte Mitte“ unter Leitung von Andreas Zick, Professor für Sozialisation und Konfliktforschung an der Universität Bielefeld. Regelmäßig werden anhand von repräsentativen Befragungen rechtsextremistische und demokratiefeindliche Einstellungen in Deutschland ermittelt.



„Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Rechtsextremismus und politische Gewalt greifen ineinander“, sagte Andreas Zick, Professor für Sozialisation und Konfliktforschung an der Universität Bielefeld, bei seinem Vortrag im Bruchsaler Rathaus Foto: Martina Schäufele

Zum Start der Internationalen Wochen gegen Rassismus in Bruchsal begrüßte die Integrationsbeauftragte, Fürüzan Kübach, den Experten für einen Vortrag im Rathaus.

„Die humane und demokratische Qualität einer Gesellschaft wird daran gemessen, wie sie Minderheiten behandelt“, sagte Zick. Und erklärte: „In unserer Gesellschaft hat sich historisch ein Konfliktmodell gebildet mit einem Konsens, der in der Mitte ausgehandelt werden muss“ – nämlich auf der Grundlage von Artikel 1 des Grundgesetzes: „In einer Demokratie sollte die Würde und Gleichheit aller an erster Stelle stehen.“

Allerdings gingen Teile der Mitte dazu jetzt auf Distanz. „Das basiert auf Normalisierungen des Rechtsradikalen und menschenfeindlicher Scheinheiligkeit“, so Zick. Die Mitte werde zunehmend instabil.

In der Gesellschaft werde das als Gefährdung der Demokratie und mit wachsender Unzufriedenheit wahrgenommen. „In den Kommunen ist die Zufriedenheit immer noch hoch, aber sobald wir auf Bundesebene gehen, sinkt die Zufriedenheit weg“, erläuterte Zick.

Die Forschungsergebnisse bringen dabei paradoxe Entwicklungen ans Licht: „Je stärker die Gefährdung der Demokratie wahrgenom-

men wird, desto stärker wird die antidemokratische Orientierung.“ Dabei hätten die Forschenden bei der Auswertung auch die Antworten im Graubereich – „teils-teils“ – beachtet. Zick: „Man muss fähig sein, Rassismus abzulehnen und eindeutig ‚Nein‘ zu sagen zu Aussagen wie ‚Es gibt wertvolles und unwertes Leben‘ oder ‚Was Deutschland jetzt braucht, ist eine einzige starke Partei, die die Volksgemeinschaft insgesamt verkörpert.‘“ Ein Vorurteil ziehe andere schnell nach sich. „Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Rechtsextremismus, politische Gewalt greifen ineinander und treiben sich gegenseitig an.“

Dagegen müsse man aktiv vorgehen, „Die Wochen gegen Rassismus sind ein wichtiger Beitrag“, sagte Zick. Sein Vorschlag ist zudem eine „Charta der würdevollen Räume“ für Bruchsal als erneute Verabredung über Artikel 1 des Grundgesetzes.

„Wir müssen bei den Wahlergebnissen vom Februar nun noch deutlicher werden gegen Rechtsextremismus“, bestätigte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Familienfreundliches Bruchsal

Generationenhaus

Termine März/April

- Freitag, 28. März, 15 Uhr:
Jahreszeiten-Literatur-Kaffee (Literatur, Lesung und Gespräch) mit Annemarie Lebert/Jeanette List
- Dienstag, 1. April, 15 Uhr:
Qigong – Helga Jannakos
- Mittwoch, 2. April, 15 Uhr:
Handarbeitsgruppe – Rita Bürger/Marion Freitag
- Mittwoch, 9. April, 15 Uhr:
Kreative Stunde – Jeanette List/Rita Bürger
- Montag, 7. April, 10 Uhr:
Fit in den Tag – Gymnastik auf dem Stuhl – Renate Mohr/Marianne Walter
- Mittwoch, 16. April, 14.30 Uhr:
Kaffee und mehr ... heiter bis wolkig – Elisabeth Dirks/Margot Rudy
- Freitag, 25. April, 15 Uhr:
Jahreszeiten-Literatur-Kaffee (Literatur, Lesung und Gespräch) mit Annemarie Lebert/Jeanette List
- Dienstag, 29. April, 14.30 Uhr:
Spielenachmittag mit Marianne Vogel/Maria-Luise Raub

Neue Handarbeitsgruppe im Generationenhaus

Das Angebot im Generationenhaus wird ab April durch eine Handarbeitsgruppe ergänzt, die sich an jedem ersten Mittwoch im Monat ab 15 Uhr trifft. Der Sinn der Gruppe soll das Handarbeiten in Gemeinschaft bei guter Unterhaltung sein. Jeder bringt sein Material, zum Beispiel das Strickzeug mit. Außerdem wird für neue Ideen gesorgt und bei Bedarf gibt es Tipps und Unterstützung. Eine Nähmaschine wird vorhanden sein.

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Infotreff Freundeskreis Ste. Ménehould

Am Mittwoch, 2. April, findet wieder der Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould statt.

Treffpunkt ist um 19 Uhr im Clubhaus FC Heildelsheim. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

Bitte melden Sie sich per E-Mail (partnerstaedte@bruchsal.de) oder telefonisch (072 51) 79-456 an, damit genügend Sitzplätze reserviert werden können.

Aus den Schulen

Handelslehranstalt

Typisierungsaktion an der HLA:

120 potenzielle Lebensretter registriert

Am 18. März fand an der Handelslehranstalt Bruchsal (HLA) eine große Typisierungsaktion für alle Schülerinnen und Schüler ab 17 Jahren statt. Ziel war es, junge Menschen nicht nur über die Wichtigkeit der Stammzellspende aufzuklären, sondern sie auch zur Registrierung als potenzielle Spender zu ermutigen.

Mehr als 750 Schülerinnen und Schüler nahmen an informativen Vorträgen teil, in denen sie umfassend über die lebensrettende Bedeutung einer Stammzellspende aufgeklärt wurden. Jährlich erkranken in Deutschland zwischen 10.000 und 15.000 Menschen an Leukämie – einer lebensbedrohlichen Krankheit, die in vielen Fällen nur durch eine Stammzelltransplantation geheilt werden kann. Der entscheidende Faktor ist hierbei die Suche nach einem passenden „genetischen Zwilling“.

Unterstützt wurde die Aktion von engagierten Vertreterinnen des Vereins „blut e.V.“ aus Weingarten. Sie informierten die Schülerinnen und Schüler anschaulich über die medizinischen und rechtlichen Aspekte einer Stammzellspende. Der Verein führt regelmäßig Typisierungsaktionen durch und übernimmt auch die Finanzierung, da diese nicht von den Krankenkassen getragen wird.

Besonders ermutigend war die Nachricht, dass aus der Typisierungsaktion an der HLA im Jahr 2023 bereits zwei Schülerinnen und Schüler als Stammzellspender ausgewählt wurden – ein eindrucksvoller Beweis dafür, dass eine Registrierung tatsächlich Leben retten kann. Auch in diesem Jahr zeigten viele Jugendliche großes Engagement: 120 Schülerinnen und Schüler ließen sich typisieren. Ihre Daten sind nun in der weltweiten Datenbank hinterlegt und könnten im entscheidenden Moment das Leben eines Leukämie-Patienten retten. Statistisch gesehen führt etwa ein Prozent der Typisierungen tatsächlich zu einer Stammzellspende. Somit wurde am 18. März – statistisch betrachtet – ein neuer Lebensretter gefunden.

Die HLA bedankt sich herzlich bei den Organisatoren, Herrn Rapport und Frau Haupt sowie beim Verein „blut e.V.“ für ihr Engagement. Die hohe Bereitschaft der Schülerinnen und Schüler zeigt eindrucksvoll, dass soziales Engagement und Verantwortungsbewusstsein an der HLA großgeschrieben werden.

Heisenberg-Gymnasium



Shakespeare für Schüler

Mitte Februar erlebten die Klassen elf und zwölf des HBG Bruchsal einen unvergesslichen Theaterbesuch: Das Phoenix-Theater, das aktuell durch ganz Deutschland tourt, präsentierte eine besondere Inszenierung von William Shakespeares „A Midsummer Night's Dream“ (deutsch: „Ein Sommernachtstraum“). Die Aufführung wurde eigens für diese Tour umgeschrieben, um Schülerinnen und Schüler aktiv in das Geschehen einzubinden.

Bereits zu Beginn der Vorstellung war deutlich zu spüren, dass hier nicht nur klassische Theatertradition, sondern auch ein interaktives Element im Vordergrund stand. Zwei englischsprachige Schauspieler, die ihren Ursprung in England und Amerika haben, führten das Stück mit beeindruckender schauspielerischer Präsenz. Im Verlauf der Inszenierung wurden mehrere Schülerinnen und Schüler auf die Bühne geholt und erhielten individuelle Rollen. Diese spontane Einbindung sorgte für eine lebendige Atmosphäre und machte das Stück zu einem humorvollen, abwechslungsreichen Erlebnis, das sich deutlich von einem herkömmlichen Schulprogramm abhob.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Vorstellung hatten die anwesenden Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, im Rahmen einer Fragerunde direkt mit den Schauspieler/-innen ins Gespräch zu kommen. In diesem Austausch wurden neben den unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und den künstlerischen Werdegängen der Darsteller auch persönliche Erlebnisse geteilt. Besonders amüsant war die Antwort auf die Frage, was ihnen am meisten an Deutschland gefalle. Mit einem Augenzwinkern erklärten sie: „Auf jeden Fall Pfandflaschen zurückbringen – das ist ja wie ein Videospiel, bei dem man nicht verlieren kann.“ Diese humorvolle Bemerkung löste nicht nur bei den Schauspieler*innen, sondern auch bei den Schülerinnen und Schülern große Heiterkeit aus und sorgte für reichlich Gesprächsstoff im Anschluss an das Stück.

Insgesamt bot dieser Theaterbesuch den Oberstufenschüler*innen nicht nur die Möglichkeit, ein klassisches Werk neu interpretiert zu erleben, sondern auch einen lebendigen Einblick in internationale Theaterkultur und -tradition. Die Mischung aus klassischer Literatur, interaktiven Elementen und der sympathischen Art der englischsprachigen Darsteller trug maßgeblich zu einem gelungenen und erinnerungswürdigen Tag bei. Alessa Blümle

Konrad-Adenauer-Schule



Musikprojekt zu Ludwig van Beethoven



Foto: B.R.

In der vergangenen Woche beschäftigten sich die Grundschülerinnen und Grundschüler der Konrad-Adenauer-Gemeinschaftsschule intensiv mit dem Leben und Werk des großen Komponisten Ludwig van Beethoven. Unter der Leitung von Musikpädagogin Sonja Oellermann erhielten die Kinder die Möglichkeit, sich kreativ und musikalisch mit Beethovens Musik auseinanderzusetzen. Höhepunkt des Projekts war eine beeindruckende Aufführung am Freitag, bei der die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse einem begeisterten Publikum aus Eltern, Mitschülern sowie den Schulanfängern der umliegenden Kindergärten präsentierten. Die ersten Klassen führten einen Tanz mit Tüchern zu Beethovens „Für Elise“ auf und ließen die sanften Klänge des bekannten Klavierstücks lebendig werden. Die zweiten Klassen begleiteten die „Mondscheinsonate“ mit einem Sprechtext, der die besondere Atmosphäre des Stückes unterstrich und das Publikum tief in die Musik eintauchen ließ. Die dritten Klassen nahmen die Zuhörer mit auf eine musikalische Reise zur 6. Symphonie (Pastorale), indem sie das Werk sangen und so die idyllische Naturstimmung der Symphonie zum Leben erweckten. Die vierten Klassen präsentierten den Anfang der 5. Symphonie mit einer Flaschenpercussion, welche die berühmte „Schicksalssymphonie“ auf kreative und beeindruckende Weise darstellte. Zwischendurch wurden spannende Anekdoten aus Beethovens Leben präsentiert, die den Schülerinnen und Schülern sowie dem Publikum einen tieferen Einblick in seinen Alltag ermöglichten. Zum Abschluss sangen alle zusammen Beethovens Ode an die Freude. Möglich wurde dieses großartige Erlebnis nicht zuletzt durch die Bürgerstiftung, die zusammen mit dem Förderverein der Konrad-Adenauer-Schule einen Großteil der Kosten übernahm. (B.R.)

Schönborn-Gymnasium

Ausgezeichnet für besonderes Engagement: Angehende Abiturientin gewinnt Preis beim ZONTA-Wettbewerb

Viele Schülerinnen und Schüler, die das Abitur anstreben, haben häufig das Gefühl, zu wenig Zeit zu haben, um sich noch zusätzlich zu engagieren. Dass es auch anders geht, zeigt das Beispiel unserer Schülersprecherin Hala Bsul, die gerade vom ZONTA-Club Bruchsal für ihr ganz besonderes Engagement mit dem zweiten Preis ausgezeichnet wurde.

Der Zonta Club ist ein internationaler gemeinnütziger Verband, der die Situation von Frauen verbessern will und dafür engagierte Frauen und Mädchen vor Ort fördert. Ziel ist es unter anderem, den Anteil von Frauen in verantwortlichen Schlüsselpositionen weltweit zu erhöhen.

Für den Award, der jährlich ausgeschrieben wird, hat sich Hala erfolgreich beworben. Und das ist kein Wunder, wenn man bedenkt, dass sie während ihrer Schulzeit zahlreiche verantwortungsvolle Positionen übernommen hat: Sie war am Schönborn-Gymnasium Streitschlichterin, Schulsanitäterin, Schülervertreterin und ist nun eine gerne gesehene Schülersprecherin. Hier hat sie beispielsweise die Juniorwahlen organisiert und ist immer vor Ort, wenn es besondere Veranstaltungen gibt.

Wie Hala selbst betont, hat sie bei ihren Tätigkeiten vielerlei gelernt: beim Lösen von Konflikten gezielte Kommunikation, Geduld und Ver-

ständnis für andere, in herausfordernden Situationen wie etwa bei medizinischen Notfällen das Bewahren von Ruhe, beim Vertreten der Interessen anderer auch verantwortungsvolles Handeln und organisatorisches Geschick.



Glückwünsche für Hala Bsul von Herrn Speder (SL)

Foto: Th

Über ihr schulisches Engagement hinaus hilft Hala auch privat bei der Organisation lokaler Feste mit und engagiert sich zusammen mit ihrer Mutter auch insbesondere für Frauen, wobei sie zum Beispiel einen monatlichen Frauenabend mitgestaltet, um Frauen unabhängig von Herkunft und Religion einen Raum zu bieten. Es liegt Hala besonders an Herzen, die Rolle der Frau in der Gesellschaft zu stärken. Auch Studierende aus dem Ausland werden von ihr beim Kennenlernen von Anlaufstellen unterstützt, und sie gibt auch Nachhilfe für junge Menschen, die Deutsch als Zweitsprache lernen. Dies alles ermöglicht es ihr, kulturelle Brücken zu schlagen und ein besonderes Verständnis für Menschen zu entwickeln.

Das Schönborn-Gymnasium gratuliert Hala Bsul sehr herzlich und freut sich darüber, so eine vielseitig engagierte Schülerin zu haben. Unsere Gesellschaft braucht Engagement und unterstützendes Verständnis füreinander in diesen Zeiten ganz besonders. (Th)

Stirumschule



Kooperative Arbeitsprojekte der BVE der Karl-Berberich-Schule (SBBZ-FS-Gent)

Die Schüler/-innen der BVE der Karl-Berberich-Schule Bruchsal sind seit dem Herbst 2024 immer mittwochs an der Stirumschule, um drei Arbeitsprojekte zu machen.

Ein Arbeitsprojekt ist der Schulkiosk: Wir verkaufen in der großen Pause belegte Brötchen, Brezeln, Müsliriegel, Sprudel und Apfelschorle. Die Backwaren holen wir davor bei dem Bäcker in der Nähe ab. Nach dem Kioskverkauf zählen wir das Geld und gehen ausgegangene Lebensmittel für den Verkauf in der nächsten Woche einkaufen. Dabei üben wir den Umgang mit Geld, einen Einkauf zu planen, sowie freundlich zu den Kunden zu sein.

Seit ein paar Wochen verkaufen auch Schüler/-innen der vierten Klasse mit uns im Kiosk. Gemeinsam bereiten wir auch morgens die frischen Brötchen vor und belegen sie mit Wurst oder Käse (halal). Auch arbeiten wir im Schulgarten: Hier haben wir Laub zusammengereicht und ein Hochbeet mit Erde befüllt. In unserem Werkunterricht stellen wir gerade Aufbewahrungskisten für das Gartenhäuschen her. Manchmal dürfen wir auch mit dem Hausmeister ein paar Arbeitsaufträge (wie zum Beispiel kleine Reinigungsarbeiten) erledigen. An einem Mittwoch haben wir mit Erstklässlern gemeinsam Gesellschaftsspiele gespielt.

Was mir am meisten Spaß macht:

Zeke: „Den Kunden die Brezeln geben.“

Gofran: „Ich finde es toll, mit den Viertklässlern zusammenzuarbeiten.“

Ahmed: „Mir gefällt, das Geld von den Kindern abzukassieren.“



Verkauf in der großen Pause für die hungrigen „Stirumschüler“

Foto: C. Orth

Fabio: „Mir gefällt es gut, wenn wir die Sachen für den Kiosk einkaufen.“ Wir freuen uns sehr über die tolle Kooperation und wollen uns auch bei der Bäckerei Thollembeek bedanken. Wir erhalten 20 % auf die Brötchen und Brezeln, wodurch wir den Grundschüler/-innen gutes und günstiges Essen verkaufen können!

C. Orth und Schüler/-innen der Karl-Berberich-Schule

St. Paulusheim

Einladung zu einem besonderen musikalischen Abend: Das letzte Konzert in der Kapelle des St. Paulusheims

Die Passionszeit ist eine Zeit der Besinnung, der inneren Einkehr und des Mitgefühls. In diesem Geist laden wir Sie herzlich zu einem besonderen Konzert ein, das die musikalische und poetische Tiefe der Passion Christi in den Mittelpunkt stellt. Neben virtuoseren Orgelwerken von Johann Sebastian Bach erklingt die Kantate „Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir“ von G. H. Stölzel. Ergänzt wird das Programm durch lyrische Texte, die das Geschehen reflektieren und vertiefen. Ein besonderes Element dieses Abends ist die Möglichkeit für das Publikum, sich aktiv in den Gesang einzubringen und gemeinsam traditionelle Passionschoräle anzustimmen – ein Konzert zum Zuhören, Innehalten und Mitgestalten.

Es musizieren unsere Kollegen Sebastian Müller (Orgel) und Sören Lätsch (Bassbariton, Rezitation). Das Konzert findet am Mittwoch, 16. April, 18 Uhr (ein letztes Mal) in der Kapelle des St. Paulusheims statt. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten. (DSL)

Pestalozzischule Bruchsal



Faschingsfeier 2025

Die Faschingsfeier fand am 28. Februar um 10 Uhr in der Pestalozzischule Bruchsal statt. Zu Beginn warteten wir alle gespannt im Klassenzimmer, bis die Polonaise uns abholte. Fröhlich tanzend zogen wir schließlich in die festlich geschmückte Mensa ein. Die farbenfrohe Dekoration sorgte sofort für eine ausgelassene Stimmung.

Im Laufe der Feier spielten wir fünf lustige Spiele: den Zeitungstanz, die Reise nach Jerusalem, Limbo, Topf schlagen und das Luftballon-Spiel. Beim Stopptanz hatten wir besonders viel Spaß. Danach lauschten wir verschiedenen Liedern, darunter „Die Tasse Kaffee“ und „APT“, die für beste Unterhaltung sorgten.

Zum krönenden Abschluss erwartete uns ein großes, leckeres Buffet. Es war ein rundum gelungener Tag voller Freude und guter Laune!

Geschrieben von Simon, Nikita, Niklas



Spiel und Spaß bei der Faschingsfeier
Foto: S. Veith

Freiwillige Feuerwehr

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal am 11. April, 19 Uhr

Einladung zur Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal am Freitag, 11. April 2025, 19 Uhr, im Ehrenbergsaal des Bruchsaler Bürgerzentrums.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Feuerwehrkommandanten
4. Bericht der Jugendfeuerwehrwartin
5. Bericht des Leiters der Altersabteilungen
6. Bericht des Kassiers
7. Aussprache zu den Berichten
8. Feststellung der Jahresrechnung
9. Ansprache von Herrn Bürgermeister Andreas Glaser
10. Ehrungen
11. Grußworte
12. Verschiedenes & Behandlung eingegangener Anträge

Sollte die Hauptversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 19.45 Uhr am gleichen Ort, Tag und mit gleicher Tagesordnung eine neue Hauptversammlung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr beschlussfähig ist.

Zu dieser Hauptversammlung lade ich alle Angehörigen der Einsatzabteilungen und die Kameraden der Altersmannschaft sehr herzlich ein. Anträge sind in schriftlicher Form beim Feuerwehrkommandant bis zum 4. April 2025 einzureichen. Ein Abendessen wird zu Beginn der Veranstaltung gereicht.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Bernd Molitor

Feuerwehrkommandant

Gesamtwehr Bruchsal

Dienst- und Verbandsversammlung der Feuerwehr im Landkreis Karlsruhe



Foto: Edgar Geißler

Die Delegierten der 32 Freiwilligen Feuerwehren und drei Werkfeuerwehren im Landkreis Karlsruhe versammelten sich in Bruchsal-Büchenau zu ihrer jährlichen Dienst- und Verbandsversammlung. Der Veranstaltungsort wurde aufgrund des 100-jährigen Bestehens der Abteilungsfirewehr Büchenau gewählt. Der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Eckhard Helms, begrüßte die Delegierten und dankte der Stadt Bruchsal sowie der Freiwilligen Feuerwehr Büchenau für die Organisation.

Die stellvertretende Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzende Agathe Meinzer berichtete über die Arbeitskreise „Plus 50“ sowie „Presse- und Medienarbeit“.

Die Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden stand an, da Martin Kackschies nach drei Amtszeiten nicht erneut kandidierte. Janine Schindwein, bislang verantwortlich für die Finanzen des Verbandes, wurde mit 172 von 188 Stimmen gewählt.

Kreisbrandmeister Jürgen Bordt begrüßte zahlreiche Ehrengäste, darunter Landrat Dr. Christoph Schnaudigel, Bruchsal's Bürgermeister Andreas Glaser und Vertreter verschiedener Fraktionen. Bordt freute sich besonders über die Anwesenheit des neuen Präsidenten des Landesfeuerwehrverbandes, Michael Wegle.

Eckhard Helms gab einen Rückblick auf das Jahr 2024. Er dankte für Spenden, darunter ein „Not-Dach“ der BBBank-Stiftung.

Kreisbrandmeister Jürgen Bordt stellte die Einsatz- und Personalstatistik vor. 2024 war ein einsatzreiches Jahr, und Bordt betonte die Verantwortung der Kommunen für die Unterstützung der Feuerwehren.

Landrat Dr. Schnaudigel lobte die schnelle und professionelle Reaktion der Feuerwehren bei einem schweren Unfall mit einem Tanklastler und einer Stadtbahn. Er kritisierte die mangelnde Anerkennung des Ehrenamtes durch die Landesregierung. Gleichzeitig betonte er die Wichtigkeit des Bevölkerungsschutzes.

Bezirksbrandmeister Jürgen Link stellte die verbesserten Zuschussregelungen des Landes vor. Polizeipräsidentin Caren Denner hob die gute Zusammenarbeit der Blaulichtorganisationen hervor und sprach sich für deren Fortsetzung aus. Der neue Präsident des Landesfeuerwehrverbandes, Michael Wegel, wies auf die anstehende Novellierung des Feuerwehrgesetzes hin und lud zur Mitwirkung ein. Zahlreiche Feuerwehrangehörige wurden für ihre Verdienste ausgezeichnet, darunter Petra Dossinger, Ulrich Volz, Agathe Meinzer, Rudolf Dieterle und Eckhard Helms. Eckhard Helms berichtete zudem über den Sozialfonds des Kreisfeuerwehrverbandes, der durch Spenden unterstützt wurde.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne

BADISCHE
LANDESBÜHNE

Premiere „Event“ am 5. April

Ein Monolog von John Clancy

Aus dem Amerikanischen von Frank-Patrick Steckel

Ein Mann steht, von Licht übergossen, auf einer Bühne inmitten plötzlich verstummter, fremder Menschen. Ein Stück Theater über das Theater.

„Event“ von John Clancy ist ein komischer, zugleich irritierender Monolog über die merkwürdige Veranstaltung, die wir „Theater“ nennen. Eine brillante Meditation über das, was die Bühne über das Leben zu erzählen hat. Das Jubiläum des Theaters, das Wolf E. Rahlf als Intendant leitet, ist Anlass, sich als Schauspieler, der er ursprünglich ist, der Zumutung einer Vorstellung auszusetzen. Mit den einfachsten Mitteln denkt er dabei über sein geliebtes Medium nach. Aus dieser simplen Situation – ein Schauspieler, ein Publikum – wächst enorme Überzeugungskraft. Im Idealfall verlassen die Zuschauer*innen nach dem Event die Hinterbühne in der Überzeugung, ihre Zeit verschwendet zu haben – ohne es zu bereuen.

„Event“ am Jubiläumswochenende ist eine Hommage an das Theater und die Kraft der Badischen Landesbühne, unterwegs in jeder Halle diese Magie erzeugen zu können.

Inszenierung: Ulrich Cyran

5. April, 20.30 Uhr, Großes Haus, Hinterbühne

Gastspiele des Partnertheaters

„Deutsches Staatstheater Temešwar“ am Festwochenende

2005 wurde mit dem Deutschen Staatstheater Temešwar unter Mitwirkung des Innenministers von Baden-Württemberg Heribert Rech und der Donauschwäbischen Kulturstiftung des Landes Baden-Württemberg eine Partnerschaft initiiert. Zum Jubiläumswochenende lebt diese Partnerschaft neu auf.

„Tagebuch Rumänien“ von Carmen Lidia Vidu ist ein multidisziplinäres Projekt, das Film, Fotografie und Theater zusammenführt und mittels biografischer Erinnerungen versucht, ein aufrichtiges Bild zwischenmenschlicher Beziehungen aufzuzeigen, die von der städtischen Umwelt geprägt sind. Eine Aufforderung zur sozialen und gesellschaftlichen Beteiligung.

Die Aufführung thematisiert anhand der Biografien von sechs Schauspielerinnen, inwiefern Eltern, Freunde und Unbekannte, aber auch die Stadt selbst durch ihre Viertel, ihre Bewohner/-innen und ihre Künstler/-innen zur eigenen Bildung beigetragen haben.

5./6. April, jeweils 18 Uhr, Stadttheater, Hexagon

Kartenvorverkauf:

karten@badische-landesbuehne.de, Telefon (072 51) 727-23

touristinformation@btmv.de, Telefon (072 51) 505 94-61

www.reservix.de



Foto: Deutsches Staatstheater Temešwar

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg

b
BILDUNGSWERK
Erzdiözese Freiburg
Bildungszentrum
Rozelle Forum Kulturelle

„O flauenleichte Zeit der dunklen Frühe!“ Eduard Mörikes Lyrik

Mittwoch, 2. April, 9 bis circa 10.30 Uhr im St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstraße 49, Kleiner Speisesaal, Erdgeschoss

Dr. Kerstin Koblitz, Karlsruhe

2025 jährt sich der 150. Todestag Eduard Mörikes (1804-1875), der zu den größten deutschen Dichtern des 19. Jahrhunderts gehört. Ein bisschen weltfremd schaut der schwäbische Poet da drein, auf den alten Bildern, hinter kleinen runden Brillengläsern, nicht mehr im Habit des evangelischen Landpfarrers; ein Idyllenschreiber, der sich mit 39 Jahren pensionieren lässt,

froh, der „theologischen Mausefalle“ entkommen zu sein. In Wahrheit hat seine Dichtung nichts mit Idylle zu tun. Jedes Wort ist dem drückenden Alltag, einer großen Lebensängstlichkeit, der nie ver-

wundenen Jugendliebe, abgetrotzt. Das aber macht seine Lyrik so kostbar. Sie ist geprägt von einem zarten, schwermütigen, aber auch überschwänglichen und stets humoristischen Grundton. Mörikes Bewusstsein für Form und Schönheit haben Komponisten wie Schumann und Hugo Wolf inspiriert, seine Gedichte zu vertonen. Es sind seine zwischen Traum und Wachheit, Plauderton und tiefer Abgründigkeit oszillierenden Verse, die uns heute noch anrühren und nicht aufhören, uns zu beschäftigen.

Bruchsal Erleben

BRUCHSAL
ER
LEBEN

Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungs GmbH

Stadtführungen im April

Der Frühling hält Einzug und damit auch die Zeit für Erkundungen und Erlebnisse in Bruchsal. Auch im April gibt es wieder spannende und erlebnisreiche Stadtführungen, darunter auch eine ganz besondere Premiere für die ganze Familie am Ostermontag.

Samstag, 12. April: Bruchsal klassisch – Entdecken Sie die Geschichte der Stadt und lernen Sie Bruchsal aus einer neuen Sichtweise kennen, inklusive einer kleinen Überraschung für alle Teilnehmenden! Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Touristinformation im Servicecenter „H7“ und die Teilnahmegebühr beträgt 8,00 Euro pro Person.

Montag, 21. April: NEU – Ostermontagsführung – Zwischen Geschichte und Kunst – die wiederaufgebaute Hofkirche und der moderne Kreuzweg von H.A.P. Grieshaber. Stadtführerin Gertrud Brückmann führt passend zum Osterthema die Gäste in die Geschichte der Hofkirche sowie ihre vielfältigen Facetten ein. Eine spannende Führung für die ganze Familie. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Haupteingang Schloss und die Teilnahmegebühr beträgt Euro 8,00 pro Person.

Sonntag, 27. April: Wein-Wandertag mit Weinguide Roland Schmitt – eine Entdeckungsreise durch die Weinberge. Gehen Sie auf eine Weinreise in der eigenen Stadt und erfahren Sie allerlei Wissenswertes über den Weinbau rund um Bruchsal. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Belvedere und die Teilnahmegebühr beträgt 33 Euro pro Person. Anmeldeschluss ist bis einschließlich 23. April.

Weitere Informationen: Touristinformation im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 50594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de, www.bruchsal-erleben.de.



Stadtführungen in Bruchsal

Foto: BTMV

Die Koralle

Die Koralle
Theater im Film

Erfolgreiche Premiere für „Die Physiker“

Vor ausverkauftem Haus durfte Die Koralle am vergangenen Samstag, 22. März, die Premiere der Frühjahrsproduktion feiern. „Die Physiker“ begeisterten das Publikum mit hochaktuellen Fragen wie schwarzem Humor. Das Publikum belohnte Regisseur Johannes Durst und sein Ensemble mit lang anhaltendem Applaus. Karten für die noch folgenden Termine sind nur noch wenige verfügbar.



Foto: Malte Richter

Die Physiker

Mordserie in der Villa „Les Cerisiers“! Zum zweiten Mal innerhalb eines Jahres werden in dem beschaulichen Sanatorium zwei Krankenschwestern ermordet. Die Täter sind schnell überführt: Es handelt sich dabei um niemanden Geringeren als Albert Einstein und Isaac Newton – oder zumindest um Insassen, die sich für die beiden berühmten Naturforscher halten. Dennoch werfen die Morde viele Fragen auf, denen Inspektor Richard Voß auf den Grund gehen möchte. Immerhin befindet sich in der Obhut der Klinikleiterin Fräulein Doktor Mathilde von Zahnd noch ein weiterer Physiker, diesmal ein echter, dem angeblich König Salomo erscheint.

Friedrich Dürrenmatts schwarzhumorige Tragikomödie bringt das Publikum nicht nur an den Rand des Wahnsinns, an dem die Grenze zwischen Irre-Sein und Verstand verschwimmt, sondern wirft auch existenzielle Fragen nach der Verantwortung der Wissenschaft in der Gesellschaft auf, die in Zeiten von Atom- und Biowaffen, Künstlicher Intelligenz und Robotik aktueller denn je erscheinen.

„Da ich selbst Physiker bin, konnte ich mir kein passenderes Stück für mein Regie-Debüt vorstellen“, erklärt Regisseur Johannes Durst mit einem Augenzwinkern. „Die Aktualität des Stücks aus den 1960er Jahren vor den Geschehnissen unserer Zeit und den jüngsten technologischen Entwicklungen hat mich schon immer fasziniert. Die fast unheimliche Weitsicht Dürrenmatts macht das Stück zu Recht zu einem modernen Klassiker.“ Wo beginnt eigentlich der Wahnsinn? Und wo endet die Absurdität unserer alltäglichen Wirklichkeit, die mit einem Wimpernschlag vernichtet werden könnte? Mit „Die Physiker“ begeben sich die Zuschauerinnen und Zuschauer auf eine humorvolle wie erkenntnisreiche Erkundungsreise an die Grenzen des menschlichen Verstands.

Die Physiker – Tragikomödie von Friedrich Dürrenmatt

Termine: 28., 29. und 30. März, 4., 5. und 6. April

Jeweils 19.30 Uhr, Theater im Riff, Bruchsal

Empfohlen ab 14 Jahren

Vorverkauf: www.diekoralle.de oder in der Buchhandlung Braunbarth

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Kurse an der MuKs Bruchsal Internetführerschein

Heutzutage ist der Umgang mit dem Internet sehr wichtig. Ob Zuhause, bei der Arbeit oder in der Schule. Früher oder später muss damit umgegangen werden.

Fragen wie:

Wo finde ich was im Internet? Welche Gefahren lauern im Internet?

Wie lade ich kleine Programme aus dem Internet herunter?

Was ist ein Browser? Brauche ich ein Virenschutzprogramm?

Und noch viele andere Fragen werden am Samstag, 5. April, 10 bis 13 Uhr, in der Medienwerkstatt der MuKs, Moltkestraße 17a in Bruchsal von Andreas Schnepf beantwortet.

Kinder von neun bis 13 Jahren bekommen viele Tricks für das Netz gezeigt, die das Surfen im Internet sicherer machen.

Die MuKs bitten einen USB-Stick für die Übungen mitzubringen.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 28 Euro.

Tiere zeichnen

Bleistift, Kohle und Pastell

Überall können heutzutage Tiere beobachtet werden, ob im Zoo, im Park oder bei sich im Garten. Bei Larissa Ermakova können Kinder ab acht Jahren, Jugendliche oder auch Erwachsene lernen, wie es mit unterschiedlichen Techniken möglich ist, Proportionen, Fell oder Federn realistisch darzustellen. Ob Bleistift, Kohle oder Pastell, mit der richtigen Hilfestellung können so wunderschöne Tiere gezeichnet werden.

Am Samstag, 5. April, können die Teilnehmenden von 10 bis 14 Uhr im Malersaal im Kunsthof der Musik- und Kunstschule, Moltkestraße 17a, Tiere zeichnen und skizzieren.

Die Kosten betragen einmalig 36 Euro.

Die Kunst des Raku

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Die Grundtechnik des Raku ist schnell erlernt und bietet faszinierende Möglichkeiten, einzigartige Kunstwerke zu schaffen. Das unmittelbare Holzfeuer, die Arbeit mit glühender Keramik, das Schmelzen der Glasur, die Verwandlung der Erde durch Hitze führen zu individuellen und unverwechselbaren Ergebnissen.

Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene haben am Samstag, 5. April, 14 bis 18 Uhr, die Möglichkeit, sich mit den Grundlagen des Raku vertraut zu machen.

Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen treffen sich dann am Samstag, 10. Mai, von 10 bis 18 Uhr, zum gemeinsamen Brennen der eigenen Tonarbeiten im Holzofen.

Das Kursangebot wird gemeinsam mit dem MuKs-Dozenten Tom Naumann durchgeführt und findet im Atelier und in der Schlosserei im Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a in Bruchsal, statt.

Bitte Arbeitskleidung mitbringen!

Die Kursgebühr beträgt 120 Euro.

Informationen unter (072 51) 9134-0

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de)

Musikschule

MuKs-Musik-Box am 11. April

Unsere Veranstaltungsreihe MuKs-Musik-Box bietet Streifzüge durch die Rock/Pop/Jazz-Landschaft der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKs). Die MuKs-Musik-Box ist eine Plattform, auf der sich die Bands und Musikerinnen und Musiker der Rock/Pop/Jazz-Klassen der MuKs erproben können. „Come together“ ist das Motto, aus dem heraus spannende neue Formationen und Bands innerhalb der MuKs erwachsen können und sollen. Alle Spielarten der aktuellen Musikultur dürfen in der MuKs-Box ihren Platz finden: in Bands, in großen und kleinen Formationen oder auch mal mit der Begleitung vom Band. Musik – lebendig und bunt ... Am Freitag, 11. April, erwarten Sie Solisten und Ensembles aus Rock, Pop und Jazz, das BigBand-Projekt „BBP“, Funhouse und The MoClub im Kunsthof Bruchsal in der Moltkestraße 17a. Der Eintritt ist frei – Spenden sind herzlich willkommen. Bitte beachten: Es gibt keine Parkmöglichkeiten im Kunsthof.

Tief, kraftvoll, klar: Jetzt Posaune lernen

An der MuKs sind wenige freie Plätze für den Unterricht im Fach Posaune frei. Unsere Lehrkraft Paulo Santos bietet Unterricht an der Burgschule Obergrombach und an der MuKs Bruchsal nach individueller Vereinbarung. Mit dem Unterricht können Kinder im Alter von sieben bis acht Jahren beginnen. Gute Voraussetzungen sind geeignete Lippen, der berühmte „Ansatz“ und eine kräftige Lunge. Wir beraten gerne über Fragen der Kieferstellung.

Zu tun gibt es dann nach einer Weile reichlich: Blechbläser-Ensembles, Sinfonietta, das JugendSinfonieOrchester benötigen Posaunen ebenso wie unsere Jazz-Abteilung mit Big Band und dem Jazzorchester oder der örtliche Musikverein.

Weitere Informationen unter www.muks-bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) 91 34-0.



Foto: MuKs

Städtisches Museum

Bruchsaler Baret als Leihgabe in Bad Schussenried

Liebe Leserinnen und Leser, zum wiederholten Male verlässt eines unserer Exponate zeitweise das Städtische Museum Bruchsal, um eine Ausstellung des Landesmuseums Württemberg zu ergänzen. Unter dem Titel „Uffrur! Utopie und Widerstand im Bauernkrieg 1524/25“ werden im Neuen Kloster in Bad Schussenried die Aushandlung von Freiheit und Gerechtigkeit im frühen 16. Jahrhundert thematisiert. In der Ausstellung wird der Alltag der damaligen Landbevölkerung anhand ausgewählter Objekte aus dem späten Mittelalter und der frühen Neuzeit – darunter das Bruchsaler



Neuzeitliches Baret Foto: Städtisches Museum Bruchsal

Barett – erzählt. Sie ist ab dem 26. April bis in den Oktober zu sehen. Anschließend kehrt das Exponat zurück an seinen gewohnten Platz im Städtischen Museum.

Das Barett wurde im Verlies des Bruchsaler Bergfrieds gefunden. Es besteht aus braunem Wollfilz und stammt vermutlich aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts, also aus einer Zeit des Umbruchs zwischen Mittelalter und früher Neuzeit. In dieser Zeit war das Barett sowohl funktionales Element alltäglicher Kleidung als auch als Statussymbol allgegenwärtig und in vielfachen Ausgestaltungen, Materialien und Verzierungen zu finden. So wurden auch am Bruchsaler Exemplar Metallpartikel gefunden, die einen Barett schmuck entsprechend der damaligen Mode nahelegen. Während heute unter „Barett“ meist eine Kopfbedeckung ohne Krempe verstanden wird, kennt die Modegeschichte auch solche Stücke wie das hier vorliegende, die zu Beginn der Renaissance als Barett bekannt und beliebt waren. Besonders interessant: Das Barett ist die erste Kopfbedeckung, die sowohl von Männern als auch von Frauen getragen wurde und damit einen modegeschichtlich wichtigen Punkt in der Entwicklung geschlechtsübergreifender Kleidungselemente markiert.

Im Städtischen Museum können Sie unser Barett noch bis zum 6. April besichtigen.

Text: R. Bender

Die Willi Bühne



Am Samstag, 5. April, 20 Uhr, dürfen sich die Kleinkunstfreunde im Exiltheater auf einen ganz besonderen Leckerbissen freuen. Großes Kino, keine Leinwand – das gibt's nur bei BlöZinger. Robert Blöchl und Roland Penzinger, zusammengenommen „BlöZinger“, sind die Erfinder und Großmeister des KopfKinoKabarets. Ein Film. Live gespielt auf der Bühne. Mit einem Minimum an Requisiten. Und ein Maximum an Ideen, mit denen BlöZinger Vorstellungskraft und Lachmuskeln ihrer Zuschauerinnen und Zuschauer zu Höchstleistungen animieren. Da werden untrainierte Zwerchfelle gedehnt und eingerostete Gehirnwindungen geölt. Mit schauspielerischer Raffinesse und einer großen Portion „Schmäh“ erwecken BlöZinger ihre skurrilen Bühnenfiguren zum Leben, wechseln blitzschnell die Rollen und bringen jeden Charakter derart genial auf den Punkt, dass dem Publikum gar keine Wahl bleibt, als sich in den geistreich-vergnügelichen Kosmos ziehen zu lassen, den BlöZinger auf der Bühne erschaffen.

Karten gibts online unter willidiebuehne.de, im VVK bei Buchhandlung Braunbarth in Bruchsal oder am 5. April, 19 Uhr an der Abendkasse. Kommen lohnt sich.



Foto: BlöZinger

Mitteilungen anderer Institutionen

Gugg-e-mol Kellertheater aus Bretten gastiert im Theater Treppab



Foto: Susanne Lindacker

Mit dem Theaterstück „Extrawurst“ gastierte das Gugg-e-mol Kellertheater Bretten mit einem wortschnellen Stück im Theater Treppab.

Es geht um die aus den Fugen geratene, typisch deutsche Debattegesellschaft. Dabei sind die Zuschauer Teil einer Vereinssitzung und werden Zeugen, wie sich die Mitglieder auf ein argumentatorisches Minenfeld begeben. Im Laufe des Stückes reden sich einige Mitglieder um Kopf und Kragen. Was zunächst aus gut gemeinter Rücksichtnahme von Minderheiten beginnt, bringt den Verein im Laufe der Sitzung an den Rand der Auflösung.

Die Mitgliederversammlung im Tennisverein, irgendwo in einer deutschen Provinz, geht zu Ende. Bisher liefen alle Themen „durch“ – dank Heribert Bräsemann (Axel Bajus), Machtmensch, Chef des Vereins und nicht gewohnt Widerrede zu bekommen. Der letzte Punkt auf der Tagesordnung behandelt den Kauf eines Grills.

Stolz präsentiert der Vize-Vereinsvorsitzende Matthias Scholz (Clemens Fritz) das Glanzstück mit seiner PowerPoint-Präsentation. Da meldet sich die erfolgreiche Spielerin Melanie Pfaff (Monika Frank) zu Wort, sie möchte einen zweiten Grill anschaffen – ihr türkischer Spielpartner Erol Oturan (Ludwig Hupbauer), ein gläubiger Türke, darf sein Grillgut nicht auf den Grill mit Schweinewurst legen. Dennoch legt er keinen Wert darauf und beharrt nicht auf einen zweiten Grill. Die daraus entstehende Debatte wird zu einer Zerreißprobe für den Verein. Innerhalb kürzester Zeit brechen Vorurteile hervor und schüren Ängste – die Trennlinie zwischen rechten und linken Positionen verfließt. Mal geht es um Atheismus und um Glauben, dann wieder um Schwule und Vegetarier und immer um das vermeintliche Verständnis von Minderheiten. Jede dargestellte Person verkörpert eine politische Gruppierung – wobei die Grenzen bisweilen verschwimmen.

Regie führte Judith Fritz, die sich an aktuellen Themen orientierte und mit diesem Stück aufzeigte, woran unsere Streitkultur immer wieder scheitert und uns eine grassierende Empörungshysterie nicht weiterbringt.

„Extrawurst“, aus der Feder der Autoren Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob, ist eine schnelle, spritzig-wortgewaltige Komödie mit vielen Fallstricken und Abgründen. Sie führt vor, wie wichtig es ist, Meinungen gelten zu lassen und zuzuhören. Diese bittersüße Satire regt zum Nachdenken an und entließ die Zuschauer mit der Erkenntnis: Wir alle sind nicht frei von Intoleranz und Ressentiments.

Lokale Agenda

AG Projektegarten Heubühl

Bienenvölker gesucht für 2025



Foto: Klein

Unsere Bienenvölker im Projektegarten freuen sich auch 2025 wieder auf Ihre Unterstützung. Mit einer Bienen-Patenschaft setzen Sie sich für nachhaltige Entwicklung und für die biologische Vielfalt der Streuobstlandschaft ein. Ihnen ermöglicht sie nicht nur den Einblick in die faszinierende Welt der Honigbiene, Sie ermöglichen damit auch noch gleichzeitig die naturnahe Bildung von Kindern und Jugendlichen.

Als Bienenpate erleben Sie hautnah die Imkerei, ohne gleich die Verantwortung für ein Bienenvolk übernehmen zu müssen. Ab März lädt Sie der Imker Martin Rausch ein, vor Ort an Theorie und Praxis teilzuhaben.

Die Patenschaft für 175 Euro beinhaltet folgende Leistungen:

- Vier Termine mit dem Imker während der Bienen Saison (März bis Ende Juli); jeweils samstags, circa zwei Stunden: Diese beinhalten unter anderem die Einführung und das Arbeiten am Volk, das Aufsetzen des Honigraums, die Beobachtung der Bienenkönigin, der Volksentwicklung und des Schwarmverlaufs.

Die Termine richten sich nach Wetterlage und nach dem Bienenvolk, werden aber rechtzeitig bekannt gegeben.

- Nach dem Honigschleudern erhalten Sie zwei Gläser Heubühlhonig mit je 500 Gramm.

- Sie erhalten eine persönliche Patenschaftsurkunde.

Zudem besteht die Möglichkeit, das Bienenvolk auch außerhalb der Termine jeden Freitagnachmittag zu besuchen oder über unsere Homepage auf dem Laufenden zu bleiben.

Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt. Wer sich zuerst meldet, hat den Zuschlag.

Investieren Sie in unsere Umwelt!

Wenn für Sie eine Bienen-Patenschaft nicht infrage kommt, Sie das Bienenprojekt im Heubühl dennoch unterstützen möchten, können Sie das über eine einjährige Förderpatenschaft tun.

Für einen Spendenbeitrag ab 60 Euro können Sie die Förderpatenschaft für ein Jahr übernehmen. Am Jahresende endet die Patenschaft automatisch. Falls Sie eine Verlängerung wünschen, teilen Sie uns das einfach mit. Als Dankeschön erhalten Sie ein Glas Heubühlhonig mit je 500 Gramm und für Ihr Portfolio eine Urkunde. Natürlich sind Sie auch herzlich eingeladen, einfach freitags bei uns im Projektgarten vorbeizuschauen.

Der Erlös aus den Patenschaften fließt ausschließlich in die Durchführung und Aufrechterhaltung des Bienenprojekts im Projektgarten Heubühl sowie in die Pflege und professionelle Betreuung der Bienen.

Veranstalter: Projektgarten Heubühl e. V.

Anmeldungen und Informationen direkt beim Imker unter kontakt@erzaehler-martinrausch.de

Sonstige

Vortrag: Streuobst im Klimawandel

Die Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e. V. lädt alle Interessierten zu einem öffentlichen Vortragsabend, am 7. April, 19 Uhr, in das Jägerhaus in Forst ein.

Mit Professor Doktor Klaus Schmieder von der Universität Stuttgart-Hohenheim konnten wir einen Hauptverantwortlichen des abgeschlossenen Forschungsprojekts Streuobst im Klimawandel für die Abendveranstaltung gewinnen.

Der Vortrag beinhaltet einen Überblick über das ursprünglich landwirtschaftliche Nutzungssystem, die Grundlagen für dessen Artenvielfalt sowie die Entwicklung der Streuobstbestände Baden-Württembergs in den vergangenen Jahrzehnten. Auf den aktuellen Zustand der Streuobstbestände und die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen für die Bewirtschafter, insbesondere durch die Folgen des Klimawandels, wird eingegangen. Dazu werden Ergebnisse des Forschungsprojektes „Streuobst im Klimawandel“ vorgestellt. Ein Blick auf die Zukunftsperspektiven des Streuobstbaus in Baden-Württemberg bildet den Abschluss und den Einstieg in die Diskussion des Vortrags.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Johannes 12,24

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Gottesdienste

Sonntag, 30. März 25, 10 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
Gustav-Adolf-Kirche, Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber
Veranstaltungen/Sitzungen:

Donnerstag, 27. März 25, 19 Uhr Vortrag „Bitte lächeln“

Nachbarschaftshilfe Obergrombach

Katholisches Pfarrzentrum, Obergrombach,
Vortragender Michael Falkenbach

Donnerstag, 27. März 25, 19.10 Uhr Probe des Singkreises

Giebelzimmer (GAK), Untergrombach, Leitung Slobodan Jovanovic

Mittwoch, 2. April 25, 16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus, Bruchsal, Pfarrerin Andrea Knauber
im Team

Jubelkonfirmation:

Am Sonntag, 30. März, feiern wir einen besonderen Gottesdienst. An diesem Tag begehen wir die Jubelkonfirmation 2025. Alle, die sich ihrer schon länger zurückliegenden Konfirmation erinnern möchten, egal, ob diese 25, 50, 75 oder eine andere durch fünf teilbare Zeit her ist, können mitmachen. Bitte nur vorher im Pfarramt anmelden!

Bitte lächeln:

Am Donnerstag, 27. März, findet im katholischen Pfarrzentrum in Obergrombach ein Vortrag zum Thema Lächeln statt. Das Leben ist zu kurz für ein langes Gesicht, so meint der Vortragende Michael Falkenbach. Veranstaltet wird dies vom Verein Nachbarschaftshilfe Obergrombach e.V., in dem sich auch die evangelische Christusgemeinde aktiv engagiert. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Aus dem Pfarramt:

Unsere Gemeindepfarrerin Andrea Knauber erreichen Sie unter (072 57) 90 30 70. Im Pfarramt ist unsere Pfarramtssekretärin, Judith Rindone-Wüst, präsent und zwar Dienstag von 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr sowie Donnerstag von 10 bis 12 Uhr. Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt unter (072 57) 92 42 89. Per E-Mail können Sie unter christusgemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de Nachrichten an uns übermitteln. Aktuelles finden Sie unter www.christusgemeinden.

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienst Stadtkirche

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am kommenden Sonntag, 30. März, um 11.15 Uhr in der Stadtkirche Heidelberg. Im Gottesdienst mit Pfarrer Vortisch feiern wir eine Taufe.

Gebet für den Ort

Herzliche Einladung zum Gebet für den Ort am 1. April um 19:30 Uhr. Wir treffen uns bei der Christlichen Gemeinde in der Pfälzer Straße 15a in Heidelberg.

Verabschiedung unseres Gemeinédiakons Daniel de Jong

„Junge Menschen gewinnen und für den Glauben begeistern“

Mit diesen Worten fasste Dekaninstellvertreter Klaus Vogel das umfangreiche Wirken von Diakon Daniel de Jong zusammen, der im Festgottesdienst am 16. März verabschiedet wurde. Seine große Leidenschaft für die Arbeit mit Familien, Kindern und Jugendlichen, sein hohes Engagement in den vergangenen 11,5

Jahren wurde nicht nur in dieser Laudatio, sondern auch in den weiteren Grußworten betont und gewürdigt.

In seiner Predigt griff Daniel de Jong die Jahreslosung aus 1Thess 5,21 auf: „Prüft alles und behaltet das Gute“. In einer ansprechenden Visualisierung durch ein Sketchboard verdeutlichte er die Umbrüche in Kirche und Gesellschaft.

Diese machen es notwendig, die aktuelle Situation und Gemeindegemeinschaft kritisch zu überprüfen, Grenzen anzuerkennen und sich auf Neues einzulassen. Zugleich betonte Diakon de Jong, was er alles Gute in seiner Zeit gesehen, erlebt und mitgestaltet hatte und stellte dabei besonders die Gruppen und Kreise sowie das hohe Engagement vieler Ehrenamtlicher heraus. Zum Schluss erschien sein Wunsch für die beiden Kirchengemeinden Heidelberg und Helmsheim: „Alles Gute + Gottes Segen!“

Die Kirchengemeinden Heidelberg und Helmsheim geben diesen Wunsch gern zurück, verbunden mit dem großen Dank für die vielen gemeinsamen Jahre.

Diakon Daniel de Jong wird ab sofort die Stelle als Bezirksjugendreferent im Kirchenbezirk Bretten-Bruchsal übernehmen; möge Gott auch an diesem Ort durch ihn wirken und seine Arbeit voll Segen sein.

Einladung zur Auferstehungsfeier

Am Ostersonntag, 20. April, werden wir die Namen der Verstorbenen seit Ostern 2024 nennen.

Wir laden Sie herzlich zur Auferstehungsfeier um 7 Uhr auf dem Friedhof ein.

Der Kirchen- und Posaunenchor wird die Osterbotschaft musikalisch begleiten.



Foto: MW

Osterfrühstück – SAVE THE DATE

Herzliche Einladung zum Osterfrühstück

Bitte merken Sie sich den Ostersonntag, 20. April ab circa 8 Uhr, nach der Auferstehungsfeier, im Gemeindezentrum Heildelsheim vor. Gemeinsam wollen wir frühstücken und das Osterfest beginnen.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melanchthonkirche

Herzliche Einladung zum Gottesdienst kommenden Sonntag, 30. März, 10 Uhr mit Konfiteilnahme in der Melanchthonkirche Helmsheim mit Pfarrer J. Vortisch und Bezirksjugendreferent D. de Jong.

KiGo-Kuchenverkauf am 30. März – für guten Zweck

Die KiGo-Kinder von Helmsheim unterstützen ein Mädchen aus Uganda mit ihren Spenden. Deshalb laden wir Euch ein, uns zu unterstützen. Kommenden Sonntag, 30. März, geben wir vor der Melanchthonkirche Helmsheim nach dem Gottesdienst ab 10:45 Uhr Kuchen gegen Spenden aus. Schön wäre es, wenn viele ihre eigenen Kuchenbehältnisse mitbringen würden.

Wir freuen uns auf Euch!

Euere KiGo-Kinder und Team!

Kirche Kunterbunt

Herzliche Einladung zur Kirche Kunterbunt am 6. April, 15.30 Uhr, rund um Kindergarten, Gemeindehaus und Kirche Helmsheim (Karl-Friedrich-Straße 22). Dieses Mal mit dem Thema „Freundschaft“.

Verabschiedung unseres Gemeindediakons Daniel de Jong

Den Artikel dazu finden Sie bei den Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Heildelsheim.

Kirchenchor Helmsheim

Dienstag, 20 bis 21.30 Uhr,
evangelisches Gemeindehaus, Karl-Friedrich-Straße 22
Lob, Fragen, Mitsingen: kirchenchor@ekg-helmsheim.de

Krabbelgruppe

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von null bis drei Jahren mit Bezugsperson (Mama, Papa, Oma ...) jeden Montag von 9.30 bis 11 Uhr im Ev. Gemeindehaus (Karl-Friedrich-Straße 22) zum Singen, Spielen, Basteln, gemeinsamem Austausch bei Kaffee und Tee und einer kleinen Stärkung (die jeder selbst mitbringt). Nähere Informationen bei Jenny Kopf (jenny.kopf@ekg-helmsheim.de).

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.
Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal
Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de
Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.
Telefon: (072 51) 35 89 903; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal



Orgelmusik zur Mittagszeit



Foto: Gisbert Wüst

Orgelpunkt 12 – am Samstag, 5. April, um 12 Uhr in der Lutherkirche Bruchsal
An der Steinmeyerorgel spielt Gisbert Wüst, Bendorf, Orgelmusik von Rheinberger und die Partita „Sei gegrüßet, Jesu gütig“ von Johann Sebastian Bach.
Gisbert Wüst – Studium an der Universität Mainz (Schulmusik, Germanistik und Musikwissen-

schaft) – war jahrelang Kantor an St. Medard in Bendorf.

„Der Orgelpunkt ist ein angehaltener Basston, der die Tonart bekräftigt und über dem sich die übrigen Stimmen bewegen.“

Jeden ersten Samstag im Monat haben Sie die Möglichkeit, Punkt zwölf mitten in Besorgungen und Alltagsgedanken anzuhalten und bei Orgelmusik und einer kurzen Besinnung zur Mittagszeit bekräftigt zu werden und einfach mal die übrigen Stimmen weiterspielen zu lassen.

Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel und Finanzierung der Reihe willkommen.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Sonntag, 30. März, 10.30 Uhr, Abendmahlgottesdienst mit Jubelkonfirmation, mit dem CVJM-Posaunenchor und Pfarrer Helge Pönnighaus

Sonntag, 30. März, 9 Uhr Gottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Forst, mit Pfarrer Achim Schowalter
Ausblick

Sonntag, 6. April 10.30 Uhr findet in der Lutherkirche kein Gottesdienst statt, stattdessen:

Sonntag, 6. April 16 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche mit Einführung von Diakonin Teresa Sillmann, anschließend Empfang im Luthersaal. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung im Pfarramt (Daten siehe unten)

Sonntag, 6. April 10.30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst mit Pfarrer Helge Pönnighaus

Freitag, 11. April 19.00 Uhr Ökumenische Schwangerenandacht im Gebetsraum der Lutherkirche mit Pfarrerin i. Pr. Manuela Preiß und Hebamme Ina Hecht

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Dienstag, 19.30 bis 21 Uhr: Probe Lutherchor in Raum 1

Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr: Konfi-Unterricht im Martin-Luther-Saal

Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal

Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal

Freitag, 28. März, 19 bis 20.30 Uhr: Treffen des LuThER-Kreises („Leben und Theologie im evangelischen Raum“) im Raum 1

Besondere Veranstaltungen

Mittwoch, 2. April, 9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe Mini-LUs. Kinder von null bis drei Jahren mit ihren Mamas und Papas treffen sich im Saal des Lutherhauses zum Spielen, Reden, Krabbeln, Singen und Beten. Ansprechperson: Manuela Preiß, Pfarrerin i. P. unter mobil: (01 51) 724 73 221

Samstag, 5. April 12 Uhr Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche. Gisbert Wüst spielt Orgelmusik an der Steinmeyerorgel: „Sei gegrüßet, Jesu gütig“. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel und Finanzierung der Reihe willkommen.

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Dienstag, 14.30 bis 16.30 Uhr

Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 9.30 bis 12 Uhr

Telefon (072 51) 20 04, E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de

Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de

In seelsorgerlichen Notfällen erreichen Sie den Pfarrer unter der Nummer (01 60) 903 42 511.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 30. März, Lätäre

10.30 Uhr Gottesdienst mit dem Gottesdienst-Team und Band

10.30 Uhr Kindergottesdienst; die Kinder treffen sich auf dem Lindenhof

Gruppen und Kreise

Freitag, 28. März

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

19 Uhr Jugendkreis „@all“

Montag, 31. März

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal

19 Uhr Jugendkreis „Kamarell“

Mittwoch, 2. April

16.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Unterricht mit Karlsdorf-Neuthard im Paul Gerhardt-Gemeindesaal

19 Uhr Jugendkreis „Unicorn“

19.30 Uhr Probe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 3. April

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist dienstags, mittwochs und freitags, 9.30 bis 12.30 Uhr für Sie geöffnet. Sie finden uns in der Paul-Gerhardt-Straße 29 (rechts an der Kirche vorbeilaufen).

Pfarrer Achim Schowalter und Sekretärin Ingrid Murr

Telefon (072 51) 2479, E-Mail pfarramt@pg-bruchsal.de

Bankverbindung DE81 6635 0036 0000 0014 70

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Telefon (072 49) 8977

staffort-buechenau@kbz.ekiba.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Vakanzvertreter: Pfarrer Jörg Seiter (Blankenloch)

Telefon (072 44) 740621, Mobil (01 75) 3301202

joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet donnerstags von 16.30 bis 18 Uhr und freitags von 10 bis 11.30 Uhr

Einladungen zu den Gottesdiensten

Sonntag, 30. März

10 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Abendmahl in der Evangelischen Kirche Staffort mit Diakonin Elke Seiter, dem Posaunenchor sowie anschließendem Kirchenkaffee.

Die Kollekte, die an diesem Sonntag eingesammelt wird, ist bestimmt für die kirchliche Arbeit mit Jugendlichen.

Sonntag, 6. April

10 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Staffort mit den Konfirmandinnen/Konfirmanden sowie dem Konfi-Team.

Unser Förderverein „Kind und Kegel“ lädt ein zum Frühlings-Café am 30. März ab 14 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Staffort

Für alle, die es eilig haben oder den Kuchen lieber zu Hause genießen möchten, bieten unser Förderverein auch Kuchen zum Mitnehmen an. Kommen Sie vorbei und unterstützen Sie die wertvolle Arbeit unseres Vereins.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Krabbelgruppe	Mittwoch	ab 9.30 Uhr
Kirchenchor	Dienstag	ab 20 Uhr
Posaunenchor	Mittwoch	ab 20 Uhr
Kreativ Frauentreff	Freitag	ab 15 Uhr

EKUJA – Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mittwochs, 15.30 bis 16.30 Uhr: Mini-Jungenschar für Mädchen und Jungs von drei Jahren bis erste Klasse, Liebenzeller Gemeinschafts-Haus Staffort, Seestraße 3

Donnerstags, 17.30 bis 19 Uhr: Jungenschar Staffort (zweite bis siebte Klasse), LGH Staffort, Seestraße 3.

Ab 17.15 Uhr: Spielstraße. Gemeinsamem Programm und Kleingruppen.

Kinderbibeltag

Wir laden alle Kinder vom Vorschulalter bis zur sechsten Klasse herzlich zum Kinderbibeltag ein am 12. April, ab 11 Uhr ins Haus der Liebenzeller Gemeinschaft Staffort (Seestraße 3). Zum Abschluss freuen wir uns, um 17 Uhr einen Familien-Gottesdienst im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft zu feiern. Hierzu sind Eltern, Familien und alle Interessierten herzlich willkommen!

Anmeldung und weitere Infos unter: <https://ec-staffort.swdec.de/>

Evangelisch-methodistische Kirche



Evangelisch-methodistische Kirche (EmK)

Moltkestraße 3 in Bruchsal

Gottesdienst

Sonntag, 30. März

10.30 Uhr: Familiengottesdienst „Brücken bauen“ – gestaltet von den Kindern

anschließend Kirchenkaffee

Veranstaltungen im Gemeindebezirk Bruchsal-Kraichtal

Donnerstag, 27. März

20 Uhr: Sporttreff, Sporthalle Münzesheim

9.30 Uhr: Krabbelgruppe, EmK Münzesheim

Montag, 31. März

19.30 Uhr: Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim

Donnerstag, 3. April

20 Uhr: Sporttreff, Sporthalle Münzesheim

Freitag, 11. April

Lebensmittel-Sammlung „Menschen in Not“

Kontakt

Pastor Uwe Saßnowski

Telefon: (072 51) 38 13 036

E-Mail: bruchsal-kraichtal@emk.de

www.emk-bruchsal-kraichtal.de

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Römisch-Katholische Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard

Gustav-Laforsch-Straße 80, 76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Forneck

Telefon (072 51) 36 61 609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrbüro: Frau Damm

Telefon (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten

Dienstags, 9 bis 11 Uhr

Diakon Baumstark

Telefon (072 57) 90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de, nach Vereinbarung

Jana Heiler, Telefon (072 51) 40 462, E-Mail: jana.heiler@kanebue.de

Unsere Gottesdienste vom 27. März bis 3. April

Donnerstag, 27. März

10.30 Uhr Ka Tagesoase Wort-Gottes-Feier (Baumstark)

Freitag, 28. März

17 Uhr Ka Haus Elisabeth Rosenkranzgebet

18.30 Uhr eine Eucharistiefeier

Samstag, 29. März

18 Uhr Ka Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 30. März

9 Uhr Bü Eucharistiefeier

10.30 Uhr Ne Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

Dienstag, 1. April

19 Uhr Bü Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. April

10.30 Uhr Ka Haus Elisabeth Eucharistiefeier

Donnerstag, 3. April

19 Uhr Ka Eucharistiefeier, anschließend Anbetung bis 20.15 Uhr

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 28. März,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 19 Uhr: Eucharistiefeier

(Pater Thomaskutty)

Samstag, 29. März,

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier

(Pater Thomaskutty)

Sonntag, 30. März,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung – anschließend Fastenessen der Ministranten (WGF-Team)

Helmsheim St. Sebastian: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomaskutty)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – gleichzeitig Kinderkirche (Pfarrer Fritz); 11.30 Uhr: Taufe von Elijah

Rödiger (Pfarrer Fritz)

Montag, 31. März,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier mit Cello

Dienstag, 1. April,

Obergrombach St. Martin: 19 Uhr: Bußgottesdienst für die ganze Kirchengemeinde (Pastoralreferentin Wößner)

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelsheim



Ministranten St. Maria Heidelsheim – Fastenessen

Am Sonntag, 30. März nach dem Gottesdienst, der um 10.30 Uhr beginnt, ist Fastenessen im Pfarrsaal. Dazu laden wir herzlich ein. Bitte unterstützen Sie mit Ihrem Kommen die Minis unserer Pfarrei und nutzen Sie die Gelegenheit zur Begegnung in der Gemeinde. Der Erlös ist diesmal für die Neugestaltung eines Gruppenraums im Pfarrsaal, der den Minis als Treffpunkt dienen soll.

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Liturgische Nacht

Unsere Welt scheint sich in Auflösung zu befinden. Was gestern noch vertraut und stabil wirkte, macht uns heute Angst. Alles wird dunkel. Jesus erlebt an Gründonnerstag die dunkelste Nacht seines Lebens.

Selbst seine engsten Freunde verlassen ihn. Alle Hoffnungen scheitern gescheitert.

Und immer wieder geht es auch um uns ganz persönlich. Um unsere quälenden Fragen und Dunkelheiten.

Aber Jesus feiert mit seinen Jüngern an diesem Tag auch das Abendmahl.

Diese Gemeinschaft mit Gott bricht die Macht der Finsternis. Jesus möchte Licht in unsere Dunkelheiten bringen.

Diese Fragen wollen wir gemeinsam an Gründonnerstag in der Liturgischen Nacht nachspüren. Die dunkle Pfarrkirche wird unser Abendmahlsaal sein. Bei meditativer Musik und Stille versuchen wir, uns Gott zu öffnen.

Herzliche Einladung zur LITURGISCHEN NACHT am 17. April, 21 Uhr in der Pfarrkirche Untergrombach.

Im Anschluss brechen wir gemeinsam das Brot am Feuer.

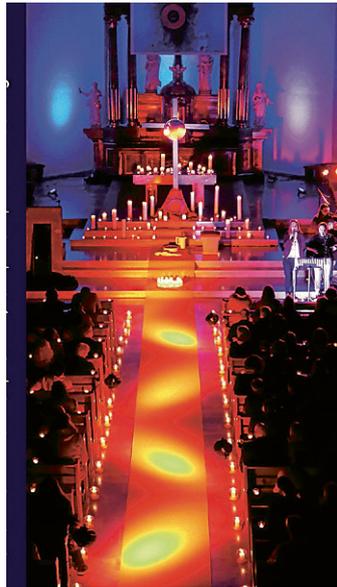


Foto: A. Schillinger

Kinderkirche Untergrombach am Sonntag, 30. März, 10.30 Uhr

Zur Kinderkirche laden wir alle Kiga-Kinder sowie Erst- und Zweitklässler herzlich ein.

Treffpunkt ist 10.30 Uhr vor der Kirche, nach der Begrüßung durch Pfarrer Fritz gehen wir gemeinsam ins Pfarrhaus, um dort Kinderkirche zu feiern.

Rabe Willibald und das Kiki-Team freuen sich auf Euch!

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Freitag, 28.03.2025

18.00 Uhr St. Peter
18.30 Uhr St. Peter

Samstag, 29.03.2025

07.30 Uhr Kapelle Sancta Maria
09.30 Uhr Ev. Altenzentrum
16.30 Uhr Stadtkirche

18.00 Uhr St. Josef

Sonntag, 30.03.2025

07.30 Uhr St. Paulusheim
09.00 Uhr St. Paulusheim
09.00 Uhr St. Peter
10.30 Uhr Hofkirche
10.30 Uhr St. Paul
12.30 Uhr St. Paul
Gemeinde
19.30 Uhr Stadtkirche

Montag, 31.03.2025

07.00 Uhr Kapelle Sancta Maria
17.00 Uhr Stadtkirche / Kapelle

17.30 Uhr St. Anton

Dienstag, 01.04.2025

07.00 Uhr Kapelle Sancta Maria
18.00 Uhr St. Paul
18.30 Uhr St. Paul

Mittwoch, 02.04.2025

07.00 Uhr Kapelle Sancta Maria
11.30 Uhr Stadtkirche
12.00 Uhr Stadtkirche

Donnerstag, 03.04.2025

07.00 Uhr Kapelle Sancta Maria
18.00 Uhr St. Anton
18.30 Uhr St. Anton
18.30 Uhr St. Josef

Freitag, 04.04.2025

18.00 Uhr St. Peter
18.30 Uhr St. Peter

Rosenkranz

Heilige Messe (Pater Janzer)
Seelenamt für Monika Manke

Heilige Messe

Heilige Messe
Stille Anbetung/Beichte
(Pfarrer Kempf)

Vorabendmesse (Pfarrer Ritzler)

Heilige Messe

Heilige Messe
Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)
Heilige Messe (Pfarrer Bopp)
Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)
Heilige Messe der kroatischen

Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Heilige Messe

Rosenkranzgebet der Schönstatt-Bewegung Frauen und Mütter
Rosenkranz

Heilige Messe

Rosenkranz
Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Heilige Messe

Stille Anbetung (Pfarrer Kempf)
Heilige Messe (Pfarrer Kempf)

Heilige Messe

Rosenkranz
Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)
Heilige Messe (Pater Dieudonné)

Rosenkranz

Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 30. März; 10 Uhr: Hybrid-Gottesdienst mit Musikteam und Predigt von Pastor Michael Bitzer. Parallel Kindergottesdienste. Gäste sind herzlich willkommen. Der Link zur Livestreamübertragung steht auf der Startseite der Gemeindehomepage zur Verfügung.

Donnerstag, 27. März; 17 bis 18.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“ im Rahmen der „Starthilfe“

Donnerstag, 27. März; 18 Uhr: „Linedance“

Freitag, 28. März; 20 Uhr: Teenagertreff „Lifetrack“.

Infos unter „jugend@feg-bruchsal.de“

Dienstag, 1. April; 9 bis 10.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“ im Rahmen der „Starthilfe“

Dienstag, 1. April; 15.30 Uhr: „Spieletreff“ für Kinder bis drei Jahren mit Begleitperson – Infos unter „krabbelgruppe@feg-bruchsal.de“

Dienstag, 1. April; 19 Uhr: „Sport mit Spaß“. Nähere Infos zu diesem Gesundheitssport unter: „sport@feg-bruchsal.de“

Mittwoch, 2. April; 17 Uhr: „Scouts“ auf dem CVJM-Gelände

Die „Starthilfe“ bietet am Dienstag, Mittwoch und Freitag, jeweils von 12 bis 17 Uhr, eine Schulkindbetreuung an. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

<https://starthilfe-bruchsal.de/schulkindbetreuung-mit-guten-werten/Hauskreise> unter der Woche – Info unter „hauskreis@feg-bruchsal.de“

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt: Gemeindebüro, Telefon (072 51) 12 737

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



Gottesdienst und Veranstaltungen

Freitag, 28. März

Ladies-Time: Ein Abend für Frauen, ab 19.00 Uhr „Ankommen“ mit verschiedenen Brotaufstrichen und mehr.

19.45 Uhr Vortrag zum Thema „bei anderen ist das Leben schöner“, mit Frau Alisa Ott

Anmeldung nicht erforderlich.

Zur Deckung der Kosten erbitten wir eine Spende.

Kontakt und Info: Heike Lüdemann, Telefon (072 51) 72 48 252

Samstag, 29. März

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahren

Sonntag, 30. März

14.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Daniel Ketzer im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heildelheim.

Für Eltern mit Baby/Kleinkindern gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Anschließend laden wir zu Kaffee/Tee mit Kuchenbuffet ein.

Montag, 31. März

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 1. April

9.30 Uhr: Gebetsstunde

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (erste Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebet für den Ort

Mittwoch, 2. April

10 Uhr: Frauenevent

Freitag, 4. April

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

Vom 15. bis 29. August findet die Teenfreizeit in den Niederlanden statt.

Erlebe zwei Wochen voller Action, Erholung und Gemeinschaft – ohne Eltern und Stress! Entdecke die Niederlande, genieße coole Aktivitäten auf einem großen Gelände, entspanne dich und lass dich von spannenden Bibelmeetings inspirieren.

Preis 545 Euro, Geschwister erhalten einen Rabatt von 25 Euro.

Weitere Infos online unter: <https://kv-karlsruhe.swdec.de/veranstaltungen/teenfreizeit>

Melde dich direkt an!

www.cg-heildelheim.de/termine-events/

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelheim e. V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, www.cg-heildelheim.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Sonntag, 30. März

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Apostel Martin Schnauer

10 Uhr: Gottesdienst für die Jugend in der neuapostolischen Kirche Oberderdingen

Dienstag, 1. April

19.30 Uhr: ACG-Sitzung in der Lutherkirche

20 Uhr: Chorprobe

Mittwoch, 2. April, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Das Heil annehmen“

Bibeltext aus Jes 62,1: Um Zions willen will ich nicht schweigen, und um Jerusalems willen will ich nicht innehalten, bis seine Gerechtigkeit aufgehe wie ein Glanz und sein Heil brenne wie eine Fackel.

Homepage: www.nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

Vortrag: „Meide gefährliche Situationen“

„Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus Spüche, Kapitel 7

Bibellesung: Sprüche 7, 6-20

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

- „Ein anderer günstiger Zeitpunkt (Lukas 4,6)“ – Besprechung eines Lehrvideos

- Das Christentum im 1. Jahrhundert – Thema: „Nur Mut!“ (Teil 3)

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Telefon (072 51) 89 991 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirchliche Institutionen

Mitteilungen aus dem Dekanat Bruchsal

Infoabende in Wiesental und Neibsheim zur Kirchenentwicklung im Dekanat Bruchsal

Die Kirchenentwicklung ist in einem entscheidenden Jahr. Dekan Lukas Glocker und Dekanatsreferent Thomas Macherauch informieren zusammen mit der Projektleitung in zwei Infoabenden über alle Entwicklungen: am Donnerstag, 3. April, 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Wiesental (Schanzenstraße 1c) und am Mittwoch, 9. April, 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Neibsheim (Talbachstraße 31).

Am 8. Februar hat in Bruchsal ein Klausurtag stattgefunden. 17 Arbeitsgruppen stellten vor, wie pastorale Themenfelder künftig organisiert werden können. 115 Vertreter aus unterschiedlichen Gremien, Gruppen und Kreisen haben die Ergebnisse diskutiert; die ersten werden Ende März abgestimmt. Sobald Entscheidungen gefallen sind, beginnt die Umsetzung.

Ende März wird auch über Eckdaten für den neuen Pfarreirat entschieden, der am 19. Oktober 2025 gewählt wird: Die Anzahl der Stimmbezirke und der Delegierten ist festzusetzen.

Am 20. Juli wird Dekan Lukas Glocker verabschiedet. Der Gottesdienst mit anschließendem Empfang findet um 17 Uhr in St. Josef, Bruchsal, statt. Der künftige Leiter der Pfarrei Edith Stein, Dr. Johannes Mette, nimmt seinen Dienst Mitte Oktober auf. Der Rest des künftigen Leitungsteams wird spätestens zum Jahreswechsel eingesetzt werden: der stellvertretende Leitende Pfarrer Frank Prestel, der leitende Referent Thomas Macherauch und der Pfarreiökonom Thomas Barth.

Die Pfarrei Edith Stein wird am 1. Januar 2026 errichtet; der Festakt findet voraussichtlich am 24. Januar 2026 statt.

Gemeindeteam-Mitglieder, Pfarrgemeinderäte und alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich zu informieren und Fragen zu stellen.

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 30. März bis 3. April Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 30. März, 10 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Wie gut kenne ich Gott?“
- Bibelstudium anhand des Artikels: „Was wir durch das Lösegeld lernen“

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 30. März, 18 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?“
- Bibelstudium anhand des Artikels: „Was wir durch das Lösegeld lernen“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 2. April, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 3. April, 19 Uhr

Kirche für Bruchsal



Timeout: Thema Vergebung

Sonntag, 16. März

10.30 Uhr: Gottesdienst „Vergabung – von der Theorie zur Praxis“ (Sven Haase)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Suchst du eine Gemeinde? Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Veranstaltungen

Sonntag, 30. März

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Apostel Martin Schnauer in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

10 Uhr: Gottesdienst für die Jugend in der neuapostolischen Kirche Oberderdingen

Mittwoch, 2. April, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Das Heil annehmen“

Bibeltext aus Jes 62,1: Um Zions willen will ich nicht schweigen, und um Jerusalems willen will ich nicht innehalten, bis seine Gerechtigkeit aufgehe wie ein Glanz und sein Heil brenne wie eine Fackel.

Homepage: www.nak-bruchsal-heidelberg.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Reformierte Baptisten Bruchsal



Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, 30. März, 10 Uhr.

Bibel-Informations-Abend am Dienstag, 1. April, 19.30 Uhr.

Einladung an alle, die an Gott und seinem Wort interessiert sind.

Veranstaltungsort: Reformierte Baptisten Bruchsal, Am Mantel 4, 76646 Bruchsal

Homepage: www.reformierte-baptisten-bruchsal.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen

und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:

Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:

Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien

St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,

Tel. 06227 873-0

Internet: www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,

Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,

68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,

Internet: www.knvertrieb.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

info@gsvetrieb.de, www.gsvetrieb.de

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

Aktuelle Veranstaltungen im Quartierstreff

Handy-Kurse

Mit Thorsten Münch und Nicole Wimmer
Die einzelnen Gruppen finden wie folgt statt.
Handy-Kurs Gruppe 1: Mittwoch, 14 bis 15.30 Uhr
Handy-Kurs Gruppe 2: Mittwoch, 14 bis 15.30 Uhr
Handy-Kurs Gruppe 3: Donnerstag, 10 bis 11.30 Uhr
Handy-Kurs Gruppe 4: Donnerstag, 14 bis 15.30 Uhr
Anmeldungen und Info unter Quartiersbüro (072 51) 62 096-737

Näh- und Nadeltreff

Mit Helga Drach-Winkler
Neue Zeiten ab April! 14 bis 17 Uhr
Weiterhin am ersten und dritten Donnerstag im Monat, im März noch von: 14.30 bis 17.30 Uhr.
Nächste Termine: 20. März und 3. April
Anmeldungen und Info unter Quartiersbüro (072 51) 62 096-737

WollLust

Mit Birgit Hege und Nicole Wimmer
Weiterhin alle 14 Tage, freitags, 15.30 bis 18 Uhr
Nächste Termine sind: 28. März und 11. April
Im Moment bieten wir wieder einen Kurs zum Hausschuhhäkeln und zwei verschiedene Taschen an.
Demnächst informieren wir Sie über ein großes Projekt, bei dem alle Bürger/-innen der Südstadt, die Lust haben, mitmachen können.
Seien Sie gespannt!
Anmeldungen und Info wie gewohnt unter Quartiersbüro (072 51) 62 096-737.

Bingo-Deckelchen-Spiel

Mit dem Seniorrat – Franz Porz und Doris Prenzler
Alle 14 Tage, freitags, 15.30 bis 17.30 Uhr
Nächste Termine sind: 21. März und 4. April
Anmeldungen und Info wie gewohnt unter Quartiersbüro (072 51) 62 096-737

Tanztee im Café Momentle

Weiterhin am **zweiten Sonntag im Monat** von 14.30 bis 16.30 Uhr mit Helmut Schwager und seinen Schläger.
Nächster Tanztee ist am 13. April
Öffnungszeiten des Café Momentle:
Donnerstag bis Sonntag, 11.30 bis 16.30 Uhr
Gerne können Sie sich zum Mittagstisch einen Tag im Vorfeld anmelden unter (072 51) 62 096-338.

Telefon-/Besuchszeiten des Quartiersbüros

Für Ihre Ideen, Wünsche und Anregungen für die Südstadt
Montag, 8 bis 9.45 Uhr und 13 bis 14 Uhr
Dienstag ist das Quartiersbüro nicht besetzt.
Mittwoch bis Freitag, 8 bis 9.45 Uhr und 13 bis 14 Uhr
Samstag und Sonntag ist das Quartiersbüro nicht besetzt.

Neu im Quartier ab April!

Erzähltreff im Café Momentle

Herr Shihadeh El-Alem hat ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und Themen.
Jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr.
Erster Termin ist der 2. April
Wir freuen uns auf Sie und Ihre Gespräche.

Gesellschaftsspiele für Jung und Alt

Mit Christel Ihle vom Seniorrat.
Immer mittwochs von 15 bis 17 Uhr im Café Momentle
Erster Termin ist der 2. April

Haben Sie Lust auf Mensch ärgere Dich nicht, Rummikub, Uno oder Vier gewinnt?

Dann kommen Sie ab April immer mittwochs ins Café Momentle und wir haben gemeinsam Spaß am Spielen.

Ein Dankeschön an die ehrenamtlichen Helfer/-innen im Quartier

Danke für das tolle Engagement im Quartierstreff Südstadt
Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Menschen ehrenamtlich für andere Menschen einsetzen, deshalb war es an der Zeit, mal wieder Danke zu sagen an die Menschen, die sich unermüdlich ein ganzes Jahr mit tollen Aktionen im Quartier eingebracht haben. Zusammen mit anderen Ehrenamtlichen rund um das Seniorenhaus St. Anton waren sie zu einem Dankeschön-Essen eingeladen. Das Team des Café Momentle hatte sich wieder einiges einfallen lassen, um die Gäste zu verwöhnen. Und natürlich durfte auch ein Geschenk an die fleißigen Helfer/-innen nicht fehlen, welches sie an der schön geschmückten Tafel erwartete.

Es war ein wunderschöner Abend mit vielen tollen Gesprächen und Ausblicken auf neue Aktionen in diesem Jahr.

Falls auch Sie jetzt Lust haben, sich im Quartierstreff einzubringen, ob mit oder ohne Idee, rufen Sie einfach an unter Telefon (072 51) 62096-737.

Ihre Quartiersmanagerin Nicole Wimmer



Foto: Nicole Wimmer

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Die Ambulante Hospizgruppe lädt ein!

Wir möchten Sie noch einmal an das Konzert vom 5. April um 19 Uhr in der neuen Mehrzweckhalle in Stutensee Ortsteil Staffort erinnern. Eintritt frei, wir bitten um Spenden.



Reservisten Bigband Baden-Württemberg

Foto: Thomas Rebel

Bigband-Sound vom Feinsten

... bietet die 2019 gegründete Reservisten Bigband Baden-Württemberg.

Neben klassischen Swing-Titeln liegt der Schwerpunkt der circa 20-köpfigen Band um Bandleader Matthias Rohrsen auf Rock und

Pop. Von A wie Abba bis V wie Vaya con Dios spielt sie ein breites Repertoire und kann mühelos ein mehrstündiges Programm mit musikalischen Highlights füllen. Kraftvoller Bläsersound mit einer Bigband-typischen Besetzung gepaart mit der ausdrucksstarken Stimme der Sängerin Nicole Götz begeistern das Publikum. Welthits von Tina Turner, Frank Sinatra, Queen sowie vieler weiterer Größen der Musikszene der letzten Jahrzehnte gehören in jedes Konzert der Band. Die Mitglieder der Reservisten Bigband sind eine bunte Mischung aus ehemaligen Wehrpflichtigen und Zeitsoldaten, aktiven Soldaten sowie zivilen Förderern.

www.reservisten-bigband.de

www.hospizgruppe.de

(Text: Alexander Rohrsen/AF)

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Kreisverband Karlsruhe Land e.V.

Sondertermin: Fahrradwerkstatt beim Repair Café

Am Samstag, 5. April, lädt das Repair Café zu einem Sondertermin der Fahrradwerkstatt ein! Von 10 bis 13 Uhr helfen euch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer dabei, euer Fahrrad wieder fit für den Frühling zu machen.

Die Aktion findet beim Sozialen Kaufhaus AWO Schatzgrube am Siemenskreisel statt und richtet sich insbesondere an Menschen, die sich eine teure Reparatur nicht leisten können. Natürlich sind aber alle willkommen!

Ob ein platter Reifen, eine ruckelnde Kette oder schleifende Bremsen – gemeinsam schauen wir uns euer Rad an und versuchen, es wieder flott zu machen.

Ersatzteile sollten nach Möglichkeit mitgebracht werden, kleinere Materialien sind vor Ort verfügbar.

Nächster Termin für das normale Repair Café:

Am Freitag, den 12. April, findet das reguläre Repair Café statt – ab sofort ganz ohne Anmeldung! Kommen Sie einfach zwischen 10 und 12 Uhr vorbei und bringen Sie Ihre kaputten Geräte mit. Unsere Ehrenamtlichen helfen Ihnen gern bei der Reparatur.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!



Beim Repair Café helfen wir Ihnen, Ihr Fahrrad wieder fit für die Straße zu machen!

Foto: S.Franzke-Dammert (AWO)

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Sportlerehrung der Jugend

Die Stadt Bruchsal führte ihre Sportlerehrung wiederum im Cineplex Bruchsal durch. Drei Sportler, die Baden-Württembergische oder Nordbadische Meister im Ringen wurden, wurden dort geehrt und durften sich danach noch einen Film anschauen. Wir freuen uns mit Jeva Widmann, Paul Mersch und Damian von Thaden für die Auszeichnung, die von Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick überreicht wurde.

Erik in Schonungen

Beim traditionellen griechisch-römischen Turnier im bayerischen Schonungen gingen 286 Teilnehmer an den Start. Bei den Kadetten bis 55 Kilogramm hatte es Erik Schwabenland mit neun Konkurrenten zu tun. Nach einem vorzeitigen Sieg im ersten Kampf musste er sich zweimal geschlagen geben. Im Kampf um Platz 5 bereits hoch führend, kostete ihn eine Unachtsamkeit den sicheren 5. Platz, da er noch auf Schultern musste. Dennoch eine gute Leistung und weiter so, Erik!



Erik in Rot

Foto: Steffen Schwabenland

Bruchsaler Blankbogenschützen e.V.

Änderung Training/Arbeitseinsatz

Unser Hallentraining in Forst ist nun beendet.

An dieser Stelle ein Dank an den Kleintierzuchtverein Forst, der uns über den Winter seine Halle zur Verfügung stellt und wir in der kalten Jahreszeit für unser Training ein Dach über dem Kopf haben.

Ab dem 1. April findet unser Training wieder auf dem Parcours statt.

Trainingszeiten:

Erwachsenentraining:

Dienstag von 18 bis 20 Uhr und Donnerstag von 18 bis 20 Uhr

(freies Training)

Kindertraining:

Mittwoch, Gruppe 1 von 16 bis 17.45 Uhr und Gruppe 2 von 18 bis 19.30 Uhr

Doch vorher war am 22. März noch ein großer Arbeitseinsatz angesetzt, da etliche Bäume auf unserem Parcours aus Sicherheitsgründen gefällt werden mussten, ein großes Aufräumen war angesagt. Dank zahlreicher Helfer, Pauls Hassels Traktor und Sonja Vogts Motorsäge war bis zur Mittagszeit das Größte geschafft.

Nach einer Stärkung mit Würstchen und Brezel wurden die letzten Kräfte noch einmal mobilisiert, sodass wir unseren Parcours wieder ohne Hindernisse begehen können.

Super Leute, Ihr wart großartig!

Margrit Hirth und Yvonne Kohler



Hallentraining in Forst

Foto: (Rüdiger Bös)

Bonsaiarbeitskreis Bruchsal

Umtopfaktion war ein voller Erfolg

Für Samstag, 15. März, 9 Uhr, war der Start des diesjährigen Umtopfens für unsere Bonsai angesetzt. Zwanzig Mitglieder fanden sich dazu im Anbau beim FV Neuthard mit ihren Schätzchen ein. Aufbau der Tische und Tischdecken war bei so vielen Händen schnell erledigt, und dann ging es auch schon los. Bonsai und Schale voneinander lösen, alte und verbrauchte Erde aus dem Wurzelballen herausbürsten und die Wurzeln einkürzen. Was sich so leicht liest, ist manchmal auch richtige Schwerarbeit. Wenn die Bonsais zu lange in der Schale sitzen, entwickeln sich zum Teil dichte Wurzelteppiche oder Langwurzeln, die sich am inneren Schalenrand zum Teil mehrfach um die Schale ranken. Da ist dann schon einmal die Kraft von vier Händen und ein langes Messer notwendig, um Schale und Baum zu trennen.

Ist der Wurzelballen ausgedünnt und auf die richtige Länge zurückgeschnitten, beginnt das Eintopfen. Ältere und ausgewachsene Bäume werden meist wieder in die angestammte Schale eingesetzt. Bei jüngeren Pflanzen, die sich noch in der Entwicklung befinden, wird meist eine etwas größere Schale gewählt, um das Wachstum mit mehr Erde stärker zu unterstützen. In der Schale wird nun mit neuer Erde eine Unterlage geschaffen, die so hoch sein sollte, dass der Wurzelansatz (Übergang vom Stamm zu den Wurzeln) des Bonsais leicht über dem Schalenrand liegt. Der Baum wird daraufgesetzt, ausgerichtet und mit einem Spanndraht fixiert. Damit wird verhindert, dass der Baum während seiner Anwuchszeit zum Beispiel durch eine Windböe in der Schale gekippt wird. Die Wurzeln bilden je nach Baumart erst nach einer Wachstumsperiode genügend Halt in der Schale. Neue Erde wird nun auch zwischen Stamm und Schalenrand eingebracht und zwischen die Wurzeln eingearbeitet. Zum Abschluss wird der Baum stark gegossen oder bis zum Schalenrand so lange getaucht, bis sich die neue Erde vollgesaugt hat. Damit erhalten die dünnen Saugwurzeln in der gesamten Schale sofortigen Kontakt mit der neuen Erde und können die Nährstoffe direkt aufnehmen und dem Baum zukommen lassen.

Fantastisch war wieder einmal die gegenseitige Hilfe und Unterstützung mit Rat und Tat. Und es war toll zu sehen, wie viel Fachwissen unsere vor zwei Jahren eingetretenen Neulinge schon angesammelt haben und ihre Bäume selbstständig bearbeitet haben. Es hat allen wieder sehr viel Spaß bereitet, und der Tag endete mit Aufräumen und Reinigung und einem verdienten Kaffee mit Kuchen. NoS.

BR-HOPE e.V.

BR HOPE E.V.

Er heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden (Psalm 147:3)

In den BR-Hope Gebetsraum darfst du mit allen Gebetsanliegen kommen – egal, ob du krank bist und Heilung suchst, Gottes Rat und Zuspruch benötigst, Vergebung brauchst, oder dich einfach nur unter den Segen Gottes stellen möchtest – du bist willkommen! Es stehen zu den Öffnungszeiten Teams bereit, um für dich zu beten. Du kannst auch für dich alleine ins Gebet gehen, dabei helfen dir unsere Gebetsstationen. Probier es aus, beten hilft!

Unsere Gebets-Teams stehen zu folgenden Zeiten im Gebetsraum bereit, um für dich zu beten:

Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 18 bis 19.30 Uhr

Auf Anfrage auch Samstag, 10 bis 12 Uhr, bitte vorher per E-Mail einen Termin vereinbaren.

Auch weitere Termine sind möglich, nach Absprache.

BR-Hope ist ein gemeinsames Projekt von Christen verschiedener Kirchen und Gemeinden in Bruchsal.

Weitere Infos unter www.br-hope.de.

BR-Hope e. V.

Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25, 76646 Bruchsal

Kontakt: info@br-hope.de

1. Bruchsaler Budo Club**Jahreshauptversammlung 1. Bruchsaler Budo Club e.V.**

Vergangenen Freitag fand die diesjährige Jahreshauptversammlung in den Räumen des 1. BBC statt.

Die Veranstaltung verlief in harmonischer und konstruktiver Atmosphäre. Sämtliche Tagesordnungspunkte fanden die volle Zustimmung der anwesenden Mitglieder.

Ein Höhepunkt des Abends waren die turnusgemäßen Wahlen der Vorstandsposten. Alle Positionen wurden einstimmig gewählt, was das große Vertrauen in die bisherigen und neuen Vorstandsmitglieder deutlich unterstreicht.

Besonders erfreulich war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Mit Dank und Anerkennung wurde die Treue und das Engagement für den Verein gewürdigt. Geehrt wurden Mitglieder für 30, 40 und beeindruckende 50 Jahre Zugehörigkeit zum 1. Bruchsaler Budo Club e.V. Die Jahreshauptversammlung bot eine hervorragende Gelegenheit, gemeinsam auf die Erfolge des vergangenen Jahres zurückzublicken und einen optimistischen Blick in die Zukunft des Vereins zu werfen.



Ehrungen der langjährigen Mitglieder durch 1. und 2. Vorstand

Foto: Simone Vollweiler

Bürgerverein Bruchsal Südstadt**Termine**

Die Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V. findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62, statt.

Neue Interessenten für den Handykurs für Einsteiger melden sich bitte telefonisch bei der Quartiersmanagerin Nicole Wimmer unter der Telefonnummer (072 51) 620 96 737 an.

Caritasverband Bruchsal**Hoffnungslauf 2025: Suchen Sie sich Laufpat/-innen!**

Der Hoffnungslauf ist inzwischen vielen aus Bruchsal und Umgebung ein Begriff. Bei dem jährlich stattfindenden Benefizlauf laufen, walken und spazieren Menschen aller Alters- und Leistungsklassen durch die Bruchsaler Innenstadt und den Schlossgarten. Mit dem Erlös aus Startgeldern und Spenden sowie den Einnahmen durch Sponsoring oder Kilometerpaten werden soziale Projekte des Caritasverbandes Bruchsal finanziert.



Foto: Lukas Witt

Der diesjährige 28. Hoffnungslauf findet am 10. Mai unter dem Motto „#laufendhelfen – Gesellschaftliche Teilhabe fördern“ statt. Mit dem Erlös ermöglichen wir niedrigschwellige Beratungsangebote, individuelle Unterstützungen oder konkrete Einzelfallhilfen – alle mit dem Ziel, die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen in Not zu fördern.

So können Sie helfen:

Als Teilnehmende/-r können Sie eine/-n oder mehrere persönliche Laufpat/-innen für Ihren Einsatz gewinnen: Freunde, Verwandte, Unternehmen und so weiter sagen Ihnen einen Geldbetrag zu, den diese pro von Ihnen gelaufene Kilometer spenden. Beim Lauf wird die Anzahl Ihrer erlaufenen Kilometer elektronisch erfasst, sodass sich der zu spendende Betrag im Nachgang einfach errechnen lässt. Ihre Laufpat/-innen können diesen dann einfach über das neue Spendenportal auf unserer Webseite übermitteln. Neben dem Spendenportal finden Sie auf unserer Webseite auch eine Spendenkarte für diesen Zweck.

Ebenfalls finden Sie dort den AnmeldeLink sowie alle nötigen Informationen zur Teilnahme als Einzelläufer oder Mannschaft, zum Festbetrieb und zu den diversen Unterstützungsmöglichkeiten. Der Caritasverband Bruchsal freut sich auf Ihre Unterstützung – ganz egal in welcher Form!

Tafel Bruchsal**Spende für die Tafel**

Eine Förderung der cab-Jörg Falkenberg-Stiftung

Die cab-Jörg Falkenberg Stiftung unter dem Dach der Sparkassenstiftung GUTES TUN unterstützt auch in diesem Jahr die Bruchsaler Tafel mit einer Spende in Höhe von 5.000 Euro. Im Beisein von Caritas-Vorstandsvorsitzender Sabina Stemann-Fuchs nahm Oliver Frowerk, Leiter der Tafeln im nördlichen Landkreis, die sachdienliche Spende entgegen und dankte für das wiederholte Engagement. „Es ist für uns keine Selbstverständlichkeit, dass wir so nachhaltig von der Stiftung unterstützt werden.“ Die Zahl derer, die die Tafel nutzen, steige kontinuierlich. Die Gründe dafür seien vielfältig: Neben der zunehmenden Verteuerung von Lebensmitteln und den steigenden Energiekosten spielten auch die wachsende Altersarmut, niedrige Einkommen sowie die anhaltenden Folgen globaler Krisen wie der Ukraine-Krieg eine Rolle.

„Der Zuschuss wird eine große Entlastung sein“, so Frowerk.

Constanze Falkenberg, Botschafterin des Stiftungsfonds, und Rainer Schuhmacher, Generationen- und Stiftungsberater der Sparkasse Karlsruhe, überreichten die Spende und überzeugten sich abermals von der sinnvollen Verwendung der Mittel. Das Geld stammt von dem

Stiftungsfonds zum Gedenken an Jörg Falkenberg und seine Kinder, die bei einem tragischen Autounfall vor zehn Jahren verunglückten. Sein Arbeitgeber gründete den Fonds unter dem Dach der Sparkasse Karlsruhe und hilft damit seitdem notleidenden Menschen. Mit der Spende sollen unter anderem die Räumlichkeiten der Tafel durch die Aufbereitung von energieeffizienten Umwelttechniken verbessert werden. „Trotzdem sind wir weiter auf Spenden angewiesen, vor allem auch auf haltbare und frische Lebensmittel oder Süßigkeiten und Spielsachen für Kinder“, so Stemann-Fuchs. Die sieben Tafeln im nördlichen Landkreis Karlsruhe unterstützen wöchentlich als Gemeinschaftsprojekt von Caritas, Diakonie und DRK fast 8.000 bedürftige Menschen. Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs bedankt sich im Namen der gesamten Tafelfamilie herzlich für die wiederkehrende Spende und den Beistand durch Frau Falkenberg und die Sparkassenstiftung GUTES TUN, vertreten durch Herrn Schuhmacher.



Foto: Tafel

Diakonisches Werk Bruchsal



Pädagogische Leitung für Ferienfreizeit „Stadtranderholung“ gesucht!



Foto: Diakonie Landkreis Karlsruhe

Vom 4. bis 22. August findet zum 59. Mal die Ferienfreizeit „Stadtranderholung“ (immer von montags bis freitags, ohne Übernachtung) für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren in der Odenwaldhütte in Heildesheim statt. Dafür sucht die Diakonie in Bruchsal noch eine pädagogische Leitung und deren Stellvertretung. Sie sind (Erlebnis-)Pädagoge/-in, Erzieher/-in, Lehramtsstudent/-in oder haben andere, vergleichbare Qualifikationen und gegebenenfalls schon als Teamer/-in bei Freizeiten gearbeitet? Bei der „Stadtranderholung“ wären Sie – zusammen mit einem Team von Betreuer/-innen – für den pädagogischen Teil der Planung und Durchführung der gesamten Freizeit in enger Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden der Diakonie in Bruchsal zuständig. Bei Interesse und Fragen – auch zur Vergütung – gerne melden bei Tanja Tischmeyer oder Andrea Baisch-Herrmann, E-Mail: stadtranderholung@diakonie-laka.de oder bei der Diakonie unter Telefon (072 51) 91 50-0.

DJK Bruchsal e.V.



U18 Volleyballerinnen erringen sensationellen dritten Platz beim Jugendlandespokal in Schwarzbachtal

Mit drei Siegen und nur einer Niederlage kehrten die Volleyballerinnen aus Bruchsal vom Landesjugendpokal in Helmstadt zurück. Mit einem eher mulmigen Gefühl war man am Morgen Richtung Odenwald aufgebrochen, aufgrund der kurzfristigen Absage zweier Spielerinnen und dem kurzfristigen Ausfall der Trainerin Sandra Dreher, war die Erwartungshaltung von der Mannschaft unter der Leitung von Petra Beller nicht allzu hoch, zumal man erst drei Tage vorher erfahren hatte, vom Jugendbezirkspokal auf den Jugendlandespokal aufzurücken. Somit war klar, man hatte es nur mit höher platzierten Mannschaften aus der Gesamttabelle zu tun. Umso erfreulicher dann, dass nach der erwartbaren Auftaktniederlage gegen den AVC St. Leon-Rot ein Ruck durch das Team ging und man mit drei Siegen in Folge gegen den VC Walldorf 2-1, gegen den TV Eppelheim 2-0 und im Spiel um Platz 3 gegen den TV Baden Oos 2-0 den dritten Platz erreichte. „Ich kann nur sagen, dass wir sehr stolz auf die Mannschaft sind und alle sich immer wieder neu gefunden haben. Es war ein so beachtenswertes Miteinander, dass außer dem ersten Spiel alle Spiele gewonnen werden konnten. Acht Spielerinnen, inklusive der mitgereisten Fans, konnten erleben, wie viel Spaß Volleyball machen kann!“ zog Trainerin Petra Beller eine sehr positive Bilanz nach einer langen Hin-und-Rückfahrt und einem sehr langen Turniertag. Vor allem in den druckvollen Aufschlägen und der Aufschlagkonstanz lag ein Schlüssel zum Erfolg beim sehr erfreulichen dritten Platz der Volleyballerinnen der U18 aus Bruchsal.



U18 Volleyballerinnen

Foto: Sarah Köhler

d´Schlabbedengla Brusl 1981



Spendenübergabe an Kinder in Not Bruchsal

Durch unsere Spendensammelaktion konnten wir 1.000 Euro an Kinder in Not Bruchsal überreichen, die dort musikalische Projekte unterstützen werden. Wir freuen uns sehr darüber und danken allen, die mit dem Kauf unserer Anhänger diese Spendensumme ermöglicht haben. Die Spende nahm Gilbert Bürk, Vorstand der Bürgerstiftung Bruchsal, entgegen und sprach allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön aus.



Foto: Schlabbedengla

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Mitgliederversammlung informiert über vielseitige Netzwerkarbeit
EineWelt-Partnerschaft Bruchsal e. V. betreibt mit vielen Ehrenamtlichen seit 2004 den außerschulischen Bildungsort Weltladen am Kübelmarkt. Die Vorsitzende Constanze Spranger begrüßte am 10. März die Versammelten zur Jahresversammlung im Lutherhaus.



Die Aktiven bei der Rückschau auf das vergangene Jahr Foto: G. Öfner

Im Rückblick auf 2024 wurden einige neue Aktive willkommen geheißen und die zahlreichen Aktivitäten des Vereins in der nahen und weiter entfernten Region wurden im Vorstandsbericht genannt. Schulklassen von Bruchsal bis Philippsburg waren 2024 im Weltladen zu Gast; die Ehrenamtlichen konnten an Fortbildungen teilnehmen oder organisierten Infostände auf verschiedenen Veranstaltungen. Ein kleiner Ausblick auf 2025 wurde mit herzlichem Dank für das stetige Engagement verbunden, mit dem die Ehrenamtlichen die Idee des Fairen Handels in Bruchsal und das Umland tragen.

Öffnungszeiten Weltladen am Kübelmarkt

Dienstag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Ladentelefon: (072 51) 39 26 960

www.weltladen-bruchsal.de

info@weltladen-bruchsal.de

Instagram: @weltladen_bruchsal

https://www.facebook.com/weltladen.bruchsal/

Kanuverein Bruchsal e. V.



DKV-Verbandstag, Anpaddeln Kanusportkreis, Bootshausputz

Alle, die sich letzte Ausgabe gewundert haben, lagen richtig. Der DKV-Verbandstag in Karlsruhe ist am Samstag, 26. April in Karlsruhe. Das Programm dazu erscheint in den nächsten Tagen auf der DKV-Homepage. Wir werden auf alle Fälle dort hingehen.



Foto: M. Moritz

Das Anpaddeln des Kanusportkreises Bruchsal fand am Sonntag auf der Lingenfelder Runde statt. Ausrichter war der KV Bruhrain Rheinsheim, der uns mit einem leckeren Frühstück begrüßte. Nach den obligatorischen Ansprachen ging es aufs Wasser. Bei einem Pegelstand von 388 cm Maxau querten alle 35 Teilnehmer den Rhein, die Einfahrt in den Lingenfelder war recht schmal. Zwischen Buhne und Kiesbank gings ins Altwasser, das zog uns ein wenig bis zum Schäferweiher, danach gings mit Gegenströmung Richtung Umtrage. Zwei Untiefen und ein Baumhindernis waren zu bewältigen. Das Ganze bei leichtem Nieselregen, erst bei Umtragepause kam blauer Himmel raus. Durch den Germersheimer Hafen querten wir nochmals den Rhein und stie-

gen in Rheinsheim aus. Nach dem Verladen der Boote gab's noch lecker Mittagessen, Spaghetti Bolognese mit Salat. Leider waren wir Bruchsaler nur mit sechs Kanuten am Start. Uns hat es aber auf alle Fälle gefallen, wir danken dem KV Bruhrain für den tollen Paddeltag. Unser Bootshausputz findet heuer am Samstag, 5. April statt. Ab 10 Uhr treffen wir uns, um das Vereinsheim, das Grundstück und die Bootshalle auf Vordermann zu bringen. Gegen Ende gibt es noch ein kleines Vesper. Wer zu dem Termin bereits verplant ist, der kann in der Aufgabenliste, auf dem Schreibpult in der Halle, sich was heraus-suchen und das abarbeiten.

Kneipp Verein Bruchsal



Aktivitäten im April 2025

- 2. April Mittwochswanderung
 - 6. April Sonntagswanderung, Tourführerin Roswitha Bischoff, Telefon (0 72 51) 1 31 67
 - 7. April „Denken hält fit“ Vortrag im Bürgerzentrum mit Christiane Rathgeb, Anmeldung: Karin Krumteich (0 72 51) 1 88 52
 - 9. April Radtreff Büchenauer Hardt, Bruchsal Südstadt
 - 12. April Eierfärben mit Kräutern, Leitung: Birgit Bannholzer, Anmeldung: Karin Krumteich
 - 13. April Rheintour, Fahrt zum Ziegeleimuseum Sondernheim, Wolfgang Walter, Telefon (07 251) 9 82 71 17
 - 27. April Waldbaden, Waldparkplatz Heildelheim, 10 Uhr Katrin Boeck, waldbadenkatrin@gmail.com
 - 28. April Wirbelsäulengymnastik, 16 Uhr Sporthalle Campus 8, es sind noch Plätze frei
Faszien-Pilates-Training, 17 Uhr Sporthalle Campus 8, es sind noch Plätze frei
Yoga am Vormittag, St. Paul, Bruchsal, 11 Uhr, Leitung: U. Budgereit Telefon (0 151) 2 415 12 59, es sind noch Plätze frei
 - 29. April Gesund und fit, St. Paul, Bruchsal, 18.45 Uhr, Leitung: Carola Becker, Telefon (0 72 51) 6 82 49, es sind noch Plätze frei
 - 30. April Hatha Yoga, St. Paul, Bruchsal, 18.15 Uhr, Leitung: Helga Jannakos, Telefon (0 72 51) 93 42 82, es sind noch Plätze frei
 - 8. Mai Hatha Yoga, St. Paul, Bruchsal, 18.15 und 19.45 Uhr, Leitung: Monika Brands, Telefon (0 72 51) 39 29 754
 - 8. Mai Wassergymnastik, Hallenbad Heildelheim, 17 Uhr, Leitung: Uschi Balduf, Telefon (0 72 51) 87 80 6
 - 8. Mai Aqua-Jogging, Hallenbad Heildelheim, 18, 19 und 20 Uhr, Leitung: Mirijam Rötten, Telefon (01 76) 24 19 69 71
- K. Krumteich

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Burkina Faso Reise – Schulbauten des Konvoi der Hoffnung

Die Bevölkerung in Burkina Faso wächst stark, das Durchschnittsalter beträgt nur 16 Jahre, die Alterspyramide hat die Form eines Tannenbaums. Deshalb ist der Bedarf nach Schul- und Ausbildungsplätzen sehr groß.

Bereits im Jahr 2010 begann der Konvoi der Hoffnung Oberhausen-Rheinhausen e. V. sein erstes Schulprojekt mit Unterstützung unseres Entwicklungshilfeministeriums, welches immer 75 Prozent der Baukosten beisteuert, im Dorf Bantougdo. 2013 folgte der Bau einer Realschule im Dorf Gonsin. In zwei Schritten wurden zunächst vier und dann weitere drei Klassenräume gebaut.

Inzwischen wurde sie durch die Kommune um drei weitere Klassenräume ergänzt und weitere drei Klassenräume – finanziert durch eine lokale Immobilienfirma – befinden sich gerade im Bau. Die Realschule ist sehr gut besucht.



Die drei Bauabschnitte der Realschule in Gonsin sind gut zu erkennen Foto: Konvoi/Fuest

Ganz in der Nähe von Gonsin betreibt Leonard Kaboré einen Kindergarten, der aktuell von 21 Kindern besucht wird. Die Wasserversorgung wird durch einen mit Solarenergie betriebenen Brunnen sichergestellt.

Die Grundschule in Zoundri ist 2017 entstanden. Drei Klassenräume wurden vom Konvoi gebaut, weitere drei von der Gemeinde und drei von einem privaten Spender aus Burkina Faso. Der Betrieb der Schule wird von den Eltern, der Kommune und der Regierung unterhalten. Im Moment werden hier 329 Kinder unterrichtet. Auch diese Schule verfügt – wie alle anderen – neben einem Brunnen über Toiletten für Schüler und Lehrer.

Die Initiative des Konvoi der Hoffnung e. V. hat also Früchte getragen, echte Anschubhilfe zur Selbsthilfe! Herzlichen Dank allen Spendern und Spenderinnen für Ihre Unterstützung!

Bitte helfen Sie uns, damit wir die äußerst dringend benötigte Operationsausstattung für unser Krankenhaus in Koudougou sowie lebensrettende Medikamente für Kinder kaufen können.

Spendenkonto Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81

Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Diese können Sie mit Ihrem Überweisungsträger beim Finanzamt geltend machen. Bei höheren Beträgen tragen Sie im Verwendungszweck einfach Ihre Adresse und/oder E-Mail-Adresse ein.

Nächste Sammelaktion: Samstag, 17. Mai, 9 bis 12 Uhr, beim Konvoi der Hoffnung Oberhausen-Rheinhausen, Weiherweg 22.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Telefon (072 55) 74 63 101

E-Mail: post@konvoipost.de

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

YouTube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.e.v.657>

Kulturinitiative e.V.



In welcher Gesellschaft wollen wir leben? In einer mit Hoffnung



Foto an der Giebelwand eines Wohnblocks in Weimar in der Ettersburger Straße
Foto: Eigenes Werk

Sicherlich in einer Welt, in der Kultur als Ausdrucksform des Lebens eine wesentliche Rolle spielt. Die Stadt Bruchsal erkennt diese Tatsache an und fördert großzügig die vielfältigen Vereine. Damit greift sie eine Erfahrung auf, die sich weltweit widerspiegelt.

Inzwischen sind sogar Museumsbesuche auf Rezept en vogue. Einige Städte haben Kooperationen zwischen Krankenhäusern und lokalen Ausstellungshäusern geschlossen, sodass Patienten vergünstigt oder sogar kostenlos Kultur genießen können. Studien zeigen, dass dies der Psyche guttut. In Großbritannien können chronisch kranke Menschen sich den Museumsbesuch vom Hausarzt verschreiben lassen.

Als Papst Franziskus ein „Heiliges Jahr“ unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ ausgerufen hat, spiegelt dies auch die große Not des heutigen Menschen wider, der unter Depression, Einsamkeit und Hoffnungslosigkeit leidet. Václav Havel hat einmal geschrieben: „Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut geht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat.“ Ein Foto einer Hauswand in Weimar zeigt diesen Satz.

Aus diesem Grund entsteht in der Stadtkirche in Kooperation mit der Seelsorgeeinheit St. Vincent eine Ausstellung, die das Thema Hoffnung in der Theologie, in Liedern und in der Literatur aufgreift. Die Ausstellung, die ab Anfang April zu sehen sein wird, ist als wachsende Ausstellung während des Heiligen Jahres geplant.

Auch die Begegnung mit Personen am 3. April und die Pilgerwanderung nach Waghäusel am 17. Mai sind Teil dieses kulturellen Angebots. Dazu laden wir herzlich ein. Es genügt die Sehnsucht; man benötigt kein Rezept.

Hubert Keßler

Kulturinitiative e. V. Bruchsal

Lions-Club Bruchsal-Schloss

Lions Club Bruchsal Schloss spendet an die Opfer des Zugunglücks in Zeutern

Der Lions Club Bruchsal Schloss ist vielfältig sozial in Bruchsal und Umgebung engagiert. Dabei ist es dem Club immer wichtig, Projekte in und um Bruchsal zu fördern. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, für die Opfer des Zugunglücks in Zeutern 1.500 Euro zu spenden und damit auch ein Zeichen der Solidarität zu setzen. Der Lions Club Bruchsal Schloss spendet auf das eigens dafür eingerichtete Spendenkonto der AVG, bei der wir uns sicher sind, dass mit diesem Geld gezielt die Familien und Angehörige der Familien der Verstorbenen unterstützt werden.

Lærchs e. V. Bruchsal

1. Mai-Fest des Lærchs e. V. Bruchsal

Auch in diesem Jahr werden wir uns bei unserem traditionellen Vereinsfest am 1. Mai mit regionalen Grill- und Getränkespezialitäten um euer leibliches Wohl kümmern. Für die richtige Atmosphäre ist mit Livemusik von „Lässsig“ und „Tiny Mountains“ sowie einer Ausstellung historischer Kleinkraftfräder gesorgt.

Wann:

Donnerstag, 1. Mai (ab 11 Uhr)

Wo:

Im Steingebiß 4, 76646 Bruchsal-Büchenau

Wir freuen uns, euch zahlreich begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit euch einen schönen Feiertag zu verbringen!

Eure Lærchs

www.loerchs.de



Foto: Lærchs e.V. Bruchsal

Luftsportverein Bruchsal e.V.

Flugsaison 2025 startet beim LSV Bruchsal – Einladung zum Anfliegen

Am Samstag, 29. März, eröffnet der LSV Bruchsal die Flugsaison mit dem traditionellen Anfliegen für Vereinsmitglieder.

Interessierte an der Pilotenausbildung haben die Gelegenheit, sich umfassend zu informieren: Unsere Fluglehrer mit Ausbildungsleiter Andreas Zimmermann und Volker Fierhauser stehen für Fragen zu den Lizenzstufen SPL, LAPL und PPL zur Verfügung.

Flugbegeisterte mit ernsthaftem Interesse an einer Vereinsmitgliedschaft und Ausbildung sind herzlich eingeladen!

Ort: Flugplatz Bruchsal

Beginn: 14 Uhr

Goldene Ehrennadel des BWLV an Volker Fierhauser

Auf der Jahreshauptversammlung des Luftsportvereins Bruchsal e. V. wurde Volker Fierhauser die Goldene Ehrennadel des Baden-Württembergischen Luftfahrtverbandes e. V. (BWLV) verliehen. Diese höchste Auszeichnung des BWLV würdigt seine über 40-jährige, engagierte ehrenamtliche Tätigkeit im Luftsport, insbesondere seine 22-jährige Amtszeit als erster Vorsitzender des LSV Bruchsal e. V.

Die Ehrung wurde von Gerd Weinelt, Ehrenpräsident des BWLV, vorgenommen. In seiner Laudatio hob Weinelt hervor, dass



Volker Fierhauser (links) und Gerd Weinelt, Ehrenpräsident BWLV
Foto: Dr. Arne Bergmann

Fierhauser als langjähriger erster Vorsitzender maßgeblich zur Stabilität und Entwicklung des LSV Bruchsal beigetragen hat. Neben seiner administrativen Führung des Vereins engagierte sich Fierhauser intensiv als Fluglehrer und in der Wartung der Luftfahrzeuge.

„Der erste Vorsitzende ist das wichtigste Standbein eines Vereins“, betonte Weinelt. „Wir sind Volker Fierhauser zu großem Dank verpflichtet für seinen unermüdlichen Einsatz im Namen des BWLV und senden besondere Grüße vom gesamten Präsidium.“ Weinelt schloss mit einer persönlichen Anekdote über seine langjährige Verbundenheit zu Fierhauser: „Auch bei mir als Fluglehrer hat Volker einst eine Prüfung abgelegt.“

Volker Fierhauser verzichtete auf eine erneute Kandidatur als erster Vorsitzender, wird dem Verein jedoch weiterhin in führenden Positionen zur Verfügung stehen.

Naturfreunde Bruchsal



Kräuterwanderung mit allen Sinnen

Die Naturfreunde Bruchsal laden zur gemeinsamen Kräuterwanderung rund um den Eichelberg ein. Jung und Alt gehen gemeinsam mit allen Sinnen auf Erkundungstour in die Welt der Wildpflanzen. Früher wurden diese Pflanzen vielfältig genutzt als Heilkräuter, Nahrungsmittel oder Schutzkräuter. Heute sind viele von ihnen in Vergessenheit geraten. Der Naturpädagoge Peter Kneller lässt auf anschauliche Art und Weise das alte Wissen um die Wirkung und Verwendung von Wildkräutern wieder aufleben und nimmt alle Interessierten mit in die Welt dieser wunderbaren Gewächse. Sie erhalten nützliche Tipps und Hinweise zu deren Verwendung. Zum Schluss gibt es für alle Teilnehmer eine kleine Stärkung, verfeinert mit selbst gesammelten Wildkräutern.

Die nächsten Termine finden am 6. April sowie 11. Mai, jeweils von 10 bis 13.30 Uhr statt, danach gemeinsames Mittagessen (Ende circa 15 Uhr). Die Kosten betragen 30 Euro pro Erwachsene, 5 Euro pro Kind (für Mitglieder der Naturfreunde 10 Euro Ermäßigung). Treffpunkt ist am Naturfreundehaus Bruchsal. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Anmeldungen per E-Mail an peter@wildklang.de oder telefonisch unter (01 51) 70 17 33 01.

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Weinprobe im Weingut Häußermann in Diefenbach

An den Ausläufern des nördlichen Schwarzwaldes liegt, in der Gemeinde Sternenfels am Ortsrand des wunderschönen Örtchens Diefenbach, das Weingut Häußermann wohin uns unser Ausflug am Samstag, 22. März geführt hat. 24 Mitglieder und Freunde haben sich getroffen, um dort bei einer Weinprobe teilzunehmen. Bei herrlichem Sonnenschein im Weingut angekommen, wurden wir vom Inhaber Herr Häußermann herzlich begrüßt, bevor es in die „heiligen Hallen“ des Weingutes ging. Gute ausgesuchte Weine aus den Hängen des Strombergs wurden probiert und mit viel Information und Wissen begleitet. Anschließend ging es in die im Weingut integrierte Weinstube, wo wir die hervorragende Küche des Weingutes probieren konnten.

Frisch gestärkt und mit schönen Erinnerungen im Gepäck haben wir den Heimweg wieder angetreten. Die Kombination aus herrlichem Wetter, köstlichen Weinen und einer guten Küche machte das Erlebnis unvergesslich. Danke an die Organisatoren des OWG, wir freuen uns schon auf das nächste Event mit dem Verein. E.G.



Foto: B.G.

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



Ökumenischer Hospiz-Dienst Bruchsal (ÖHD) freut sich über Verstärkung

Seit Januar verstärkt Ulrike Fank-Klett das Team der Koordinatorinnen in unserem ambulanten Hospiz-Dienst.

Schwerpunkt ihrer Arbeit sind die Qualifizierung neuer Ehrenamtlicher, Unterrichtsbesuche (evangelische/katholische Religion, Ethik) der neunten/zehnten Klassen zu den Themen „Sterben – Tod – Trauer“, „Letzte Hilfe“-Kurse, Vorträge und Seminare in Firmen, Vereinen, Heimen und anderes zu hospizlichen Themen. Mit den verstärkten öffentlichen Angeboten möchte der ÖHD altes und neues Wissen bekannter machen, Unterstützungsmöglichkeiten in der letzten Lebensphase vermitteln und natürlich auch Aufmerksamkeit auf die Begleitung durch ihre Ehrenamtlichen richten.

Frau Fank-Klett bringt uns reiche berufliche Erfahrung mit – langjährige Koordinatorin in der ambulanten Hospizarbeit, Krankenschwester, Palliativ-Fachkraft, Beraterin für gesundheitliche Vorsorgeplanung nach § 132g SGB V, Heilpraktikerin (Trauma-Bewältigung, Stressregulierung), Erfahrungen in der Erwachsenenbildung.

Wir freuen uns sehr über die Bereicherung unseres Teams und wünschen ihr weiterhin einen guten Start.



Foto: Ulrike Fank-Klett

Radsport-Team Kraichgau



Narzissentour ins Kraichgauer Hügelland

Pünktlich zum Frühlingsanfang treffen sich gleich ein Dutzend Senioren des Radsport-Teams Kraichgau am gewohnten Treffpunkt in Untergrombach. Die wohlthuende Märzsonne lässt jede einzelne Faser der Radlermuskeln regelrecht explodieren. Nach kurzer Beratung schlägt unser Tourguide Herbert eine moderate Runde ins Kraichgau mit Wendepunkt in Rohrbach vor. Bei noch frischer Temperatur und mit Windweste geht's erst mal flach dahin nach Bruchsal. Immer noch locker in Richtung Osten auf schönen Radwegen durch Heildelsheim, am Gondelsheimer Schloss vorbei bis Neibsheim. Gut warmgefahren tauchen die ersten Kraichgauer Hügel vor uns auf. Auch bis Bauerbach meiden wir die Landstraße. Herbert führt uns sicher auf traumhaften Wirtschaftswegen, links und rechts über die Hügel nach Flehingen. Der 4000-Einwohnerort, in dem der Kohlbach in den Kraichbach mündet, liegt bereits in der Nähe des Naturparks Stromberg. Wir verlassen den Ort Richtung Zaisenhausen und fahren noch eine Schleife bis zu unserem Wendepunkt Rohrbach am Gießhübel. Das idyllische Dorf, keltischen Ursprungs, liegt naturräumlich im Eppinger Gäu. Spätestens hier entledigen sich die letzten Radler der Windwesten und anderer warmen Sachen. Auf dem Rückweg genießen wir rasante Abfahrten und passieren Landshausen, Bahnbrücken und erreichen Gochsheim. Narzissen am Wegesrand begleiten uns immer wieder und regen zu einer Fotopause an. In Unnaroise (Unteröwisheim) angekommen, kommen schon die Gedanken an die abschließende Kaffeepause in einer Bruchsaler Bäckerei. So geht es flott vorwärts über Ubstadt und einer letzten Steigung über den Rollenberg in die Barockstadt zum gemütlichen Ausklang bei Fleischkäse, Kaffee und Kuchen. Nach rund 70 Kilometern und 600 Höhenmetern haben das auch alle verdient.



Bei den Frühlingsboten

Foto: Gerhard Öfner

Näheres zur Ü60-Gruppe und unserem Verein über: Gerhard Öfner, Mobil erreichbar unter (015 20) 86 35 880. <https://rst-kraichgau.bike>. Gefahren wird mit Rennrädern oder leichten Road-Pedelecs.

Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Bruchsal/Weingarten



Funktionstraining – Aktiv zu mehr Lebensqualität

Was und für wen ist Funktionstraining?

Beweglichkeit zurückgewinnen, Schmerzen reduzieren, wieder mehr Lebensqualität genießen: Das Funktionstraining der Deutschen Rheuma-Liga ist für Menschen mit Rheuma ein wichtiger Therapiebaustein.

Die ganzheitliche Bewegungstherapie unterstützt Sie bei der Krankheitsbewältigung und der Gestaltung eines aktiven und gesundheitsförderlichen Lebensstils. Im Funktionstraining wird krankheitsspezifisch und alltagsbezogen trainiert.

Was erwartet mich beim Funktionstraining?

Übungen zur Schmerzlinderung und -bewältigung, Entspannung, Stressbewältigung und Verbesserung der Stimmung sind Inhalte des Trainings. Sie erfahren, wie Sie Übungen sinnvoll und gesundheitsförderlich ausführen und was Sie selbst zu Hause zusätzlich tun können. Funktionstraining erfolgt auf ärztliche Verordnung.

76646 Bruchsal, Pfarrgemeinderaum St. Josef,
Philippsburger Straße 11

Mittwochs, 9 bis 10 Uhr

Ab April stehen weitere Plätze von 10 bis 11 Uhr zur Verfügung!

76707 Hambrücken, Lußhardtalle, Pfarrer-Graf-Straße 6

Dienstags, 17 bis 17.45 Uhr und 18 bis 18.45 Uhr

76684 Östringen/Odenheim, Mehrzweckhalle, Arbeitskreis Odenheimer Vereine e. V., Forsthausstraße 10

Dienstags, 10 bis 11 Uhr, freie Plätze vorhanden!

Anfragen und Kontakt: Renate Rothengaß,

Telefon (072 51) 982 88 86

76356 Weingarten (Baden), Turmbergschule Weingarten (E-Bau), Schulstraße 2

Montags, 18.30 bis 19.30 Uhr

Anfragen und Kontakt: Brigitte Gaß, Telefon (072 57) 92 50 961 und (01 72) 98 16 248, b.gass@rheuma-liga-bw.de

Schützengesellschaft 1798 e.V.

Eine Nacht voll Ehrung und Anerkennung

Im malerischen Schloss Bruchsal wurden auch dieses Jahr die besten Sportler der Stadt in einer feierlichen Zeremonie geehrt. Vor einer atemberaubenden Kulisse versammelten sich Sportler, Trainer und Familienmitglieder, um eine ganz besondere Ehrung zu erleben – überreicht von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick höchstpersönlich.

Ein Abend voller Stolz und Anerkennung für die herausragenden Leistungen der Sportler, der sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird. Unter den strahlenden Kronleuchtern des historischen Prunkbaus wurden außergewöhnliche Leistungen gewürdigt.

Wenn es eine Hall of Fame des regionalen Sports gäbe, hätten sich zwei Namen längst einen Ehrenplatz gesichert: Ute Gretz und Klaus Heilig! Diese beiden Ausnahmeathleten zeigen eindrucksvoll, dass Erfolg keine Altersgrenzen kennt – und dass man mit dem richtigen Ehrgeiz noch lange nicht zum alten Eisen gehört.

Ute Gretz hat ihre Titelsammlung in beeindruckender Weise erweitert: Sechs Weltmeistertitel, viermal Gold, zweimal Silber – eine Bilanz, die selbst Olympioniken neidisch machen könnte! Sie ist nicht nur eine der erfolgreichsten Sportlerinnen der Region, sondern auch eine Inspiration für alle, die an ihre Träume glauben. Und dann ist da noch Klaus Heilig, der mit 83 Jahren bewiesen hat, dass man für einen Platz auf dem Siegerpodest nur eins braucht: Leidenschaft! Bei den Deutschen Meisterschaften mischte er die Elite kräftig auf und sicherte sich am Ende zwei Goldmedaillen. Die Konkurrenz staunte, das Publikum jubelte – und Klaus? Der nahm's mit einem Lächeln und einem charmanten Augenzwinkern.

Diese Erfolge sind nicht nur sportlich beeindruckend, sondern auch ein echtes Vorbild für die jüngere Generation. Denn wenn eines sicher ist, dann das: Alter ist nur eine Zahl – und Ute sowie Klaus haben gerade erst angefangen!

„Solche Abende zeigen, wie viel Engagement, Disziplin und Leidenschaft im Sport stecken“, betonte die Oberbürgermeisterin in ihrer



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Klaus Heilig, Ute Gretz
Foto: SG 1798 e.V.

Ansprache. „Bruchsal kann stolz auf seine Sportlerinnen und Sportler sein.“

Die festliche Atmosphäre, untermalt von musikalischen Darbietungen und einem festlichen Empfang, machte den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis. Es war eine Hommage an den Sport und seine Helden – ein Ereignis, das sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Info: www.sgbruchsal.de

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Ein Tag bei Tagesmutter Sara M.

Morgens kommen die Tageskinder nach und nach bei ihrer Tagesmutter Sara M. an. Die Kinder sind zwischen einem und drei Jahren alt. Sobald alle Kinder da sind, wird gemeinsam gefrühstückt und nach Lust und Laune gesungen, getanzt und gelesen. Ein Spaziergang in der Natur darf auch nicht fehlen. Danach gibt es Mittagessen und wer von den vielen Eindrücken müde geworden ist, hält ein wohlverdientes Mittagsschläfchen.

Sara M. hat ihre Qualifikation vor fünf Jahren erfolgreich beim Tageselternverein abgeschlossen. Seitdem freut sie sich immer wieder aufs Neue, den Tag mit ihren Tageskindern zu verbringen.

Werden auch Sie Tagesmutter/Tagesvater – Wir informieren Sie gerne! Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Bruchsaler Kernstadt ist Frau Hannah Koßmeier, Telefon: (072 51) 981987-817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de. Ihre Ansprechpartnerin in den Bruchsaler Stadtteilen ist Frau Juliane Schlenker, Telefon: (07251) 981987-814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden. Tageselternverein Bruchsal, Landkreis Karlsruhe Nord e. V.

Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal

Telefon (072 51) 981987-0, Fax (072 51) 981987-9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

Tennisfreunde Bruchsal e.V.



TFB-Arbeitseinsatz am Samstag, 29. März ab 8.30 Uhr im Außenbereich

Liebe Tennisfreunde, am Samstag, 29. März, findet ab 8.30 Uhr ein gemeinsamer Arbeitseinsatz im Außenbereich unserer Anlage statt:

- Wege freilegen und säubern
- Unkraut jäten
- Terrasse reinigen
- Zäune freilegen
- Platten verlegen
- Bunker streichen

Bitte gebt kurz Rückmeldung, ob ihr an dem Tag mit anpacken wollt/könnt.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Die Vorstandschaft

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Rückblick U12 15. März in Durlach:

TU Durlach m vs. TSG Bruchsal

Am 15. März trafen wir in Durlach auf die Jungs der TU Durlach. Spannend insbesondere, da wir das Hinspiel mit elf verloren hatten, aufgrund eines sehr starken Individualspielers von Durlach.

Die erste Halbzeit war ein Auf und Ab. Wenn die Nummer 11 von Durlach auf dem Feld war, verloren wir das Achtel, sobald aber das nächste Achtel anbrach (in der U12 darf kein Spieler zwei Achtel hintereinander spielen), konnten wir das Achtel ausgleichen oder gewinnen. Zur Halbzeit lagen wir mit 7 Punkten hinten (27:34). In der Pause legten wir dann fest, dass wir in der Verteidigung versuchen, noch besser die Reihen zu schließen, was uns dann auch sehr gut gelang. Die nächsten zwei Achtel gewannen wir mit 16:2 und 11:2. Am Ende kam Durlach zwar noch einmal näher, aber der Sieg war in der zweiten Halbzeit nicht gefährdet und so konnten wir den Tabellenführer durch eine super Teamleistung mit 58:54 schlagen. Wir sind sehr stolz und freuen uns schon auf das nächste Spiel.



U12 mit Sieg gegen TU Durlach

Foto: TSG Wolves Bruchsal

Mitgespielt haben: Adrian, Alisa, Nicole, David, Timon, Joah, Julian und Felix.

Heimspiele am kommenden Wochenende

Samstag, 29. März

- 9 Uhr Weiblich U14-2 – TSV Berghausen
- 11 Uhr Männlich U18 – ETSV Jahn Offenburg
- 13.15 Uhr Männlich U16 – SG Eichenkreuz Karlsruhe
- 15.30 Uhr Damen 2 – TV Freiburg-Herdern
- 17.45 Uhr Damen 1 – TV Bad Säckingen
- 20 Uhr Herren 1 – TV Mühlacker

Sonntag, 30. März

- 11 Uhr U12 – PSG Pforzheim
- 13.15 Uhr Weiblich U18 – SG Eichenkreuz Karlsruhe

Turnen

Schwungvoll und Vital –

Aktionstag für mehr Vitalität und Beweglichkeit im Alter

Für Babyboomer, Junggebliebene und aktive Seniorinnen und Senioren aller Abteilungen sowie Freunde, Interessierte und Nichtmitglieder. Wir freuen uns über viele Teilnehmende.

Wann? Freitag, 11. April

Wo? Gymnastikraum der TSG Bruchsal, Sportzentrum 4

Mitmach- und Schnupperangebote:

- 15 bis 17 Uhr Abnahme Alltagsfitnesstest
Der AFT prüft die alltagsrelevante Fitness von Menschen ab 60 Jahren, die für eine selbstständige Lebensführung erforderlich ist. Er zeigt auf, wie meine Fitness mit 60,70 oder 80 Jahren sein sollte, damit ich mit 90 immer noch selbstständig und fit bin.
- 15.30 bis 16 Uhr Tanzen im Sitzen
- 16.15 bis 16.45 Uhr Standfest und Stabil – Standfestigkeit und Bewegungssicherheit im Alltag erhalten und das Sturzrisiko minimieren.
- 17 bis 17.30 Uhr Funktionales Fitnesstraining für Babyboomer
Es können sowohl einzelne als auch alle Schnupperangebote wahrgenommen werden.
- Ab 15.30 Uhr Kaffee und Kuchen von der Turnabteilung
- Ab 17 Uhr gemütliches Beisammensein und geselliges Miteinander in der TSG-Gaststätte.
Immer in Bewegung bleiben – sind die Zauberworte für ein gesundes Älterwerden. Dies gilt nicht nur für die körperliche Beweglichkeit, sondern auch für das soziale Miteinander und die geistige Aktivität.

Einfach vorbeikommen, ausprobieren, mitmachen und Spaß haben an der Bewegung und beim gemeinsamen gemütlichen Austausch.

Infos: Gabi Klisch, Telefon (072 57) 52 77 oder (01 70) 36 03 662

E-Mail: Gabi.Klisch@tsg-bruchsal.de

Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V.

Zertifizierung zur Durchführung von Kursen und Seminaren im Gewaltschutz für Kinder und Jugendliche für das Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“

An zwei Wochenenden im März absolvierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus verschiedenen Bundesländern erfolgreich eine intensive Ausbildung zur Gewaltschutztrainerin und zum Gewaltschutztrainer für Kinder und Jugendliche nach den Qualitätsstandards des Polizeipräsidiums Karlsruhe. Die Schulung wurde in den Räumlichkeiten des 1. Bruchsaler Budo Clubs e.V. von Seminarleiter Werner Dietrich durchgeführt und kombinierte eine Vielzahl von praktischen Übungen, realitätsnahen Rollentrainings sowie fundierte theoretische Inhalte und Vorträgen. Unterstützt wurde er dabei von aktiven langjährigen Gewaltschutztrainerinnen.

Besonderer Wert wurde auf die praxisorientierten Einheiten gelegt, in denen die Teilnehmenden nicht nur verschiedene Szenarien durchspielten, sondern auch gezielt Methoden zur Konfliktbewältigung und Deeskalation trainierten. Diese Übungen förderten das Verständnis für konkrete Herausforderungen und ermöglichten es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, sich intensiv auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vorzubereiten.

Mit der Zertifizierung sind die Absolventen nun berechtigt, eigenständig Kurse und Seminare unter dem Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“ in diesem Bereich anzubieten. Das Hauptziel der Qualifizierung besteht darin, durch präventive Maßnahmen, gezielte Aufklärung und praxisnahe Trainings aktiv zum Schutz von Kindern und Jugendlichen beizutragen und die Selbstbehauptung zu stärken. Sie sollen nicht nur Wissen und Fertigkeiten weitergeben, sondern auch in der Lage sein, in kritischen Situationen sicher und einfühlsam zu handeln.



Ausbildung Gewaltschutz – Teilnehmende und Referent

Foto: Simone Vollweiler

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten

amsel Kontaktgruppe Bretten/Bruchsal

Treffen der AMSEL-Kontaktgruppe

Stammtisch: Restaurant „Jahnalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen, ab 19 Uhr. Immer am letzten Donnerstag im Monat. Termine: 30. Januar, 27. Februar, 27. März, 24. April, 22. Mai – ACHTUNG: vorletzter Donnerstag wegen Feiertag, 26. Juni, 31. Juli.

AMSEL-Talk: „Sporthaus Stettfeld“, Augartenstraße 8 in 76698 Ubstadt-Weiher – Ortsteil Stettfeld. Jeweils donnerstags Mitte des Monats ab 18.30 Uhr. Kein Treffen im Dezember. Termine: 16. Januar, 13. Februar, 13. März, 10. April, 8. Mai, 12. Juni, 17. Juli.

Frauen am Morgen – FaMSel: Treffen für an MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 70 Jahren, die bereits berentet sind. Das Treffen findet immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt.
Infos und Anmeldung: famsel.info@gmx.de

MS-Angehörigen-Treff: jeden zweiten Dienstag (online über „zoom“) eines Monats ab 19 Uhr statt. Anmeldung: angehoerige.online@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider

Diabetiker Treff Bruchsal



Typ1-Treff Bruchsal Familientreffen

Der Diabetiker Treff Bruchsal für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Diabetes Typ 1 und/oder deren Angehörige lädt am Samstag, 29. März, zu einer Wanderung in Weingarten mit Einkehr im Backhaus Sallenbusch ein. Treffpunkt um 13.30 Uhr am Parkplatz Steigweg/Katzenbergweg. Gehzeit circa zweieinhalb Stunden, neun Kilometer. Informationen unter Telefon (072 51) 39 15 633, E-Mail: dbw-bruchsal-typ1@web.de

Selbsthilfegruppen Sucht beim Kreuzbund e.V.

Freiheit beginnt, wo Sucht endet

Die Bruchsaler Kreuzbund-Selbsthilfegruppen (Betroffene und Angehörige) zu dem Thema Sucht/Abhängigkeit treffen sich regelmäßig in Bruchsal im Haus der Begegnung, zweites Untergeschoss, Tunnelstraße 27, zum Austausch über Suchtthemen und Probleme, Anforderungen des täglichen Lebens, aber auch um gemeinsam Freizeit zu verbringen. Wir haben die Möglichkeit, themenorientierte Seminare zu besuchen, die uns auf dem Weg zu einem zufriedenen Leben weiterbringen.

Wir begleiten und unterstützen Menschen, um aus der Sucht bzw. Abhängigkeit in ein Leben ohne Suchtmittel zurückzufinden.

Die Gruppentreffen sind:

montags um 19.30 Uhr – wöchentlich – Telefon (01 76) 28 06 91 93
dienstags um 19.30 Uhr – 14-tägig in geraden Kalenderwochen – Telefon (070 43) 61 70

mittwochs um 19.30 Uhr – 14-tägig in ungeraden Kalenderwochen – Telefon (01 76) 28 06 91 93 – speziell für Spieler

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Es wäre jedoch vorteilhaft, wenn vorab ein kurzes Telefonat stattfinden könnte.

Die Freiheit beginnt, wo Sucht endet – und die Freiheit ist genial!

Machen Sie den großen Schritt und fühlen Sie sich in unseren Gruppen wohl und akzeptiert mit allen Sorgen und Problemen.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

Wie geht es weiter mit dem Feuerwehrhaus?

In seiner Sitzung am 17. März beschäftigte sich der Büchenauer Ortschaftsrat mit einem Antrag der CDU-Fraktion zur Realisierung eines neuen Feuerwehrhauses und zur Situation der Feuerwehr vor Ort. Den Antrag hatte die Fraktion bereits in der vorherigen Sitzung eingebracht, mit dem Ziel, dass der gesamte Ortschaftsrat diesem zustimmt und das Thema weiter vorantreibt. Die Wiedervorlage war nötig geworden, weil in einigen Punkten Uneinigkeit geherrscht hatte und diese nochmals diskutiert werden mussten. Kernpunkte des Antrags sind zum einen die Forderung nach konkreten Aussagen der Stadt zu geplanten Maßnahmen inklusive Zeithorizont, nachdem die Planungskosten aus dem Haushaltsplan verschoben wurden, und zum anderen die Forderung einer Machbarkeitsstudie für ein neues Feuerwehrhaus. Im Rahmen dieser Studie sollen auch verkehrstechnische Aspekte wie Zufahrt, Parksituation und so weiter geprüft werden.

In ihren Stellungnahmen bekräftigten auch die anderen Fraktionen, wie wichtig dieses Thema für den gesamten Ort ist. Stefan Goppelsröder von den Freien Wählern begrüßte grundsätzlich den Antrag zu diesem Thema, das dem gesamten Ortschaftsrat schon seit Jahren ein Anliegen ist. Er betonte die Bedeutung eines Feuerwehrhauses, gerade auch mit Blick auf den immer wichtiger werdenden Katastrophenschutz. Gleichzeitig sehe er die Möglichkeit, durch einen Antrag im Namen des gesamten Ortschaftsrats den Druck zu erhöhen und eventuell im Rahmen des neuen Infrastrukturpakets des Bundes zusätzliche Fördergelder zu erhalten. Auch Sven Riffel von der SPD unterstrich noch einmal, dass man schon 2019 darauf hingewiesen habe, dass etwas getan werden müsse, und doch einigermaßen enttäuscht sei, dass seither wenig bis nichts passiert ist und die Planungsrate für eine Machbarkeitsstudie praktisch verschwunden sind. Auch er betonte, dass der Antrag fraktionsübergreifend formuliert und zudem direkt an die Oberbürgermeisterin und den Bürgermeister geschickt werden sollte.

Daraufhin beschloss der Ortschaftsrat einstimmig, den Antrag als Antrag des gesamten Ortschaftsrats Büchenau per Brief an die Stadtverwaltung sowie die Oberbürgermeisterin und den Bürgermeister zu senden und die Stellungnahmen der Fraktionen von SPD und Freien Wählern als Anhang beizufügen.

Verschiedenes

Verwaltungsstelle

Liebe Einwohner/-innen,
aus personellen Gründen wird die Verwaltungsstelle Büchenau bis auf Weiteres montags nicht mehr besetzt sein.

Sie brauchen sich keine Sorgen zu machen, wie Sie Ihre persönlichen Anliegen klären können.

Unsere Verwaltungsstellen in den anderen Ortsteilen sowie unser Bürgerbüro in Bruchsal sind weiterhin für Sie da.

Gerne können Sie sich einen Termin in den anderen Ortsteilen buchen und einige Leistungen erhalten Sie im Bürgerbüro Bruchsal ohne Termin.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.bruchsal.de/informieren/buergerservice/buergerangelegenheiten

Termine können Sie online buchen unter:

www.bruchsal.de – Terminportal

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der (072 51) 79-500 oder -115 zur Verfügung, gerne können Sie sich auch in einer unserer Verwaltungsstellen melden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Verwaltungsstelle Büchenau

Sie haben Fragen?

Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Entsorgung

Abfuhr Grüne Tonne: Freitag, 28. März

Abfuhr Bio-Tonne: Montag, 31. März

Amtliche Bekanntmachungen**Abschlagstermin I/2025****Wasser- und Abwassergebühren**

Wir erlauben uns, auf die Abschlagszahlung I/2025, Fälligkeit 31.03.2025, hinzuweisen. Die Höhe des Abschlags ist aus dem letzten Gebührenbescheid ersichtlich. Die Abbuchung erfolgt zum 31.03.2025. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende oder gesetzlichen Feiertag, verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den jeweils ersten folgenden Werktag.

Des Weiteren möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, Eigentümerwechsel rechtzeitig bekannt zugeben. Wichtig ist hierbei auch die Mitteilung des Zählerstandes zum Zeitpunkt des Eigentümerwechsels/Übergabe, denn nur so ist eine korrekte und termingerechte Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren möglich.

Bitte bezahlen Sie pünktlich!

Gebührenpflichtige, die bisher nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, die fälligen Abschläge pünktlich zum 31.03.2025 zu überweisen, da sonst weitere Kosten entstehen. Schon das Überziehen des Zahlungstermins um nur wenige Tage hat eine kostenpflichtige Mahnung und eventuell Säumniszuschläge zur Folge.

Teilnahme am Abbuchungsverfahren

Die Wasser- und Abwassergebühren können Sie auch einfach und bequem durch die Teilnahme am Abbuchungsverfahren bezahlen. Die fälligen Beträge werden termingerecht von Ihrem Konto abgebucht. Mahngebühren und Säumniszuschläge brauchen so gar nicht erst zu entstehen.

1. Sie wenden sich telefonisch unter der Rufnummer (072 44) 969-190 an Frau Endres.

2. Sie begeben sich im Internet unter www.stutensee.de/Formulare-Online-Antraege auf die städtische Homepage. Dort finden Sie unter dem Buchstaben „S“ ein SEPA-Lastschriftmandat für den Einzug von Forderungen durch den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“. Bitte drucken Sie das Formular aus und senden dieses vollständig ausgefüllt und unterschrieben an den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“, Rathausstraße 3, 76297 Stutensee, zurück.

Vielen Dank!

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Büchenau**Rückblick Gemarkungsputzete am 22. März**

DRK-Gruppe-Gemarkungsputzete

Foto: DRK

Erfreulich viele Helfer/-innen sind im Rathaushof erschienen und waren für die Putzete bereit. Am Radweg in Richtung Neuthard und am Baggersee Fahrteich waren 18 fleißige DRKler dabei, die unterschiedlichsten Abfälle zu sammeln: Die größten Funde waren ein Motorradhelm und verwitterte Werbeschilder. Aber auch vier einzelne Arbeitshandschuhe, Essensverpackungen, Pfandflaschen und -dosen sowie Styropor-Reste waren beim Abfall.

Das Wetter war perfekt und so hat auch das Sammeln Spaß gemacht. Ein Highlight war die Einladung von Anwohnern auf ein Getränk, als Dank für das Müllsammeln.

Hinterher gab es im Hummelstall Kaffee, Kuchen, Wurst mit Weck und Getränke als Stärkung.

Fußballsportverein Büchenau e.V.**1. Mannschaft****FSV Büchenau – VfR Rheinsheim****6:0**

Am vergangenen Sonntag empfing der FSV den VfR Rheinsheim in Büchenau. Obwohl man als Favorit in die Partie ging, war man nach dem 2:2 im Hinspiel gewarnt, das Spiel nicht auf die leichte Schulter zu nehmen.

Wie bereits in der Vorwoche startete der FSV dominant in die Partie, wobei die ersten Büchenauer Torchancen allerdings noch nicht zum erhofften frühen Führungstreffer verwertet wurden. In der 23. Spielminute fasste sich Klinger aus der zweiten Reihe ein Herz. Der sehenswerte Abschluss klatschte an die Unterkante der Latte und von dort ins Tor. Der FSV kontrollierte weiterhin das Spiel und ließ den Gegner offensiv kaum zur Entfaltung kommen. Kurz vor der Pause gelang es schließlich, auch ergebnistechnisch für klare Verhältnisse zu sorgen. Nach 40 gespielten Minuten umkurvte Kisadi den herauseilenden Torhüter, der den Büchenauer Stürmer zu Fall brachte. Der Schiedsrichter entschied auf Platzverweis für den Torhüter und Strafstoß für den FSV. Nach kurzer regeltechnischer Intervention der Büchenauer Spieler revidierte der Unparteiische seine Entscheidung, sodass der gegnerische Torhüter die Partie fairerweise fortsetzen durfte. Den fälligen Strafstoß verwandelte Bolich souverän. Unmittelbar vor der Halbzeitpause fing Kisadi einen Querpass der Rheinsheimer Hintermannschaft ab und erhöhte auf den Halbzeitstand von 3:0.

Auch nach dem Pausentee blieb der FSV am Drücker. Bereits nach wenigen Sekunden köpfte Kisadi nach einem exzellenten langen Ball von Morlock das Spielgerät von der Strafraumgrenze über den Torwart hinweg ins Tor. Nur fünf Minuten später nutzte Kisadi den Freiraum im gegnerischen Sechzehner, nahm eine Flanke mit der Brust an und vollendete volley zum 5:0. Im Anschluss schaltete man aufseiten des FSV zwei Gänge zurück und wechselte mehrfach, wodurch die Partie sichtlich abflachte. In der 84. Spielminute setzte schließlich Kisadi mit seinem vierten Treffer an diesem Tag per Hinterkopf noch den Schlusspunkt zum 6:0.

Am Ende fährt der FSV einen hochverdienten und zu keiner Zeit gefährdeten Heimsieg ein. Am kommenden Sonntag, den 30. März, gastiert man bei der Zweitvertretung der SpVgg 1920 Oberhausen. Anpfiff der Partie in Oberhausen ist bereits um 13 Uhr.

2. Mannschaft**FSV Büchenau II – SV Oberderdingen****4:1**

Letzten Sonntag gastierte der SV Oberderdingen in Büchenau. Nach einer schmerzhaften 4:3-Niederlage im Hinspiel hatte unsere Mannschaft einiges wiedergutzumachen. Bereits nach zehn Minuten überwand J. Yigit mit einem Fernschuss den Gästetorwart zum 1:0 für den FSV. Nachdem Oberderdingen unmittelbar danach einen Elfmeter verschoss, gelang den Gästen in der 37. Minute dennoch der Ausgleich. Stürmer Heger konnte mit einem weiteren Fernschuss über den Gästetorwart hinweg vor dem Pausenpfeiff mit dem 2:1 die Führung wiederherstellen. In der zweiten Halbzeit gingen bei den Gästen mehr und mehr die Kräfte aus, was unsere Mannschaft in Form von Tsouli und S. Yigit zum 4:1-Endstand nutzen konnte.

Schlussendlich hat unsere Mannschaft das Spiel verdient gewonnen und den „Pflichtsieg“ vor heimischer Kulisse eingefahren. Dennoch hat man gerade in der ersten Halbzeit einen deutlich schwächeren Gegner zu lange mitspielen lassen. Außerdem muss man zugestehen, dass der Gästetorwart bei mindestens zwei Gegentoren einen äußerst schlechten Eindruck machte.

Nächste Woche geht es auswärts zum FV Gondelsheim II, einem Gegner aus dem oberen Tabellendrittel mit deutlich anderem Kaliber als Oberderdingen, hier dürfte das Toreschießen nicht so leichtfallen. Dennoch sind nach einem 1:1 im Hinspiel auch auswärts Punkte machbar. Anpfiff ist um 13 Uhr.

**Kleintierzuchtverein Vogelverein
C 911 Büchenau****Generalversammlung 2025**

Am Samstag, 29. März, 19 Uhr findet unsere diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, die Frauengruppe, die Hardthexen und die Ortschaftsräte von Büchenau recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des ersten Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht und Entlastung
6. Bericht der Zuchtwarte
7. Bericht der Frauengruppe
8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Satzungsänderung des § 3 und § 33 gemäß schriftlicher Einladung
11. Ehrungen
12. Wünsche und Anträge
13. Verschiedenes

Wünsche und Anträge werden beim ersten Vorsitzenden Friedbert Knoch entgegengenommen.

Die **Generalversammlung des Fördervereins** findet um 18 Uhr statt. Auch hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des ersten Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Berichte der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Wahlen laut Satzung
9. Satzungsänderung des § 3 und § 33 gemäß schriftlicher Einladung
10. Anträge und Anregungen
11. Verschiedenes

Ostern im Vogelpark

Am Ostersonntag kommt pünktlich um 14.30 Uhr der Osterhase zu uns in den Vogelpark.

Er wird jedem angemeldeten Kind ein Geschenk überreichen. Der Unkostenbeitrag kostet 7 € pro Kind. Anmeldungen werden ab sofort bei Anni Knoch, Au in den Buchen 3 und bei Gerlinde Schäfer, Gustav Laforsch Straße 5 entgegengenommen. Der Betrag ist bei der Anmeldung zu bezahlen.



Generalversammlung

Am 19. März begrüßte der erste Vorsitzende Manfred Clauß circa 35 Anwesende zur diesjährigen Generalversammlung 2025 im KZV Büchenau. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder folgte die Übergabe der Sportabzeichen des Vorjahres. Diese wurden zum ersten Mal in Kooperation mit der LG Altenbürg im Stadion in Karlsdorf-Neuthard absolviert. Herzlichen Glückwunsch an alle Absolventen.



Übergabe der Sportabzeichen

Foto: SM

Der erste Vorsitzende lobte in seinem Bericht die Einhaltung der angesetzten Zeit zur Hallendachsaniierung der MZH und bedankte sich bei allen, die den Verein bezüglich der Ausweichmöglichkeiten im Trainingsbetrieb in dieser Zeit unterstützt haben. Anschließend folgten die Berichte der Schriftführung sowie der jeweiligen Abteilungsleiter und des Jugendleiters. Die Themen hierbei waren unter anderem der weiterhin große Zulauf im Kinderturnen und Minihandball, die Neuerungen im Handballverband sowie die verschiedenen

Rückblicke auf die Ereignisse des vergangenen Jahres. Nach dem Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer wurde der Kassier einstimmig entlastet. Die Ortsvorsteherin Marika Kramer sprach ihren Dank für die wichtige Vereinsarbeit des TV in allen Bereichen aus. Auf ihren Antrag hin wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Bei den diesjährigen Neuwahlen wurden Folgende für die nächsten zwei Jahre einstimmig gewählt:

- Erster Vorsitzende: Manfred Clauß
- Zweite Vorsitzende: Desiree Werner
- Zwei Beisitzer: Ina Horstmann, Walter Hellriegel

Im Anschluss informierte Desiree Werner über die bisherigen Bemühungen um einen eigenen Vereinsraum in der MZH. Die für das weitere Vorgehen notwendige Zustimmung der Generalversammlung zu den geplanten Investitionen wurde daraufhin einstimmig erteilt. Wie gewohnt gab es zum Abschluss die Terminübersicht der im Vereinsjahr geplanten Veranstaltungen, wie zum Beispiel das Beachvolleyballturnier am 12. Juli.

Handball

1. Herrenmannschaft

Landesliga Herren

SG Neuthard/Büchenau – SG Stutensee/Weingarten 34:25 (17:10)
 Ohne den gesperrten Niklas Kary übernahmen die Hornets von Beginn an das Kommando und dominierten die Partie über die gesamte Distanz. Gestützt auf einen sehr starken Sebastian Greulich im Tor konnten die Gastgeber heute in allen Mannschaftsteilen überzeugen. Egal, ob in Abwehr oder Angriff, die Hornets dominierten Spiel und Gegner. Zur Pause war bereits eine kleine Vorentscheidung gefallen. Auch nach dem Wechsel war der Gast heute chancenlos, während das Heimteam die zahlreichen Zuschauer weiterhin mit druckvollem und schnellem Spiel begeisterte. Mit dieser Leistung kann man dem extrem wichtigen und richtungsweisenden Spiel in Neuenbürg (5. April) sehr selbstbewusst entgegenblicken.

Für die Hornets spielten:

- Sebastian Greulich und Lukas Jaedicke im Tor
- Manuel Moritz 3, Patrick Zweigner 4, Sebastian Krieger 1, Dominik Kistner 3, Mock Grausam 5, Robin Masselautzky 3, Carlo Berger 1, Jannik Jonker 3, Matthieu Bederke 2, Christian Decker 5/3, Niklas Kunz 1, Jannik Jungbauer 3

2. Herrenmannschaft

Bezirksoberliga Herren

SG Neuthard/Büchenau II – HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim 28:33 (11:15)

1. Damenmannschaft

Landesliga Damen

SG Neuthard/Büchenau – SG Eggenstein-Leopoldshafen 17:27 (9:14)

2. Damenmannschaft

Bezirksliga Damen

SG Neuthard/Büchenau II – SG Stutensee-Weingarten II 32:22 (16:11)

Jugend

- wA-Jugend
JSG Mannheim – SG Neuthard/Büchenau 19:24 (9:11)
- mB-Jugend
SG Neuthard/Büchenau – MTV Karlsruhe 24:30 (9:12)
- mC-Jugend
SG Neuthard/Büchenau – TSV Knittlingen 45:30 (21:14)
- wC-Jugend
SG Neuthard/Büchenau – JSG Niefern/Mühlacker 25:16 (12:8)
- mD-Jugend
SG Neuthard/Büchenau – TSV Graben-Neudorf 24:13 (10:5)
- E-Jugend I
SG Neuthard/Büchenau – SG Pforzheim/Eutingen 24:24 (15:12)
- E-Jugend II
SG Neuthard/Büchenau II – Post Südstadt Karlsruhe 16:23 (11:16)

Spielankündigungen

Samstag, 29. März

wD-Jugend
HSG Walzbachtal – SGNB
15 Uhr, Sporthalle Wössingen

Sonntag, 30. März

- Bezirksliga Damen
TV Gondelsheim – SGNB II
15.20 Uhr, Saalbachhalle Gondelsheim
- mD-Jugend
ASG HaWei/Bad Schönborn – SGNB
10.30 Uhr, Schönbornhalle Mingolsheim

Stadtteil Heildelsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelsheim@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 1. April

Ortsvorsteher Heildelsheim

Einladung zur Wald- und Gemarkungsputzaktion am Samstag, 29. März, ab 9.30 Uhr

Treff- und Zeitpunkt: Samstag, 29. März, 9.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

Wir freuen uns über zahlreiche freiwillige Helfer!

Wichtig sind festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe und Warnwesten. Arbeitsmaterial und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt. Bitte auch Eimer und Greifzangen mitbringen, soweit vorhanden. Zum Abschluss gibt es einen kleinen Imbiss und Getränke bei der Feuerwehr.

Bitte um Anmeldung über die Verwaltungsstelle Heildelsheim: Telefon (072 51) 51 88 oder E-Mail: verwaltungsstelle.heildelsheim@bruchsal.de



Sperrmüll im Wald

Foto: Manuel Mannuß

Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

real-Nachfolge: Was lange währt, wird doch noch gut!

Ein Jahr nach der Schließung des real stellte Jürgen Machmeier, Geschäftsführer von INWO, im Ortschaftsrat seine mit der Stadt Bruchsal abgestimmten Pläne für die Umnutzung der ehemaligen Märkte vor. Der Getränkemarkt, die Büroräume im Obergeschoss und das Außenlager des Praktiker werden entfernt. Die tragenden Teile und die Außenhülle der Gebäude bleiben erhalten, letztere werden völlig entkernt. Die neuen Geschäfte entstehen durch Zwischenwände nach den Anforderungen der Mieter. Diese stehen weitestgehend fest, so der Non-Food-Discounter „Action“ und der Discounter für Heim und Garten „Thomas Philipps“ im Praktiker. Im real ziehen der Lebensmittel-Vollsortimenter „REWE“, der Drogeriemarkt „Rossmann“ sowie der Discounter „Lidl“ ein. Zum Parkplatz hin entsteht eine sogenannte Mall mit WC-Anlage und mehreren Verkaufsflächen. Fest steht Thollembeck mit dem Sortiment Backwaren und Café sowie ein Anbieter für Bücher/Zeitungen/Toto/Lotto. Auch an

ein kleines Textilgeschäft ist gedacht. Das Café erhält Flächen für eine Außenbewirtschaftung. INWO erwirbt vom bisherigen Eigentümer nicht die gesamte Parkfläche, ein Teil beim Nottenbach wird anderweitig genutzt. Die bisherige Ausfahrt dient deshalb künftig auch als Zufahrt. Der Investor plant 350 Stellplätze mit einer Breite von 2,70 Meter, dazu Ladestationen für Elektrofahrzeuge. Wenn die Statik des Gebäudes dies zulässt, sollen auf dem Dach Solarpaneele den Strom erzeugen. Für Fahrräder und Lastenräder entsteht eine gesonderte Parkierung.

Der Investor sieht das Funktionieren der Märkte durch ihre Lage, den Mix und lange Mietdauern gesichert. Der Bauantrag ist gestellt, die Baugenehmigung wird für April/Mai erwartet, die Übernahme der bestehenden Immobilie und Baubeginn sind am 1. November 2025, die Fertigstellung und Eröffnung im Oktober 2026 geplant. Die Gewerke für das 25-Millionen-Projekt werden einzeln vergeben, die Umsetzung von INWO überwacht.

Ortsvorsteher Uwe Freidinger zeigte sich erleichtert und auch begeistert von der Konzeption. Er dankte dem Investor für sein Engagement sowie der Stadtverwaltung, besonders Birgit Welge sowie Oberbürgermeisterin Petzold-Schick, für ihren Einsatz. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick setzt ihr Vertrauen in den Investor und in die Planung. Zwar gebe es keine Ewigkeitsgarantie, dass alles so bleibe. Aber einzelne Anbieter im Gesamtangebot ließen sich einfach ersetzen. Ziel der Stadt sei es, vorhandene Märkte zu ergänzen und so die Nahversorgung im Ganzen zu verbessern. (goe)



Wenn alles klappt, wie geplant, gibt es eine gute Ersatzlösung für real und Praktiker
Foto: Gölz

Verschiedenes

Energieberatung

In der Verwaltungsstelle Heildelsheim findet am Donnerstag, 24. April, 14 bis 17 Uhr eine kostenfreie und unabhängige Energieberatung durch die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe statt.

Interessierte erfahren, durch welche sinnvollen Maßnahmen sie künftig Energiekosten einsparen und das Klima schützen können. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung, den aktuell geänderten Gesetzen und Förderprogrammen und insbesondere zum Heizungstausch beantwortet.

Ein Termin ist nur nach vorhergehender Terminabsprache möglich. Termine unter (072 51) 51 88 oder verwaltungsstelle.heildelsheim@bruchsal.de



Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Zweimal Siegertreppchen für die Dietrich-Bonhoeffer-Schule beim Bruchsaler Lesewettbewerb

Was für ein tolles Ergebnis für unsere Schülerinnen! Beim Vorlesewettbewerb des Rotary Clubs, bei dem alle Bruchsaler dritten und vierten Klassen teilnahmen, schafften es unsere beiden Kandidatinnen jeweils auf das Siegertreppchen.

Marie Schäfer aus der 3b las aus dem Buch „Wie kommt der Schlaf sand in die Augen?“ und erarbeitete sich einen hervorragenden dritten Platz. Teresa Eberlein aus der 4b las aus „Harry Potter – der Stein der Weisen“ und erreichte einen großartigen zweiten Platz. Marie wurde mit Karten fürs Freilichttheater belohnt, Teresa freute sich über einen Gutschein für den Heidelberger Zoo. Die beiden traten jeweils in drei Runden gegen mehrere Kontrahent/-innen an: klassenintern, stufenintern und zuletzt gegen alle Finalist/-innen der anderen Grundschulen.



Teresa und Marie mit ihren Urkunden
Foto: TA

Wir gratulieren euch ganz herzlich und sind sehr stolz auf euch!
TA

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



1. Mannschaft

Spielfreies Wochenende

Nachdem die TuS Bilfingen ja in der Winterpause ihre Mannschaft zurückgezogen hatte, war unsere 1. Mannschaft am vergangenen Wochenende spielfrei.

2. Mannschaft

Extrem glücklicher Heimsieg!

FC 07 Heidelberg II – FC Olympia Kirrlach II 3:2 (0:1):
Im dritten Heimspiel in Folge des neuen Jahres kam die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg gegen die 2. Mannschaft des FC Olympia Kirrlach zu einem letztendlich glücklichen 3:2 (0:1)-Sieg und konnte damit ihre beeindruckende Erfolgsserie von saisonübergreifend zuletzt sieben ungeschlagenen Partien (davon sechs Siege) weiter ausbauen.

Die erste Halbzeit ist ganz schnell erzählt, denn die war zumindest aus Sicht der Gastgeber überhaupt nichts, es war ein furchtbares Gekicke. Wie schon in der Vorwoche beim mageren torlosen Unentschieden gegen Oberhausen taten sich die Einheimischen auch gegen den Tabellenvorletzten unheimlich schwer und nach vorne lief ohne nominellen Angreifer überhaupt nichts. Dazu leistete sich die Abwehr unerklärliche leichtsinnige Fehler im Spielaufbau und ein Zweikampferhalten war auch nicht zu erkennen. Außerdem landeten einige vielversprechende Freistöße aus dem Halbfeld unbedrängt bei Gästetorhüter Marc Neuber.

Wie gut, dass Kirrlach zur Pause nur mit 1:0 in Führung lag, dies jedoch völlig zu Recht. Der frühere Heidelheimer Lars Heinz (9.) vergab die erste gute Torchance, doch in der 26. Minute war es dann so weit. Nach einer weiten Flanke ließ FCH-Torhüter Philipp Brenz die Kugel im Rückwärtslauf aus den Händen fallen. Lucio Zuljevic's Torschuss konnte zwar zunächst noch abgewehrt werden, doch im Nachsetzen setzte Routinier Christoph Klein das Spielgerät mit der Picke zum 0:1 Halbzeitstand in den Torwinkel.

Obwohl es im 2. Durchgang zunächst nicht wirklich viel besser wurde, schafften die Platzherren nach 50 Minuten den Ausgleich. Oleksandr Skaba bediente auf rechts Marco Smiatek, der zunächst aus spitzen Winkel noch an Neuber scheiterte, dann aber im Nachschuss zum 1:1 traf.

Allerdings dauerte die Freude hierüber nicht allzu lange, denn nachdem Mario Wagner (56.) mit einem artistischen Seitfallzieher noch knapp das Ziel verfehlte, traf Wagner kurze Zeit später (58.) zur erneuten Führung für die Olympianer. Die passende Antwort ließ dies Mal allerdings nicht allzu lange auf sich warten, denn keine 120 Sekunden später stand wiederum Smiatek goldrichtig und erzielte mit einem Kopfball in Abstauber-Manier den abermaligen 2:2-Ausgleich, nachdem zuvor Andreas Zesinger ebenfalls per Kopf nur den Querbalken getroffen hatte. In der 2. Minute der Nachspielzeit fiel dann durch den eingewechselten Tim Rummel auch noch der etwas glückliche Siegtreffer.

Jugendabteilung

Letzte Ergebnisse sowie Vorschau auf die nächsten Spiele der FCH-Junioren:

Die letzten Spielergebnisse:

D-Junioren: TSV Rheinhausen – FC 07 Heidelberg

C-Junioren: JSG TSV Rinklingen/SV Kickers Büchig – FC 07 Heidelberg 0:3 und JSG Östringen – FC 07 Heidelberg 3:2

A-Junioren FC 07 Heidelberg – FC Olympia Kirrlach 1:3

Die geplante Partie unserer B-Junioren beim TSV Rheinhausen wurde kurzfristig abgesetzt.

Vorschau auf die nächsten Begegnungen sowie Spieltage:

Heute Donnerstag, 27. März

18 Uhr, C-Junioren: JSG Flehingen/Bauerbach/Neibsheim – FC 07 Heidelberg

Morgen, Freitag, 28. März, ab 17.15 Uhr, F-Junioren-Kinderfestival im heimischen Heidelheimer Kraichgaustadion

Samstag, 29. März

ab 9.45 Uhr, E1+E2-Junioren-Kinderfestival beim TSV Kürnbach

12.30 Uhr, D-Junioren JSG Östringen – FC 07 Heidelberg

12.30 Uhr, D-Junioren: FC 07 Heidelberg – JSG Wiesental

Sonntag, 30. März

10.30 Uhr, B-Junioren FC 07 Heidelberg – 1. FC Bruchsal

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Für unsere erste Mannschaft steht eine englische Woche an und es geht beide Male gegen Spitzenteams! Sonntag, 30. März, 15 Uhr SpVgg. Durlach-Aue (aktuell Tabellenzweiter) – FC 07 Heidelberg, parallel dazu FV Vikt. Ubstadt – FC 07 Heidelberg 2. Mittwoch, 2. April, 17.45 Uhr FC 07 Heidelberg – SG Stupferich. Zu diesen sehr interessanten, aber schwierigen Partien sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich eingeladen.

Freundeskreis Volterra



Wir waren beim Bürgerempfang der Oberbürgermeisterin!

Zum diesjährigen Bürgerempfang der Oberbürgermeisterin Petzold-Schick waren im Ehrenberg Saal wieder verschiedene Vereinigungen und Gruppierungen, die sich hier vorstellen konnten. Darunter war auch wieder ein Stand der Partnerstädte Freunde – und wir zeigten gerne die italienischen Farben: bereit für ein Gespräch bei einem Gläschen Vin Santo mit Cantuccine. Wir würden uns über Interessierte an unserem Freundeskreis Volterra sehr freuen! Melden Sie sich gerne bei volterra@heidelsheim.de.



Ingrid, Petra und Diane (von links) vertraten die italienischen Farben beim Bürgerempfang!

Foto: FK Volterra

Wir treffen uns zwanglos einmal monatlich, am 2. Donnerstag, und erzählen einander, was es Neues aus Volterra oder Heidelberg-Bruchsal gibt. Con cordiali saluti!

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Einladung zum Arbeitseinsatz am 5. April

Mit dem Frühjahr sind auch wieder Arbeitseinsätze planbar. Es gibt einige defekte Stellen, verstopfte Dachrinnen, Reparaturen an den Ständen. Daher treffen wir uns am 5. April um 9 Uhr im Verein. Wer Astschere und Rebschere griffbereit hat, bitte mitbringen. Ebenso eine kräftige Schlagbohrmaschine für ein paar Überkopf-Dübel. Schaufel und Schubkarre sind natürlich vorhanden. Um eine rege Teilnahme wird gebeten, wir werden bis zur Jubiläumsfeier in diesem Jahr etwas mehr zu tun haben als bisher. Vom Unkraut bis zu den neuen Hülsenfangmatten ist auch für jeden Freiwilligen nach seinem Können etwas zu tun.

Unser Jugendleiter Günter Stengel war mit unserem Nachwuchsschützen Dejan Pavkov bei den AEV-Wettkämpfen in Bruchsal, diesmal mit der Auswerte-Maschine, dabei. Wir freuen uns sehr, dass wir motivierte Jugendliche für den Sport begeistern können, dass jun-

ge Menschen auch im digitalen Zeitalter lernen möchten, wie man diszipliniert Leistung erbringen und sich dazu mit gleichgesinnten Jugendlichen sportlich messen kann. Ein schöner Aspekt im Sport ist es doch, für eine Stunde ganz abzuschalten, sich auf das Geschehen in Training und Wettkampf zu konzentrieren und den Stress von Schule und Ausbildung einmal auszublenden.

MB

Odenwaldklub Ortsgruppe Heildelheim e.V.



Märzwanderung am 30. März

Am Sonntag, 30. März, führt uns Monika zwischen Heildelheim und Helmsheim durch Feld und Flur. Ein spätes Mittagessen gegen 14 Uhr machen wir in der Dorfschänke Helmsheim.

Treffpunkt: 11.30 Uhr am Friedhof Heildelheim

Wir laufen mit dem Rückweg circa 8,5 Kilometer. Wegen Tischreservierung bitte Anmeldung bei Breier (072 51) 58 68.

Frisch auf!

Ausflug nach Ruhpolding, 9. bis 12. Oktober – schon jetzt anmelden!

Auch dieses Jahr wollen wir wieder gemeinsam einen schönen Ausflug unternehmen. Es geht vom 9. bis 12. Oktober nach Ruhpolding. Dort übernachten wir im Familienhotel HELDs Vital Hotel bei Halbpension. Das Hotel liegt in der Stadtmitte, sodass man wunderbar auch in Eigenregie durch Ruhpolding streifen kann.

Der Ausflug beinhaltet zwei große Ausflugstage: einmal an den Chiemsee, mit einer Schifffahrt und dem Besuch und einer Führung des Schlosses Herrenchiemsee, das andere Mal an die Deutsche Alpenstraße mit Besuch Reit am Winkels. Dort ist auch eine Gondelfahrt auf den Hochfelln möglich (29 Euro, nicht im Fahrtpreis inbegriffen).

Das genaue Programm oder auch schon die Anmeldung kann bei conny.hoeckel@web.de abgeholt beziehungsweise gemacht werden.

Der Reisepreis mit Busfahrt im modernen Fernreisebus und Stubers Busfrühstück, dreimal Halbpension und den geführten Aufflügen, beträgt 569 Euro pro Person im Doppelzimmer, 100 Euro Einzelzimmeraufschlag.

Gerne können sich auch Freunde des OWKs anmelden!

Wir freuen uns – Frisch auf!

Stadtkapelle Heildelheim e.V.



Mittendrin & mit Einsatz dabei!

Langsam findet der Frühling seinen Weg zu uns allen und wir dürfen uns auch schon bald auf die ersten gemeinsamen Veranstaltungen freuen. Die Stadtkapelle Heildelheim lädt wie abgekündigt im Mai zum Ersten Historischen Fahrzeugtreffen auf dem Festgelände unter den Linden. Zusammen mit den Allradfreunden Heildelheim organisieren wir am 17. bis 18. Mai ein Festwochenende mit Fahrzeugausstellung und Live-Bands, Essen und Getränken, Tanzauftritten und Ponyreiten. Und auch der Juni bietet wieder Großes: Das alljährliche und beliebte Marktplatzzfest in Heildelheim darf selbstverständlich nicht fehlen. Wie gewohnt dürfen Sie sich am 21. bis 22. Juni auf ein umfangreiches und vielseitiges Programm freuen. Die Stadtkapelle Heildelheim ist bereits sehr aktiv in der Organisation und Vorbereitung, damit die anstehenden Events für uns alle zu einem schönen Erlebnis werden. Freuen Sie sich gemeinsam mit uns darauf!

Sie haben Interesse, in einem Verein mitzuwirken und selbst aktiv zu sein? Oder wünschen sich eine starke Gemeinschaft, in der Sie auch gemeinsam Ausflüge unternehmen oder das Miteinander genießen? Dann melden Sie sich! Wir freuen uns über neue Mitglieder – Musiker oder ehrenamtliche Helfer, ganz gleich wo Ihre Stärken liegen.

Wir freuen uns sehr, Sie begrüßen zu dürfen! (monikapabst@web.de) Besuchen Sie uns auch auf Facebook und Instagram!

TV Heildelheim 1899 e.V.



Jahreshauptversammlung TV Heildelheim

Zur Hauptversammlung am kommenden Samstag, 29. März, 19.30 Uhr (Bewirtung ab 19 Uhr) laden wir alle Mitglieder in die TV-Halle recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Jahresbericht des Vorstands
5. Kassenbericht des Vorstands Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands Finanzen
7. Aussprache zu den Berichten des Vorstands und der Abteilungsleiter
8. Entlastung des Vorstands
9. Wahl einer/-s Kassenprüferin/Kassenprüfers
10. Vorstellung und Beschluss der Sanierungsmaßnahme des Altbautraktes nach dem Hochwasser 2024
11. Behandlung eingegangener Anträge
12. Ehrungen
13. Sonstiges

Auf zahlreiches Erscheinen freuen wir uns.

Karin Rummel

Jahreshauptversammlung Förderverein TV

Zur Hauptversammlung des Fördervereins am kommenden Samstag, 29. März um 21 Uhr laden wir alle Mitglieder recht herzlich in die TV-Halle ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl Kassenprüfer/in
7. Wahl des Vorstandes
8. Beschluss über Zuschuss an den Hauptverein
9. Sonstiges

Auf zahlreiches Erscheinen freuen wir uns.

Karin Rummel

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Ortsverband Heildelheim

Arbeitseinsatz auf dem Waldspielplatz am 5. April



Das Fort muss entfernt werden; es soll durch andere Geräte ersetzt werden
Foto: goe

Der CDU-Ortsverband hat Anfang der 2000er Jahre bei der Neugestaltung des Waldspielplatzes tatkräftig mitgeholfen und die Patenschaft für die Einrichtung übernommen. Deshalb gab es dort bisher immer im Frühjahr einen Arbeitseinsatz mit den Schwerpunkten Sauberkeit und Sicherheit, zum Beispiel durch Herstellen des Fallschutzes. In diesem Jahr gibt es eine veränderte Situation. Seitens der Stadtverwaltung bzw. der Abteilung Stadtwald ist eine Neugestaltung und der Abbau von Spielgeräten vorgesehen, soweit sie in die Jahre gekommen und/oder von der Versicherung der Stadt kritisch gesehen werden. So wurde schon ein Kletternetz und die Slackline entfernt. Wegen der Bedeutung der Spielfläche für Kinder und Familien sollte es u.E. aber nicht zu einem plötzlichen Kahlschlag, sondern zu einem kontinuierlichen Austausch von Spielgeräten kommen.

Bei dem Arbeitseinsatz am Samstag, 5. April, ab 9 Uhr auf dem Waldspielplatz ist die übliche Revision der Fläche vorgesehen. Darüber hinaus steht der Abbau und die Entsorgung des Forts auf dem Arbeitsplan. Zu der Aktion sind die Mitglieder des Ortsverbands aufgerufen, willkommen sind aber auch Helferinnen und Helfer, denen der Spielplatz wichtig ist. (goe)

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
 Kurfürststraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Veranstaltungsübersicht April bis Juni 2025

April

- 4. Comedyabend mit „Anne & Ingrid“ von der Koralle (Landfrauen Helmsheim, Alte Kelter)
- 6. Kirche Kunterbunt (Evangelische Kirche)
- 7. Generalversammlung (Musikverein Helmsheim, Alte Kelter)
- 12. Pflanzentauschbörse (Evangelische Kirchengemeinde, evangelisches Gemeindehaus)
- 12. Konzert (Harmonika-Freunde Helmsheim, Turnhalle)
- 13. Jubelkonfirmation (Evangelische Kirche)
- 21. Osterhasenfest (Kleintierzuchtverein C203, Vereinsheim Gewann Körbig)
- 26. Altpapiersammlung (TV 07 Helmsheim)
- 26. Zunftbaumstellen (Freiwillige Feuerwehr, Dorfplatz)
- 29. Jahreshauptversammlung (Harmonikafreunde, Alte Kelter)
- 30. – 1. Mai Maifest (Gesangverein Liederkranz)

Mai

- 3. Konzert mit Andi Weiss (Evangelische Kirche)
- 4. Erstkommunion (Katholische Kirche, 10 Uhr)
- 9. Jahreshauptversammlung (TV 07 Helmsheim, Turnhalle)
- 11. Konfirmandengespräch (Evangelische Kirche)
- 17. – 18. Konfirmation (Evangelische Kirche)
- 21. Betriebsbesichtigung (Landfrauen Helmsheim)
- 28. Bouleplatz-Fest mit Jedermann-Turnier (Freie Wähler Helmsheim, Bouleplatz, 17 Uhr)
- 29. Gottesdienst auf dem Michaelsberg (Katholische Kirche)

Juni

- 6. Sundowner-Picknick (TV 07 Helmsheim, hinter der Turnhalle)
- 10. – 15. Jugendpilgerfahrt Elba (Katholische Kirche)
- 11. Ausflug (Landfrauen Helmsheim)
- 18. Blutspende (DRK Helmsheim, Turnhalle)
- 22. – 27. Pilgerfahrt Erwachsene Bretagne (Katholische Kirche)
- 28. – 30. 125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Helmsheim (Festplatz hinter der Turnhalle)
- 29. Ökumenischer Festgottesdienst (Katholische Kirche)
- 29. Seniorennachmittag Stadt Bruchsal (Turnhalle)

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 1. April

Abfuhr Biotonne (660 l): Mittwoch, 2. April

Fundsachen

Gefunden wurde ...

- eine Mütze mit Aufschrift SpVgg FC07 Heidelberg
- drei Schlüssel an Ring

Aus den Kindergärten

Streuobstwiesenkindergarten Mucklas

Eröffnungsfeier Streuobstwiesenkindergarten Mucklas in Zeutern am 4. April, 15.30 bis 18 Uhr

Anfang Februar 2025 hat unser Abenteuer-Streuobstwiesenkindergarten Mucklas in Zeutern für die ersten Kinder begonnen.

Nach knapp eineinhalb Jahren Planung blicken wir nun auf das Kindergarten Gelände und können es kaum glauben, dass es nun endlich geschafft ist und wir Sie nun zu unserer offiziellen Eröffnungsfeier am 4. April von 15.30 bis 18 Uhr, Streuobstwiesenkindergarten Mucklas, 76698 Zeutern, einladen können.

Sie haben an diesem Tag die Möglichkeit, unsere Streuobstwiese, das Team, die Trägerschaft und unser pädagogisches Konzept hautnah erleben zu können. Für Snacks sowie Getränke ist gesorgt und das pädagogische Team hat für Sie sowie Ihre Kinder kleine Aktionen auf unserer Wiese vorbereitet.

Weitere Informationen zur Eröffnungsfeier sowie zu unserer Einrichtung finden Sie unter www.naturglueckhelmsheim.com.

Wir freuen uns sehr, Sie als Gast zu begrüßen und laden Sie herzlich ein, mit uns einen schönen Nachmittag auf unserer Streuobstwiese zu verbringen.

Krachmacherumzug Streuobstwiesenkindergarten Mucklas

Wir sind bereit für die 5. Jahreszeit!

"Ob Sonne, Schnee oder auch Regen, krach machen ist ein wahrer Segen. Jeder darf ein anderer sein und sich gemeinsam an dem Bunt erfreuen."

Auch dieses Jahr haben es die Kinder vom Streuobstwiesenkindergarten Mucklas mit ihren Erzieher/-innen, in den Helmsheimer Straßen krachen lassen. Kleine Stopps bei den engagierten Eltern, die zu einem gelungenen Tag durch bunte Beteiligung unterstützt haben, machten den Krachmacherumzug einzigartig. Auch das Rathaus wurde von den bunten Mucklas gestürmt und mit einem lauten:

„Helmsheim miau, dreimal Wau Wau Wau ...“

kamen die Kinder an den besonderen Schlüssen. Unvergessliche Schritte wurden zum Schluss auf dem Rathausspielplatz nebenan belohnt und ließen das gemeinsame Erlebnis ausklingen.

Wir danken allen Unterstützer/-innen sehr für ihre Mitwirkung und freuen uns auf nächstes Mal.

Euer Mucklas-Team

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Helmsheim



Jahreshauptversammlung DRK Helmsheim

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 16. April, 19 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Helmsheim laden wir alle Mitglieder sowie Freunde des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Bereitschaftsleiters
6. Bericht von P. Kaserer (Notfallhilfe)
7. Bericht der Jugendleiterin
8. Bericht der Gymnastikleiterin
9. Bericht des Kassiers

10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Verschiedenes

Anträge können schriftlich bis Samstag, 12. April, beim ersten Vorsitzenden Steffen Huber eingereicht werden.

S. F.

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



125 Jahre Feuerwehr Helmsheim

Werte Helmsheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger, dieses Jahr feiert Ihre Freiwillige Feuerwehr Helmsheim vom 28. bis 30. Juni ihr 125-jähriges Bestehen. Die zu diesem Anlass von uns erstellte Festschrift zeigt mit zahlreichen Bildern einen Einblick in die Geschichte der Feuerwehr Helmsheim.

Sie ist ab sofort bei der Verwaltungsstelle Helmsheim gegen eine kleine Spende erhältlich.

Weitere Möglichkeiten zum Erwerb der Festschrift bestehen am 26. April beim Zunftbaum stellen auf dem Dorfplatz sowie am 17. Mai beim Straßenflohmarkt in der Kurpfalzstraße 35.

Gesangverein Helmsheim



Verabschiedung von Karl-Heinz Bode

Nachdem der Gesangverein Helmsheim in seiner langen Patenschaft mit dem 2. Abwehrbataillon 750 Baden schon einige Abschiede begleiten durfte, stand heute ein ganz besonderer auf dem Programm. Oberstabsfeldwebel Karl-Heinz Bode, oder auch der „Spieß“, wie er liebevoll genannt wird, wurde in den wohlverdienten Ruhestand versetzt. Seit 2007 war er in seiner „zweiten“ tätig. Die aktive Truppe inklusive der Kommandantin Major Jenny Terzel, viele ehemalige Führungskräfte, die Ortsvorsteherin Tatjana Grath und viele Bewohnerinnen und Bewohner Helmsheims waren vertreten. Nicht zu vergessen sei Karl-Heinz Bodes Familie. Für den feierlichen Rahmen sorgte der Musikverein Helmsheim unter der Leitung von Winfried Nies und der Gesangverein Helmsheim mit seiner Dirigentin Sonja Oellermann. Es wurde „Imagine“ von John Lennon gesungen, ein schönes Lied zu einer solchen Verabschiedung. Zusätzliche klangliche Unterstützung ertönte aus dem „off“. In den verschiedenen Reden wurde ganz klar: Hier verlässt ein Mensch die Bühne der Bundeswehr, der mit Leib und Seele Soldat war und sich immer für „seine“ Truppe einsetzte. Karl-Heinz Bodes Karriere bei der Bundeswehr begann 1992 in Emden. Durch den Wegfall der dortigen Einheit kam er 2007 nach Bruchsal und durchlief hier einige Stationen. Trotz der kalten Witterung hielten alle Besucher bis zum Ende des offiziellen Teils der Verabschiedung aus. Später wurde in der Halle weitergefeiert. Der Gesangverein Helmsheim musste sich hier leider verabschieden, um eine der letzten Proben für den Auftritt beim Liederfest in Forst am 29. März vorzubereiten. An dieser Stelle sei das besondere Verhältnis des Gesangvereins Helmsheim zu Karl-Heinz Bode erwähnt, der mit Angehörigen seiner Truppe immer wieder den Verein zum Beispiel bei der Vorbereitung des Maifests unterstützte. Im Gegenzug nahm der Verein gern die Einladungen an, bei Veranstaltungen des Bataillons mitzuwirken. Wir freuen uns schon auf die sicherlich gute Zusammenarbeit mit dem neuen Spieß Oberstabsfeldwebel Kerber. Karl-Heinz Bode wünschen wir einen guten Start in den Ruhestand und dass er jetzt mehr Zeit mit seiner Familie verbringen kann, die in seiner aktiven Zeit in der Bundeswehr sicherlich mehr als ein Mal zurückstecken musste.

Gesangverein Helmsheim



Bei der Verabschiedung

Foto: Kay Kreidler

Landfrauenverein Helmsheim



„Onne un Ingrid“ putzen wieder in der Alten Kelter, am Freitag, 4. April

Schnell war die Veranstaltung mit den vom Amateurtheater Koralle in Bruchsal bekannten „Putzfrauen“ ausgebucht.

Die angemeldeten Gäste dürfen beste komödiantische Unterhaltung genießen, bei der kein Auge trocken bleibt. Für Bewirtung vor Beginn der Veranstaltung und während der Pause ist bestens gesorgt.

Die LandFrauen freuen sich mit Ihnen zusammen auf einen komödiantischen, humorvollen Abend mit musikalischer Umrahmung.

Veranstaltungsort:
Alte Kelter, Helmsheim,
Kurpfalzstraße 63

Beginn: 19 Uhr

Einlass: ab 18 Uhr

Eintritt: 8 Euro inklusive eines Glases Sekt



Onne un Ingrid in Aktion

Foto: Die Koralle

Musikverein Helmsheim



Kirchenkonzert 2025

Vielen Dank, dass Sie vergangenen Sonntag so zahlreich unser Kirchenkonzert besucht haben!

Der Bericht zum Konzert wird nächste Woche im Amtsblatt und auf unserer Website unter www.mvhelmsheim.de/konzert2025 veröffentlicht.



Foto: FG

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Schnitt der Rosen

Das Ende der Frostperiode ist ein guter Zeitpunkt für den Schnitt Ihrer Rosen, da sich die erfrorenen Partien gut erkennen und gleich mit entfernen lassen. Eine Regel lautet, wenn die Forsythien blühen, kann man Rosen schneiden. Beetrosen werden auf ca. 5 Knospen zurückgeschnitten, um den Neutrieb zu fördern, an dem die Blüten sitzen. Bei Trockenheit sind die Rosen gut zu wässern. Eine Startdüngung mit ca. 3 l reifem Kompost pro m² ist empfehlenswert. Achten Sie bei der Pflanzenauswahl auf robuste Sorten. Eine gute Orientierung bietet das ADR-Prädikat. Die Allgemeine Deutsche Rosenneuheitenprüfung (ADR) hat die Sorten zuvor ausführlich getestet. Die Prüfung orientiert sich an Merkmalen wie Wirkung der Blüte, Duft, Wuchsform, Reichblütigkeit, Winterhärte. Das wichtigste Bewertungskriterium ist die Widerstandsfähigkeit gegenüber Blattkrankheiten.

Schnittzeitpunkt bei Clematis

Großblütige, im Juni blühende Clematis-Hybriden sowie die sommerblühenden C. x jackmannii und C. viticella sollten möglichst erst nach der Frostperiode geschnitten werden.

Erste Freilandsaaten im Gemüsebeet

Nachdem die ersten Gemüsekulturen bereits im Gewächshaus gedeihen, macht der durch die Frühlingssonne aufgewärmte Boden nun auch Freilandsaaten von Spinat, Erbsen, Möhren, Radieschen und Schnittsalat möglich. Wenn Sie sichergehen wollen, dass die kleinen Sämlinge nicht dem Frost zum Opfer fallen, bedecken Sie die Aussaat mit einem Vlies.

Schnitt der Kiwi

Kiwis werden ähnlich wie Tafeltrauben geschnitten. Man schneidet die nicht zum Stockaufbau benötigten, einjährigen Fruchttriebe auf 3 bis 5 Knospen zurück. Die Schnittstellen können jetzt bereits bluten, die Wunden verschließen sich aber nach wenigen Tagen wieder. Das

Bluten bedeutet eine gewisse Schwächung der Pflanze. Wer es vermeiden will, muss früher mit dem Schnitt beginnen.

Brombeeren und Himbeeren schneiden

Spätestens jetzt werden die abgetragenen Ruten von Brombeere und Himbeere direkt am Boden abgeschnitten. Herbsthimbeeren (z. B. Autumn Bliss) lassen sich auch einjährig ziehen, das heißt, alle Ruten werden komplett abgeschnitten und die Früchte dann ab Spätsommer an den neu austreibenden Ruten geerntet.

Kompost umsetzen

Der Komposthaufen wartet jetzt darauf, umgesetzt zu werden.

Quelle: Gartenkalender für die 13. Kalenderwoche (Verlag Eugen Ulmer)

SG Heidelberg/Helmsheim



1. Mannschaft

Handball Wölfe Plankstadt e.V. : SG H/H 22:30 (10:13)

2. Mannschaft

Turnerschaft Durlach : SG H/H II 25:29 (12:14)

Auswärtssieg für die SG Heidelberg/Helmsheim bei der Turnerschaft Durlach

Mit einem verdienten 29:25 (14:12)-Auswärtssieg kehren wir von unserem Gastspiel bei der Turnerschaft Durlach zurück und sichern uns wichtige Punkte in der Landesliga. Von Beginn an entwickelte sich eine ausgeglichene Partie, in der wir uns nach rund 15 Minuten knapp mit 8:7 absetzen konnten. Diesen Vorsprung verteidigten wir bis zur Halbzeitpause und gingen mit einer 14:12-Führung in die Kabine. Nach dem Seitenwechsel fanden wir zunächst besser ins Spiel und bauten unseren Vorsprung zwischenzeitlich auf vier Tore aus. Ein torloser Abschnitt beider Teams um die 30. Minute ließ die Partie kurzzeitig offen, doch wir behielten die Kontrolle. Trotz einiger Unterzahl-situationen – wir mussten insgesamt zwölf Minuten mehr als der Gegner in Unterzahl agieren – zeigten wir Kampfgeist und ließen uns den Sieg nicht mehr nehmen.

Beste Torschütze unserer Mannschaft war Stephan Keibl, der mit neun Treffern eine starke Leistung zeigte und maßgeblich zum Erfolg beitrug. Mit diesem Sieg belohnen wir uns für eine geschlossene Mannschaftsleistung und nehmen wichtige Punkte mit nach Hause.

Damenmannschaft

TV Edingen – SG H/H 29:31 (12:12)
Turnerschaft Mühlburg II – SG H/H II 20:20 (10:10)

Jugendabteilung

männliche B-Jugend	
Handball Wölfe Plankstadt e.V. : SG H/H/G	35:29 (14:11)
weibliche D-Jugend	
SG H/H/G : HSG Walzbachtal	17:27 (7:11)
männliche D-Jugend	
SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen	11 37 (7:15)
männliche E-Jugend	
SG H/H/G : Turnerschaft Durlach	15:24 (6:14)
Turnerschaft Mühlburg : SG H/H/G II	13:17 (7:9)
weibliche E-Jugend	
Turnerschaft Durlach : SG H/H/G	10:32 (4:10)

Spielankündigungen

Donnerstag, 27. März

männliche C-Jugend
HSG Walzbachtal – SG H/H/G
18 Uhr, Sporthalle, Jöhlingen

Samstag, 29. März

Oberliga Männer
SG Heddeshcim – SG H/H
19 Uhr, Nordbadenhalle 1, Heddeshcim
Landesliga Männer
SG Stutensee-Weingarten – SG H/H II
19 Uhr, Sporthalle 1 Schulzentrum, Blankenloch
Bezirksliga Frauen
SG Stutensee-Weingarten II – SG H/H II
13 Uhr, Sporthalle 1 Schulzentrum, Blankenloch
Bezirksliga Männer
SG Stutensee-Weingarten II – SG H/H III
15 Uhr, Sporthalle 1 Schulzentrum, Blankenloch

Männer 32+
SG H/H – SSC Karlsruhe
11.25 Uhr, Sporthalle, Knittlingen
weibliche B-Jugend
TSV Rintheim – SG H/H/G
12 Uhr, Sporthalle, Rintheim
weibliche D-Jugend
SG H/H/G – TG Neureut
15.30 Uhr, Saalbachhalle, Gondelsheim
männliche D-Jugend
SG H/H/G – TV Bretten
14 Uhr, Saalbachhalle, Gondelsheim

Turnverein 07 Helmsheim



Fahrrad

Radbande auf Tour: Sonne, Steigungen und Speed

Was für ein Ausritt! Bei strahlendem Sonnenschein startete die Radbande ihre neueste Tour – volle Power, beste Laune und eine großartige Strecke vor sich.

Die Route hatte es in sich: Schon nach den ersten Kilometern war klar – die Beine sind frisch, das Tempo sitzt, und alle sind hochmotiviert! Dann kam die Herausforderung des Tages – der legendäre Anstieg auf den Rotenberg mit satten elf Prozent Steigung. Doch kein Problem für diese Truppe! Oben wartete nicht nur die wohlverdiente Verschnaufpause, sondern auch eine atemberaubende Aussicht. Und dann? Abfahrt! Fahrtwind im Gesicht, pures Glücksgefühl und breites Grinsen bei allen.

Doch damit nicht genug: Weiter ging es mit Vollgas durch Bruchsal, über ruhige grüne Abschnitte und durch enge, verwinkelte Gassen. Die Beine wurden müder, aber die Stimmung blieb auf Höchstniveau. Nach einem letzten Abschnitt rollte die Gruppe schließlich zurück nach Helmsheim – ausgepowert, aber überglücklich. Und wie es sich gehört, gab es zum Abschluss das verdiente Highlight: kühle Getränke, gutes Essen, beste Gesellschaft und jede Menge Lacher. Fazit: Traumhaftes Wetter, starke Leistung und unvergesslicher Fahrspaß – die nächste Tour kann kommen!

Lust mitzufahren? Die Radbande freut sich immer über neue Radlerinnen. Egal, ob Jung oder Alt, mit E-Bike oder klassischem Drahtesel – bei uns ist jede/-r herzlich willkommen! Wer die nächste Tour mitfahren möchte, erreicht uns unter fahrrad@tvhelmsheim.de.



Foto: Jutta Herzog

Ein perfekter Rennrad-Auftakt!

Der TVH ist offiziell in die Rennrad-Saison gestartet. Am vergangenen Samstag fiel pünktlich um 13 Uhr an der Straußenfarm der Startschuss zur ersten Tour. Hochmotivierte Fahrer nahmen die 50 Kilometer lange Strecke mit 460 Höhenmetern in Angriff.

Die Route führte über Obergrombach, Untergrombach und Friedrichstal, weiter nach Blankenloch, Waldbrücke, Weingarten und Jöhlingen – eine landschaftlich reizvolle Strecke mit einigen knackigen Steigungen, die für ordentlich Puls und brennende Oberschenkel sorgten. Eine wohlverdiente Pause mit Kaffee und Kuchen im Backhaus Sallenbusch brachte neue Energie, bevor die letzten Anstiege gemeistert wurden. Erschöpft, aber glücklich endete die Fahrt schließlich wieder an der Straußenfarm.

Ein gelungener Auftakt – und eines ist sicher: Dies war erst der Anfang! Mit dieser ersten Ausfahrt ist der Grundstein für viele weitere gemeinsame Touren gelegt.

Interessierte Rennradfahrer sind herzlich eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen.

Mehr Infos? Schreib uns einfach: fahrrad@tvhelmsheim.de

Fitness und Gesundheit

Infos zu den Kursen

Antara-Training beim TV Helmsheim – Für eine starke Mitte & gesunde Haltung!

Antara stärkt gezielt die tiefe Muskulatur, verbessert die Körperwahrnehmung und fördert eine aufrechte Haltung. Durch präzise Bewegungen wird deine Stabilität sanft, aber effektiv aufgebaut – ideal zur Vorbeugung von Rückenschmerzen und für mehr Wohlbefinden.

Wann & Wo? Donnerstagsabends beim TV Helmsheim
Ich freue mich auf dich!

Waldbaden – Die heilsame Kraft des Waldes

Ab März lädt der TV Helmsheim zum Waldbaden ein: Ein Bad in der Natur, das die Sinne schärft, Stress abbaut und das Immunsystem stärkt.

- Den Wald riechen
- Frische Luft schmecken
- Die Vögel hören
- Den Wind spüren

Termin: Jeden **ersten Sonntag im Monat, 9 bis 11 Uhr**

Treffpunkt: Eingang am Körbigwald

Gönne dir diese wertvolle Auszeit! Infos bei Inge Scherer.

„Bewegte Mittagspause“ – Mach mehr aus deiner Mittagspause!

Montags um 12.30 Uhr lädt Miriam zur „Bewegten Mittagspause“ via Zoom ein. Eine Aufzeichnung erfolgt auf vorherigen Wunsch. Aktiviere deinen Körper bequem in Alltagskleidung, ganz ohne Sportoutfit! Anmeldung bis jeweils 10 Uhr per E-Mail. Das perfekte Mini-Workout, um den restlichen Tag energiegeladener anzugehen!

Alle weiteren Kurse wie Zumba, Yoga, LineDance, Zirkeltraining et cetera findest du auf unserer Homepage unter: <https://tvhelmsheim.de/abteilungen/fitness-gesundheit/>

Wenn du Fragen hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung: Miriam Boschert, E-Mail: fitness@tvhelmsheim.de.

Tischtennis

Ergebnisse und die nächsten Spieltermine

Herren, Bezirksliga Mitte

TTC Neidenstein – TVH

9:5

Aufstellung: Kurz, K., Beran, Graf, Glaser, Keller, Kiefer, J.

Punkte: Kurz/Beran 1, Glaser/Keller 1, Graf 1, Glaser 1, Kiefer 1

Herren 2, Kreisliga A

TVH – SG-Hambrücken/Weiher 2

9:2

Aufstellung: Glaser, Keller, Kiefer, J., Günther, Stein, Marscholke

Punkte: Glaser/Keller 1, Kiefer/Marscholke 1, Glaser 2, Keller 1, Kiefer 1, Günther 1, Stein 1, Marscholke 1

Herren 3, Kreisliga B

TVH – TV Heildelshausen

9:1

Aufstellung: Batzler, Baumann, Marscholke, Hotz, Helbig, Vogel

Punkte: Baumann/Hotz 1, Batzler/Vogel 1, Marscholke/Helbig 1, Batzler 2, Baumann 1, Marscholke 1, Hotz 1, Helbig 1

Die nächsten Spiele:

Freitag, 28. März

20 Uhr: TV Forst – TV Helmsheim

20.15 Uhr: TV Helmsheim 4 – TV Oberhausen 2

Samstag, 29. März

18 Uhr: TV Helmsheim 5 – TSV Jöhlingen

18 Uhr: TV Helmsheim – SG-Hambrücken/Weiher

Montag, 31. März

20.15 Uhr: TV Helmsheim 3 – TTC Flehingen

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Ortsverband Helmsheim

Arbeitseinsatz auf dem Waldspielplatz am 5.4.25

Der CDU-Ortsverband hat Anfang der 2000er Jahre bei der Neugestaltung des Waldspielplatzes tatkräftig mitgeholfen und die Patenschaft für die Einrichtung übernommen. Deshalb gab es dort bisher immer im Frühjahr einen Arbeitseinsatz mit den Schwerpunkten Sauberkeit und Sicherheit, zum Beispiel durch Herstellen des Fallschutzes. In diesem Jahr gibt es eine veränderte Situation. Seitens der

Stadtverwaltung beziehungsweise der Abteilung Stadtwald ist eine Neugestaltung und der Abbau von Spielgeräten vorgesehen, soweit sie in die Jahre gekommen und/oder von der Versicherung der Stadt kritisch gesehen werden. So wurde schon ein Kletternetz und die Slackline entfernt. Wegen der Bedeutung der Spielfläche für Kinder und Familien sollte es unseres Erachtens aber nicht zu einem plötzlichen Kahlschlag, sondern zu einem kontinuierlichen Austausch von Spielgeräten kommen.



Das Fort soll für andere Spielgeräte Platz machen

Foto: goe

Bei dem Arbeitseinsatz am Samstag, 5. April, ab 9 Uhr auf dem Waldspielplatz ist die übliche Revision der Fläche vorgesehen. Darüber hinaus stehen der Abbau und die Entsorgung des Forts auf dem Arbeitsplan. Zu der Aktion sind die Mitglieder des Ortsverbands aufgerufen, willkommen sind aber auch Helferinnen und Helfer, denen der Spielplatz wichtig ist. (goe)

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Grüne Tonne: Freitag, 28. März

Abfuhr Biotonne: Montag, 31. März

Ortsvorsteher Obergrombach

„Sterben gehört zum Leben“

In der Ortschaftsratsitzung vom 19. März war das Thema „Friedhofskonzept und Bestattungskultur“ auf der Tagesordnung.

Frau Habermann vom dafür zuständigen Stadtbauamt erläuterte den Ist-Zustand und die geplanten Veränderungen. Urnenbestattungen haben mittlerweile einen Anteil von circa 70 Prozent Bestattungen auf einer Rasenfläche mit einer Hinweistafel auf den oder die Verstorbenen/-n werden zunehmend genutzt. Eine weitere Fläche unter einem Baum mit einer Stehle befindet sich in Planung. Gärtnergepflegte Gräber liegen ebenfalls im Trend. Durch die Versetzung des Kriegerdenkmals aus dem Ersten Weltkrieg wird hierfür eine neue Fläche generiert. Dieses Denkmal wird von der Firma Stadlwieser auf Kosten der Stadt restauriert und am Platz vor der Aussegnungshalle dann wieder aufgestellt.

Eine Kolumbarienwand ist auf dem Obergrombacher Friedhof nicht vorgesehen.

Es grüßt Sie herzlich

Dr. Wolfram von Müller

Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

Ortschaftsratssitzung Obergrombach vom 19. März

Zu Gast bei der vergangenen Ortschaftsratssitzung war die Friedhofsleitung der Stadt Bruchsal, Sandra Habermann und Stephan Spiegel von der Firma Stadelwieser. Frau Habermann erläuterte die bestehenden Strukturen des Friedhofes Obergrombach. Da der Trend sich zu Urnengräbern entwickelt hat, wurden entsprechende Anpassungen vorgenommen.

Erdgräber auf dem alten Teil des Friedhofes unterliegen einer neuen Einteilung. Das Erste-Weltkrieg-Denkmal auf dem neuen Teil des Friedhofes wird durch die Firma Stadelwieser aufbereitet und nach unten nahe des Eingangs der Aussegnungshalle gesetzt. Das schafft wieder Platz für neue Gräber im oberen Teil.

Seitens der Ortschaftsräte kam die Frage nach einem Friedwald. Hier gäbe es seitens der Stadt keine Pläne. Geplant seien in der frei gewordenen Fläche Stelen, um die herum Urnengräber angeordnet werden können. Ebenfalls auf Anfrage des Ortschaftsrates prüfe man, ob in den Stelen auch Urnen platziert werden können. Herr Spiegel erläuterte, welche Arbeiten am Denkmal vorgenommen werden, so dass final auch die Inschriften wieder leserlich sein werden.

Des Weiteren wurde die Bitte an Frau Habermann aus dem Ortschaftsrat vorgetragen, weitere Bänke zum Verweilen und Beschattung anzubringen. In der alten Aussegnungshalle sei die Decke am verfallen. Das nimmt Habermann mit, um eine Lösung zu suchen. Ortsvorsteher Wolfram von Müller gab einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen zum Thema Windkraft. Für Obergrombach seien weiterhin Flächen vom Gondelsheimer Wald bis zur Helmsheimer Straße im Regionalverband ausgewiesen. In den nächsten drei Monaten gelte es, neue Argumente gegen die Errichtung der Windkraftanlagen in diesem Bereich einzureichen. Hierzu gab es auch aus dem Publikum große Teilhabe an der Diskussion. Wald gegen Wind sei keine Option, so die Meinungen.

Anfragen aus dem Ortschaftsrat waren: Situation Hirschstraße – Gondelsheimer Straße mit Bitte um Prüfung wegen der Höhe der einzelnen Wege, Weg zur Brücke am Grombachweg solle gepflastert werden, Geschwindigkeitskontrollen am alten Kindergarten, Markierung der Hauptstraße Richtung Untergrombach für Radfahrer. Dietmar Weiland wies nochmals darauf hin, dass Einzäunungen und Gartenhütten im Außengelände um Obergrombach geprüft werden sollten, da hier auch Tiere immer wieder zu Schaden kämen. Luca Butterer merkte an, dass die Verschmutzung der Feldwege zugenommen habe. Hier erläuterte von Müller, dass der Verursacher in der Pflicht sei, dies zu reinigen. Der Verein Deutsche Schäferhunde hat bei Michael Speck angefragt, wie der Weg zu ihrem Vereinsheim winterfester gemacht werden könne. Da es sich aber um einen Waldweg handelt, gäbe es hier kaum Möglichkeiten.

Verschiedenes

Veranstaltungstermine zweites Quartal 2025

März

- 01.03. TVO-Halle Turnerball Turnverein
- 02.03. 15 Uhr, TVO-Halle Familienfasching Turnverein
- 03.03. Forum älterwerden
- 07.03. 20 Uhr, Jahreshauptversammlung Tennisclub
- 07.03. 19 Uhr, Weltgebetstag Katholische Frauengemeinschaft/ Evangelische Christusgemeinde
- 08.03. 19 Uhr, Generalversammlung Kleintierzuchtverein
- 09.03. 10.30 Uhr, Pfarrzentrum Peru-Sonntag Katholische Pfarrgemeinde
- 14.03. 19 Uhr, Abteilungsversammlung Freiwillige Feuerwehr
- 15.03. 19 Uhr, Jahreshauptversammlung Vogelverein
- 18.03. 18 Uhr, Generalversammlung Katholische Frauengemeinschaft
- 19.03. Blutspende DRK
- 21.03. – Qualifikationsprüfung Verein für Deutsche Schäferhunde
- 23.03.
- 22.03. Bürgerempfang Stadt Bruchsal
- 23.03. 14 Uhr, Generalversammlung Obst- und Gartenbauverein
- 27.03. 19 Uhr, Jahreshauptversammlung Heimatverein

April

- 04.04. 18 Uhr, Jahreshauptversammlung VdK Ortsverein Obergrombach
- 11.04. 20 Uhr, Generalversammlung Musikverein

- 13.04. Blütenwanderung Obst- und Gartenbauverein
- 15.04. Jahreshauptversammlung Sängerbund
- 18.04. Forellen-Essen Verein für Deutsche Schäferhunde
- 20.04. 6 Uhr, Ostermorgengottesdienst Michaelsberg Evangelische Christusgemeinde
- 21.04. Ostereiersuchen Kleintierzuchtverein
- 24.04. 20 Uhr, Jahreshauptversammlung Fußballclub
- 25.04. Jahreshauptversammlung Turnverein
- 26.04. 10 Uhr, Pfarrkirche St. Martin Erstkommunion Katholische Pfarrgemeinde
- 27.04. 11 Uhr Saisonöffnung Tennisclub
- 30.04. – Vogelhäusle Maifest Vogelschutz- und Zuchtverein
- 01.05.
- Mai**
- 01.05. Vogelhäusle Maifest Vogelschutz- und Zuchtverein
- 03.05. OGV-Halle Pflanzentausch Obst- und Gartenbauverein
- 05.05. Forum älterwerden
- 09. – Sportplatz Sportfest mit Ortsturnier Fußballclub
- 11.05.
- 16.05. Jahreshauptversammlung Tischtennisfreunde
- 17.05. Pfarrkirche St. Martin Head Banger Katholische Pfarrgemeinde
- 18.05. Kirche St. Martin Konfirmation Evangelische Christusgemeinde
- 21.05. Pfarrzentrum Städtischer Seniorennachmittag Nachbarschaftshilfe
- 24.05. Altpapiersammlung Turnverein
- 25.05. Vereinsmeisterschaften Tischtennisfreunde
- 25.05. 19 Uhr, Schlosskirche Ökumenisches Abendlob Evangelische Christusgemeinde
- 29.05. 10.30 Uhr, Michaelsberg Christi Himmelfahrt Gottesdienst für alle vier Gemeinden Katholische Pfarrgemeinde
- 29.05. Vatertagsfest Obst- und Gartenbauverein
- 29.05. Wanderung Tischtennisfreunde
- 29.05. Familienwanderung Musikverein

Nachbarschaftshilfe Obergrombach



Einladung zum Sitztanz:

Haben Sie Lust, sich mit anderen zu treffen, gemeinsam zu bewegen und sich bei Gesprächen auszutauschen?

Dann nehmen Sie beim nächsten „Sitztanz“ mit Anita Neuberth am Mittwoch, 2. April von 14 Uhr bis 16 Uhr im Pfarrzentrum Obergrombach teil.

Wandergruppe

Wir laden alle wanderbegeisterten Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich zu unserer nächsten gemeinsamen Wanderung am Donnerstag, 3. April, mit Leonie Schott und Roland Hannich ein.

Treffpunkt ist um 9 Uhr vor dem Pfarrzentrum in Obergrombach. Dauer der Wanderung circa 1 bis 1,5 Stunden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, gerne auch mit Ihren Freunden und Bekannten.

Einladung zum Vortragsnachmittag: Besuch der Digitalen Engel

Das mobile Ratgeberteam zu Digitalfragen von „Deutschland sicher im Netz e. V.“ macht am Montag, 7. April 2025 in der Zeit von 15 bis 17 Uhr bei uns im Pfarrzentrum Obergrombach Station.

Der Digitale Engel richtet sich unter anderem speziell an ältere Onliner und Offliner, die ihr digitales Wissen vertiefen möchten, wie zum Beispiel:

Online einkaufen, Messengerdienste nutzen oder das eigene Zuhause zum Smarthome umrüsten. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, mit digitalen Hilfsmitteln den Alltag zu erleichtern.

Hierzu laden wir alle Interessierten recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Terminvorankündigungen:

Nächstes „gemeinsames Mittagessen“ ist am 23. April
Nächster „Spielesonntag“ ist am 24. April



Wandergruppe

Foto: Ludwig Christian

Unser Büro im Pfarrzentrum Obergrombach ist für Sie geöffnet: mittwochs von 14 Uhr bis 16 Uhr.

Terminvereinbarungen bitte ausschließlich unter der Rufnummer: (01 57) 36380532.

Möchten Sie mehr über unseren Verein erfahren?

Wissenswertes steht Ihnen auf unserer Homepage unter nachbarschaftshilfe-obergrombach.de zur Verfügung

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Obergrombach

10002 E Unterhaltsame und genussvolle Führung in Obergrombach, Samstag, 26. April, Treffpunkt um 15 Uhr am Rathausplatz, Ende circa 17 Uhr. Gebühr: 12 Euro inklusive Führung und Getränke, zuzüglich Einkehr. Unter dem Motto „köstlich, erstaunlich, vergnügend“ lernen Sie diesen Bruchsaler Stadtteil von der besten Seite kennen. Wir spazieren durch das mittelalterliche und hübsch renovierte „Stättl“ und besuchen einige private Anwesen. Wir starten mit einem Sektempfang und enden mit einer kleinen aber feinen Weinprobe in privater Gartenatmosphäre. Dazwischen erleben Sie die bislang unbekannte Kraichgau-Gemeinde, von Ihrer schönsten und unterhaltsamsten Seite und lernen dabei auch neue Aspekte von Obergrombach kennen. Zum Abschluss ist eine Einkehr in einem ortsansässigen Lokal möglich.

Anmeldungen unter www.vhs-bruchsal.de oder per E-Mail an Renate Bleier, vhs-bou@gmx.de, Telefon (072 51) 85 500.

Vereinsnachrichten

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 02.04.2025

Zu unserer Jahreshauptversammlung am 2. April, 18.30 Uhr, im katholischen Pfarrzentrum laden wir herzlich ein.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorsitzenden Verwaltung und Organisation
4. Bericht der Vorsitzenden Chor
5. Bericht der Vorsitzenden Schriftführung und Presse
6. Bericht des Vorsitzenden Finanzen
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

An diesem Mittwoch findet vorher keine Singstunde statt. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

Cäcilienverein Obergrombach

Marianne Lamberth,

Vorsitzende Verwaltung und Organisation

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



1. Mannschaft

Auswärtsniederlage beim Tabellenführer

SV Gölshausen : FC Obergrombach 2:0 (1:0)

Standards entschieden das Topspiel Dritter gegen Erster.

An diesem Spieltag hätte mehr drin sein können, wir mussten uns letztendlich aber mit einem 2:0 für den Spitzenreiter SV Gölshausen geschlagen geben.

Direkt zu Beginn konnte der Gastgeber durch einen Eckball in der siebten Spielminute in Führung gehen und hatte das Spiel in der ersten halben Stunde größtenteils fest im Griff. Wir kamen dann zwar

etwas besser ins Spiel, schafften es aber in der ersten Halbzeit nicht mehr, bis ins letzte Drittel des Gegners vorzudringen. In Durchgang zwei hatten wir zunächst dann wesentlich mehr Spielanteile und konnten uns auch einige gute Möglichkeiten herauspielen. Gerade als wir eigentlich gut am Drücken waren, konnte Gölshausen die Führung erneut durch eine Standardsituation weiter ausbauen. Das war für uns zu diesem Zeitpunkt natürlich ein herber Rückschlag ... die Gastgeber agierten daraufhin clever, verteidigten mit der nötigen Härte, um unseren Spielfluss frühestmöglich zu unterbinden und schafften es dadurch, das Ergebnis über die Spielzeit zu bringen. Am nächsten Wochenende wollen wir es zu Hause gegen SV Gochsheim besser machen und würden uns wie immer über eure tolle Unterstützung freuen.

2. Mannschaft

Zweite Mannschaft dreht Spiel beim Tabellenletzten

FC Neibshheim II : FC Obergrombach 1:3 (1:1)

Die frühe Führung der Gastgeber vom FC Neibshheim 1935 e. V. gleicht Jannik Butterer aus, das war auch der Halbzeitstand. In der zweiten Halbzeit drehen wir durch zwei Tore von VG7 Volker Grau und wiederum durch Jannik Butterer das Spiel und holen uns die Punkte.

Jugendabteilung

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

D-Jugend	
FC Weiher III : JSG Ober-/Untergrombach II	8:0
JSG Ober-/Untergrombach : VfR Kronau	3:2
C-Jugend	
VfR Kronau : JSG Ober-/Untergrombach	5:0

Spieltermine unserer Jugendmannschaften

Samstag, 29. März

E-Jugend

ab 9.45 Uhr Kinderfußball bei der SpVgg Oberhausen

D-Jugend

11 Uhr JSG Ober-/Untergrombach II : VfB Bretten II

12.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : TuS Mingolsheim II

A-Jugend

16 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : TSV Rheinhausen

Donnerstag, 3. April

C-Jugend

18 Uhr JSG Wiesental : JSG Ober-/Untergrombach

Spielankündigungen

Spieltermine

Am Sonntag ist die erste Mannschaft zuhause, die zweite Mannschaft spielfrei, diese ist dafür unter der Woche gefordert.

Am nächsten Sonntag ist die zweite Mannschaft spielfrei.

Um 15 Uhr ist Anpfiff auf unserem Sportplatz für die erste Mannschaft.

FC Obergrombach : SV Gochsheim

Nach der Niederlage gegen den Tabellenführer wollen wir mit eurer Unterstützung wieder voll punkten.

Am Dienstag, den 1. April um 18.30 Uhr spielt die zweite Mannschaft auswärts.

FC Huttenheim III : FC Obergrombach II

AH-Abteilung

Zwei neue Sterne über Obergrombach

... sind es nicht, sondern das neue Flutlicht. Die von der AH selbst finanzierte Anlage leuchtet rund ein Viertel des oberen Platzes aus. Die AH wird nun auf dieser Fläche trainieren können. Das entspannt die Trainingssituation auf dem unteren Platz. Vielen Dank an Alex „Pepe“ Raff, der die Anlage geplant und installiert hat. (MG)



... und es wurde Licht!

Foto: Thomas Sterner

Förderverein Musikverein „Eintracht“ Obergrombach

Einladung zur diesjährigen Generalversammlung

Liebe Mitglieder des Fördervereins des Musikvereins „Eintracht“ Obergrombach e. V., zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, 11. April, 19.15 Uhr im Musikerheim laden wir euch herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Eingegangene Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis spätestens 4. April schriftlich bei der Vorsitzenden Andrea Kehrwecker, Richard-Strauß-Straße 6, 76646 Bruchsal, eingereicht werden.

Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen. Mit freundlichen Grüßen die Vorstandschaft des Fördervereins

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Schwimmbades Obergrombach e. V. findet am Samstag, 5. April 2025, um 16 Uhr im Vereinsheim des FC Obergrombach in der Helmsheimer Straße 51 statt. Die Einladung erfolgt, gemäß unten anliegender Tagesordnung, satzungsgemäß.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Beschlussfassung Ehrenamtspauschale Geschäftsjahr 2025
9. Neuwahlen
10. Verschiedenes/Anträge

Anträge zur Versammlung sind in schriftlicher Form bis zum 1. April 2025 beim ersten Vorstand unter Vorstand@Schwimmbad-Obergrombach.de einzureichen. Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Abteilungsversammlung in Obergrombach

Am 14. März fand die Abteilungsversammlung der Abteilung Obergrombach statt. Abteilungskommandant Andreas Konrad begrüßte neben Michael Speck, dem stellvertretenden Ortsvorsteher, auch die Mitglieder des Ortschaftsrats von Obergrombach. Zudem hieß er den stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der Feuerwehr Bruchsal, Martin Schleicher, willkommen. Besonders begrüßte er den stellvertretenden Abteilungskommandanten Patrick Höft, den Ehren-Abteilungskommandanten und Leiter der Altersmannschaft Michael Seidt, den DRK-Vertreter Martin Ritter sowie die Ortschaftsräte Heiko Zahn und Stefan Baust.

Im Bericht des Abteilungskommandanten wurde das Einsatzgeschehen des vergangenen Jahres zusammengefasst. Während das erste Quartal ohne Einsätze verlief, gab es eine Premiere: die erste Katzenrettung in Obergrombach. Insgesamt wurden 42 Einsätze absolviert, darunter zwei Einsätze wegen umgestürzter Bäume, zwei Brandschutzerziehungen im Kindergarten, drei Brandeinsätze, drei Fehlalarme sowie 14 Einsätze zur Unterstützung anderer Abteilungen. Besonders erwähnenswert war der Starkregen am 13. August 2024, der zahlreiche Einsätze erforderte. Die Aufräumarbeiten dauerten mehrere Tage an, wobei auch das THW, Rettungsdienste und die Bundeswehr unterstützten.

Der Jugendgruppenleiter berichtete, dass die Jugendgruppe derzeit aus 14 Jugendlichen besteht. Viele Kinder sind aus der Bambini-Gruppe herausgewachsen, doch mangels Nachwuchs besteht aktu-

ell keine neue Bambini-Gruppe. Zu den besonderen Aktivitäten gehörten der Berufsfeuerwehrtag sowie eine Aufräumaktion mit dem Förster.

Der Schriftführer informierte über die Mitgliederzahlen der Feuerwehr Obergrombach. Insgesamt gehören 53 Mitglieder der Wehr an, davon 25 aktive Einsatzkräfte, darunter drei Frauen.

Martin Schleicher überbrachte die Grüße der Feuerwehr Bruchsal und unterstrich die Bedeutung der Digitalisierung im Feuerwehrwesen. Im Rahmen der Ehrungen und Beförderungen wurden Adrijan Gashi für 15 Jahre und Andreas Konrad für 30 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Zudem wurde Marvin Müller zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Für das Jahr 2025 sind verschiedene Projekte und Veranstaltungen geplant. Dazu gehören die Umstellung auf Digitalfunk und Überdruck-Atemschutztechnik sowie das Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehr an Pfingsten in Ettlingen.

Die Versammlung endete mit einem Dank an alle Feuerwehrangehörigen für ihre Einsatzbereitschaft und Unterstützung.



Von links nach rechts: Unterkreisführer Benedikt Klein, Adrijan Gashi, Abteilungskommandant Andreas Konrad, stellvertretender Feuerwehrkommandant Martin Schleicher

Foto: [odo]

Musikverein Eintracht Obergrombach



Einladung zur Generalversammlung

Wie bereits angekündigt, findet die Generalversammlung des Musikvereins „Eintracht“ Obergrombach am Freitag, 11. April, um 20 Uhr im Musikerheim statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte:
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Schriftführerin
 - c) des Kassier
 - d) der Kassenprüfer
 - e) der Jugendleitung
 - f) des Dirigenten
 - g) der Seniorenkapelle
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis spätestens Freitag, 4. April, beim ersten Vorsitzenden Michael Speck, Helmsheimer Straße 10, 76646 Bruchsal, in schriftlicher Form eingereicht werden.

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Stammtisch-Saison beim OGV ist eröffnet

Am Dienstag, 1. April, startet der OGV wieder in die Stammtisch-Saison. Der Verein lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu ein, Beginn ist um 15 Uhr bei der OGV-Halle. Wir freuen uns jetzt schon auf gesellige und unterhaltsame Nachmittage bei Kaffee, Kuchen und einem Vesper. Der Stammtisch findet jeden ersten Dienstag eines Monats statt. ISc

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Rückblick Spieltag und Vorschau wichtiger Termine

Am letzten Mittwoch, dem 19. März, hatten die erste und zweite Mannschaft der Tischtennisfreunde einen gemeinsamen Spieltag vor heimischem Publikum. Die erste Mannschaft spielte gegen den TSV Graben-Neudorf und die zweite Mannschaft spielte gegen den TTC Flehingen III.

Da die erste Mannschaft zwei Ausfälle zu verzeichnen hatte, mussten die Topspieler der zweiten Mannschaft in der ersten Mannschaft aushelfen. Diesbezüglich ein herzliches Dankeschön an Mark Löffel und Philipp Best. Die Geschichte des Spielverlaufs ist daher schnell erzählt. Die zweite Mannschaft verlor mit 1:9. Den Ehrenpunkt holte das Doppel Helmut Schwager und Isabelle Graf.

Auch das Spiel der ersten Mannschaft hatte einen ähnlichen Verlauf und die Tischtennisfreunde verloren mit 2:9 Punkten. Die Punkte holten das Doppel Sebastian Essig/Axel Reich und im Einzel Sebastian Essig.

Die nächsten Spiele sind:

Freitag, 28. März

TTC Zaisenhausen III – TTF Obergrombach II um 20.15 Uhr

Sonntag, 6. April

TSV Wiesental – TTF Obergrombach I um 10 Uhr

Weitere wichtige Termine sind:

Sonntag, 25. Mai Vereinsmeisterschaft der Erwachsenen/Jugend und Schüler ab 10 Uhr.

Freitag, 9. Mai Generalversammlung um 19 Uhr
(wahrscheinlich FC Untergrombach)

Donnerstag, 29. Mai Wandertag/Treffpunkt 10 Uhr an der Kirche

Freitag, 18. Juli Helferfest Burgfest 18.30 Uhr

Freitag, 19. Dezember Handicapturnier um 18.30 Uhr

Weitere Details zu den einzelnen Terminen werden noch folgen. A.R.

Turnverein 1902 Obergrombach



Aus dem Vereinsleben – Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, 25. April 2025** lädt der Turnverein Obergrombach alle Mitglieder ganz herzlich um **20.00 Uhr** in die TVO-Halle ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden Organisation und Verwaltung
4. Bericht des Vorsitzenden Sport
5. Bericht des Vorsitzenden Kasse und Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung Vorstand und Turnrat
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Behandlung vorliegender Anträge
12. Vorschau/Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung können bis zum 21. April in schriftlicher Form bei Fabian Speck, Johannes-Brahms-Str. 3 oder unter vorstand-verwaltung@tv-obergrombach.de eingereicht werden.

Sportliches – Next Generation verteidigen Showtanz-Titel



Next Generation mit ihrem Pokal

Foto: TVO

Die Gruppe Next Generation konnte am Samstag beim dritten Gaudi-Showtanz-Turnier in Graben-Neudorf mit ihrer neuen Choreografie „Heilig & Wild – vom Kloster zum Club“ das Publikum begeistern und ihren Titel vom letzten Jahr verteidigen. Sie sind erneut in der Kategorie „Damen“ mit ihrem Auftritt von der Jury und zusätzlich auch vom Publikum auf den ersten Platz gewählt worden. Zehn andere Gruppen anderer namhafter Karnevals- und Gardevereine könnten sie hinter sich lassen – wir wurden nun erneut daran erinnert, dass die beste Showgruppe im Umkreis vom TVO kommt! Glückwunsch und liebe Grüße auch an das Männerballett des FCO für einen respektablen zweiten Platz bei den Männern!

Sportliches - TVO-Turner bleiben mit Sieg in Rastatt ungeschlagen

Als Tabellenführer reisten unsere TVO-Turner nach Rastatt – trotz Ausfällen war das Ziel klar: der dritte Sieg. Schon am Boden dominierten wir mit starken Übungen, gefolgt vom Seitpferd, wo Simon sein Landesliga-Debüt gab. An den Ringen traten wir zu viert an, blieben fehlerfrei und holten auch hier die Gerätepunkte. Am Sprung folgte ein Punktfeuerwerk – alle Turner zeigten nahezu perfekte Überschläge. Rastatt wehrte sich an den letzten Geräten, doch wir blieben souverän und gewannen verdient mit 259,85 : 239,95 Punkten. Tagesbester war erneut Jonas (69,45 Punkte).

Nun gilt es, die Tabellenspitze am kommenden Samstag in unserer Halle gegen die TG Kraichgau zu verteidigen. Freut euch auf eine mitreißende Atmosphäre im Hexenkessel und einen hochspannenden Wettkampf. Wir zählen auf eure Unterstützung, um diesen wichtigen Sieg einzufahren!

Nächste Termine

29. März Heimspieltag Volleyball, ab 14.30 Uhr

29. März TVO - TG Kraichgau, 16 Uhr (Heimkampf)

6. April TVO - TV Bretten (Heimkampf)

VdK Ortsverein Obergrombach



Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,
haben Sie sich schon angemeldet?

Am 4. April, 18 Uhr, im Vereinsheim des Tennisclubs Obergrombach findet die diesjährige Hauptversammlung des VdK, Ortsverband Obergrombach, statt.

Auf diesem Wege laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Wir gedenken der Verstorbenen
3. Die Schriftführerin berichtet
4. Die Kassiererin berichtet
5. Der Kassenprüfer berichtet
6. Austausch/Aussprache zu den jeweiligen Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Herr Reinhold Gsell – Vorsitzender des Kreisverbandes Bruchsal – berichtet aus dem Kreisverband und steht für Fragen zur Verfügung.

Sollten Änderungen im Ablauf oder Ergänzungen gewünscht bzw. notwendig sein, werden diese selbstverständlich berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Viele Grüße

Der Vorstand

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Herzlichen Dank für eine gelungene Veranstaltung

Die FCI-Qualifikationsprüfung der Landesgruppe Baden bei uns in Obergrombach am vergangenen Wochenende war ein voller Erfolg! Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen dieser großartigen Veranstaltung beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gilt Ortsvorsteher Herrn Dr. von Müller für seine wertschätzenden Worte bei der Siegerehrung. Seine Worte haben die Leistungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer perfekt gewürdigt und einen würdigen Abschluss geschaffen.

Ein großes Dankeschön geht auch an die zahlreichen Sponsoren, die uns großzügig unterstützt haben:

Brettschneider Fenstertechnik, Hoepfner Privatbrauerei, EDEKA Dörner, MW Michael Walter (Fenster Haustür Service), AUTOEXPERT KFZ-Gutachter Acar, Janzer Bauunternehmung, Lolan-Galabau (Gartengestaltung), Roland Walker & Kollegen Steuerberatungsge-

sellschaft mbH, Grimm Küchen, Gaag Holzbau, Das Hochzeitshaus – Grombacher Stuben, Volksbank Kraichgau, MH Gas, Hopff Montagebau, Stieber Heizung & Sanitär, Bäckerei Nussbaumer, Sparkasse Kraichgau, Bosch Tiernahrung, Fresco.dog, Famina Pet Foods, Mera Petfood, Gappay Profi Hundesport-Artikel.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Landwirte, die uns das Fährengelände zur Verfügung gestellt haben – ohne ihre Unterstützung wäre die Durchführung der Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Ein besonderer Dank gilt außerdem dem Fußballverein FC Obergrombach, der uns nicht nur das Gelände, sondern auch das Vereinshaus zur Verfügung gestellt hat und damit maßgeblich zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen hat.

Wir hatten zudem großes Glück mit dem Wetter, das die Veranstaltung perfekt abrundete. Ein weiterer Dank geht an die vielen Kuchen-spenderrinnen und Kuchenspender, die mit ihren Leckereien für das leibliche Wohl gesorgt haben, sowie an den DRK-Ortsverband Obergrombach. Nicht zuletzt danken wir allen Besucherinnen und Besuchern, die mit ihrer guten Laune und Begeisterung für eine gute Stimmung beigetragen haben.

Gemeinsam durften wir eine wunderbare Veranstaltung erleben. Vielen Dank!

Die Vorstandschaft der OG Obergrombach

Einladung zum Begleithundekurs

Die Ortsgruppe Obergrombach im Verein für Deutsche Schäferhunde startet einen neuen Begleithundekurs für alle Hunderassen!

Start:

29. März – 17.30 Uhr

Ort:

Vereinsgelände der OG Obergrombach

Anmeldung & Infos:

Renate Nerz – (01 78-) 1877961 oder

sv.og.obergrombach@gmail.com

Wir freuen uns auf euch!

www.sv-og.obergrombach.de



FCI-Qualifikationsprüfung
Unterordnung

Foto: Renate Nerz

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Rückblick Jahreshauptversammlung und Zeltaufbau

Uwe Wilhelm als 1. Vorstand eröffnete die Jahreshauptversammlung. Er begrüßte die Mitglieder und den Ortsvorsteher Wolfram von Müller. Nach einem kurzen Jahresrückblick bedankte er sich für die geleisteten Einsätze. Es folgte die Ehrung der verstorbenen Mitglieder. Erfreulicherweise ist im vergangenen Jahr niemand verstorben.



Foto: Archiv Vogelschutzverein

Schriftführerin Nadine Etzorn verlas ihr Protokoll und führte die Vereinsaktivitäten im Einzelnen auf. Wendelin Willy konnte als Kassier einen soliden Kassenstand vermelden. Die korrekte Kassenführung wurde von Annegret Willy und Bastian Stang bestätigt. Darauf folgte die einstimmige Entlastung des Kassiers. Der Vogelschutzwart Franz Willy bedankte sich für die Mithilfe bei der Nistkastenreinigung, 90 Prozent der über 300 Nistkästen waren belegt. Nach den Tätigkeitsberichten ergriff Wolfram von Müller das Wort und übernahm die Entlastung der Verwaltung, die einstimmig erfolgte. Ausführlich berichtet er noch über den aktuellen Stand der geplanten Windkraftanlagen. Bei den Neuwahlen war Alexander Müller bereit, weiterhin als 2. Vorstand zu agieren. Auch Vogelschutzwart Franz Willy wurde ebenso wie die Beisitzer Anton Willy, Ernst Lechner und Michael Speck im Amt bestätigt. Als neuer Kassenprüfer stellte sich Christian Speck zur Verfügung. Darauf folgten Ehrungen für Mitglieder die über 40 Jahre Mitglied im Verein sind. Es wurden weitere Termine bekannt gegeben. Der Zeltaufbau für das Maifest startet diesen Samstag, 29. März. Die vogelkundliche Wanderung findet am Sonntag, 11. Mai, statt, Treffpunkt ist um 8 Uhr vor der Kirche. Uwe Wilhelm bedankte sich und beendetete die Versammlung, die dann in den gemütlichen Teil mit einem traditionellen Vesper ihren Ausklang fand. Der Zeltaufbau startet diesen Samstag, 29. März um 13 Uhr, dienstags um 19 Uhr, wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Für das Maifest suchen wir noch Bedienungen, bitte melden bei Annegret Willy (07257) 44 59. ne

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Grüne Tonne: Freitag, 28. März

Abfuhr Biotonne: Montag, 31. März

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

Kinderjazzkonzert beim Landesjazzfestival Bruchsal:

Mitreibend und interaktiv

Das Kinderjazzkonzert beim Landesjazzfestival Bruchsal begeisterte mit temperamentvollen Rhythmen und bot viel Raum zum Mitmachen. Das Quartett um Peter Lehel und Peter Schindler sorgte für eine lebendige Atmosphäre, in der Kinder aktiv Teil der Musik werden konnten. „Mitmachen hat Spaß gemacht“, freute sich Anton. Besonders spannend war die Verjazzung bekannter Kinderlieder – ein kreativer Ansatz, der für unterschiedliche Reaktionen sorgte.

Während viele Kinder großen Spaß daran hatten, hätten sich einige eine andere Liedauswahl gewünscht. Dennoch überzeugte das Konzert durch seine Energie und den spielerischen Zugang zum Jazz. „Cool, da man mitmachen konnte – toll für Kinder und Erwachsene“, meinte Kate. Hanna fand die Instrumente beeindruckend, und ein anderes Kind schwärmte von den coolen Musikern und der tollen Bassistin. Marilen meinte: „Das war sehr musikalisch.“

Das Projekt „Jazz für Kinder“ wurde 2005 vom deutschen Saxophonisten Peter Lehel und dem Komponisten Peter Schindler ins Leben gerufen. Es hat seitdem über 200 Aufführungen in Schulen, Kindergärten und bei Festivals durchgeführt und begeistert Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Die Konzerte vermitteln auf spielerische Weise die Grundlagen des Jazz, fördern Kreativität und Improvisation und ermöglichen den Kindern eine aktive Teilnahme.

Vier Bruchsaler Grundschulen trafen mit rund 300 Kindern im Bürgerzentrum ein, darunter auch die Joß-Fritz-Schule aus Untergrombach, 300 Kinder, die Freude hatten und für sich eine neue Musikrichtung entdecken konnten.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Jazzclub für die Organisation, insbesondere an Dorit Kretz, die dieses Mitmachkonzert möglich gemacht hat. Das Konzert zeigte eindrucksvoll, dass Jazz lebendig, vielseitig und voller Überraschungen sein kann – ein unvergessliches Erlebnis für die kleinen Musikfans. (AN)

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir erinnern an die Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 2. April 2025, um 19.30 Uhr im DRK- und Feuerwehrhaus Untergrombach, Joß-Fritz-Straße 1 und laden nochmals herzlich zur Teilnahme ein. Die Tagesordnung wurde im Amtsblatt KW 11 und KW 12 bekannt gemacht.

Initiative Bürgertreff



Besuchen Sie uns im Frosch-Café am 28. März

Besuchen Sie uns am kommenden Freitag, 28. März, ab 15 Uhr im Frosch-Café in der Bundschuhschänke des TKV, Obergrombacher Straße 32, in Untergrombach. Lernen Sie nette Leute kennen oder bringen Sie gerne Freunde und Verwandte mit.

Wir freuen uns auf Sie.

Heute schon vormerken:

Am Freitag, 4. April, stellt sich im Frosch-Café der Weltladen Bruchsal vor.

Nächste Termine, immer freitags: 4. April / 11. April

E-Mail: buergertreff-froschcafe-ug@gmx.de

Telefon: (072 57) 31 18

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e. V.



Punkt verspielt

In der Nachspielzeit gab der FCU einen Punktgewinn noch aus der Hand. 1:2 verlor unser Team das Heimspiel gegen den FC Forst trotz guter Leistung. Von Beginn an gestalteten die Germanen die Partie offen. Felix Veith hatte die Chance zum 1:0, doch sein Kopfball nach Flanke von Simon Gaag landete an der Latte. Die Gäste dagegen, die um den Aufstieg spielen, gingen unmittelbar vor dem Halbzeitpfeiff nach einer Uneinigkeit zwischen FCU-Torwart und Abwehrspieler in Führung. Nach der Pause blieb das Spielgeschehen zunächst ausgeglichen, die Germanenabwehr hatte die gefährlichen Gästeangreifer weitgehend im Griff. Nachdem ein Gästeakteur gelb-rot (63.) sah, bekam unser Team Oberwasser und drängte auf den Ausgleich. Spielführer Felix Veith traf in der 74. Spielminute nach Vorarbeit von Simon Gaag zum hochverdienten 1:1. Doch konnten die Germanen die Überzahl nicht nutzen, um das Gästetor noch mehr unter Druck zu setzen und schafften es darüber hinaus auch nicht, das Unentschieden abzusichern. Ein Freistoß der Gäste von der Strafraumgrenze fand in der Nachspielzeit (90.+7), noch von einem FCU-Spieler unfreiwillig abgefälscht, den Weg ins Tor. Der FCU sah sich um den Lohn für einen engagierten Auftritt gegen ein Topsteam gebracht. Die Enttäuschung bei den Spielern und auch bei den Zuschauern war dementsprechend groß.

FCU; Reichert, Cem Fisekci (87. Fabian Dulgies), Daniel Schlegel, Klein, Moritz Herb, Michael Berten (84. David Pastuovic), Veith, Niederer, Wäckerle (79. Weiß), Gaag, Moldovan Formtief hält an

Die zweite Mannschaft hat auch gegen den FV Hambrücken II 1:3 verloren. Philipp Schmitt traf zur 1:0-Führung. Noch vor der Pause glichen die Gäste aus. Im zweiten Durchgang nutzte Hambrücken Abwehrschwächen zum 1:3-Sieg. Die Zweite sollte dringend daran arbeiten, Stabilität in die Defensive zu bekommen, um ein weiteres Abrutschen, derzeit ein immer noch guter 7. Tabellenplatz, zu vermeiden.

Der nächste Spieltag:

13 Uhr SpG Graben II-Neudorf II – FC Untergrombach II

15 Uhr Fvvg Neudorf – FC Untergrombach

Jugendabteilung

Ergebnisse der Jugendmannschaften

A-Jugend

JSG Ober-/ Untergrombach – SpVgg Oberhausen flex 1:3

D-Jugend

FC Weiher 3 – JSG Ober-/ Untergrombach 8:0 JSG Ober-/ Untergrombach – VFR Kronau 3:2

C-Jugend

VFR Kronau – JSG Ober-/ Untergrombach 5:0

Termine unserer Jugendmannschaften

Freitag, 28. März

F-Jugend

17.15 Uhr FC Obergrombach Kinderfestival – FC Untergrombach 3

17.15 Uhr FZG Münzesheim Kinderfestival – FC Untergrombach 2

Samstag, 29. März

E-Jugend

9.45 Uhr SV Menzingen Kinderfestival – FC Untergrombach 2

9.45 Uhr SV Menzingen Kinderfestival – FC Untergrombach

D-Jugend

11 Uhr JSG Ober-/ Untergrombach 2 – VFB Bretten 2

12.30 Uhr JSG Ober-/ Untergrombach – TuS Mingolsheim 2

A-Jugend

16 Uhr JSG Ober-/ Untergrombach – TSV Rheimhausen

Die Fundación Real Madrid Clinics kommt zum FC Untergrombach Freut euch auf ein unvergessliches Fußball-Abenteuer! Vom 10. bis 14. Juni bringt das königliche Fußball-Camp der Fundación Real Madrid Clinics die Leidenschaft und Expertise des erfolgreichsten Vereins der Welt direkt zum FC Germania 07 Untergrombach. Trainiere nach dem Konzept der Real Madrid Clinics und entwickle neben deinen fußballerischen Fähigkeiten auch deinen Charakter. Weltklasse-Spieler zeichnen sich durch ihr Talent und weitere Werte wie Respekt, Fairplay und Disziplin aus. Deshalb verleihen wir zusätzlich in jedem Camp einen „Best Teamplayer“ Award unter den Teilnehmern. Die besten Teilnehmer haben die Chance, im Finale in Madrid zu glänzen. Zeige uns, dass du zu den besten Talenten in Europa gehörst, und melde dich noch heute an.

Förderverein Joß-Fritz-Schule

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Freunde und Förderer der Joß-Fritz-Schule, hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am 2. April, 19.30 Uhr, ein. Wir treffen uns in der Joß-Fritz-Schule.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

TOP 1 – Begrüßung durch den Vorsitzenden

TOP 2 – Bericht des Vorstands

TOP 3 – Bericht des Kassenwarts

TOP 4 – Bericht der Kassenprüfer

TOP 5 – Entlastung des Vorstands

TOP 6 – Verschiedenes

Anträge oder Anregungen für die Tagesordnung bitten wir dem Vorstand bis spätestens 31. März per E-Mail an vorstand@foerderverein-der-jfs.de mitzuteilen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen, Ihrer Familie und allen Leserinnen und Lesern beste Gesundheit!

Freundliche Grüße

Viktor Blank Sylvia Schäfer

1. Vorstand 2. Vorstand

Förderkreis Schützenverein (FKS) Untergrombach e. V.



Jahreshauptversammlung FKS

Liebe Vereinsmitglieder,

Wir möchten an unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 4. April 2025, um 19 Uhr im Schützenhaus Untergrombach, Am Rötzenweg 13, erinnern und laden hierzu herzlich ein.

Ricarda Weberpals

Schriftführerin

Freiwillige Feuerwehr Untergrombach



Abteilungsversammlung – Teil 1

Am 21. März eröffnete Abteilungscommandant Manfred Wolf die diesjährige Abteilungsversammlung der Feuerwehr Untergrombach. Besonders begrüßte er Bürgermeister Andreas Glaser, die kommissarische Ortsvorsteherin Barbara Lauber, die anwesenden Ortschaftsräte sowie die stellvertretenden Feuerwehrcommandanten Martin Schleicher und Thomas Frieß. Auch die Abteilungscommandanten aus Büchenau, Obergrombach, Bruchsal und Heildesheim sowie der Bereitschaftsführer des DRK, Tobias Müller, und der Vorsitzende des DRK Untergrombach, Wolfgang Müller, wurden willkommen geheißen. Ebenso galt sein Gruß allen Mitgliedern der Abteilung Untergrombach.

In seinem Rückblick berichtete Wolf von 83 Einsätzen im vergangenen Jahr. Mit Bildern untermalt, gab er einen Einblick in das Einsatzgeschehen. Die Abteilung zählt aktuell 89 Mitglieder, darunter 48 in der Einsatzabteilung, zehn in der Altersabteilung und 31 in der Jugendfeuerwehr. Die Angehörigen nahmen an zahlreichen Lehrgängen und Seminaren teil, was Wolf ausdrücklich würdigte, da all dies in der Freizeit stattfindet. Insgesamt 42 Übungsabende sowie viele Veranstaltungen und Sondertermine prägten das vergangene Jahr. Besonders erwähnte Wolf die Teilnahme von drei Untergrombacher und drei Bruchsaler Kameraden am Schonacher Schanzenlauf im Mai 2024. In voller Einsatzkleidung und mit Atemschutzgerät bewältigten die Zweiertteams 636 Stufen bei 112 Metern Höhenunterschied – mit Zeiten zwischen 8:39 und 10:29 Minuten. Die Begeisterung war so

groß, dass eine erneute Teilnahme in diesem Jahr geplant ist. Beim Unwetter im August waren über mehrere Tage hinweg jeweils 18 bis 20 Einsatzkräfte im Dienst – viele von ihnen trotz Urlaub oder kurzfristiger Freistellung von der Arbeit. Wolf hob dieses außergewöhnliche Engagement besonders hervor. Auch die Partnerschaft mit der Feuerwehr aus Ste. Marie-aux-Mines wurde gepflegt. Für das Frühlingsfest vom 31. Mai bis 2. Juni ist ein Gegenbesuch mit Übernachtung in Untergrombach geplant. Zum Abschluss seines Berichts dankte Wolf der Stadt Bruchsal und der Feuerwehr Bruchsal für die gute Zusammenarbeit. Sein Dank galt auch allen Funktionsträgern, Mitgliedern und deren Familien für ihre Unterstützung und die geopferte Zeit. Fortsetzung in der nächsten Ausgabe



Von links nach rechts: stellvertretender Feuerwehrkommandant Martin Schleicher, kommissarische Ortsvorsteherin Barbara Lauber, Abteilungskommandant Manfred Wolf, Nico Klein – 15 Jahre Landesehrerung, Katharina Wolf – 15 Jahre städtische Ehrung, stellvertretender Feuerwehrkommandant Thomas Frieß, Bürgermeister Andreas Glaser
Foto: tcz

Freizeitgemeinschaft Untergrombach e.V.



Trauer um unser Mitglied Roland Zöller

Die Freizeit-Gemeinschaft Untergrombach trauert um sein Gründungsmitglied Roland Zöller, der nach langer Krankheit im Alter von 71 Jahren am 16. März 2025 verstorben ist. Aufgrund seiner Verdienste für den Verein und seiner langjährigen Mitgliedschaft war er seit 2022 Ehrenmitglied.

Er unterstützte den Verein immer durch seine Hilfsbereitschaft und seinen vorbildlichen Einsatz bei Festen, bei den Untergrombacher Fußballturnieren der FzG, als Freizeitfußballer oder bei unseren Ausflügen als Koch und gute Seele. Roland war von 1972 bis in die 90er Jahre Sportwart und von 2004 bis 2013 im Vergnügungsausschuss des Vereins. In diesem Amt hat er uns mit köstlichen Speisen bei Ausflügen oder Festen bestens versorgt. Besonders gefreut hat uns, dass es ihm trotz schwerer Krankheit im letzten Jahr noch einmal möglich war, bei einem mehrtägigen Ausflug dabei zu sein. Es hatte ihm sichtlich Freude bereitet, mit uns die Zeit zu verbringen und für uns zu kochen.

Roland wird uns immer mit seiner lieben und hilfsbereiten Art in Erinnerung bleiben. Wir DANKEN ihm für alles.

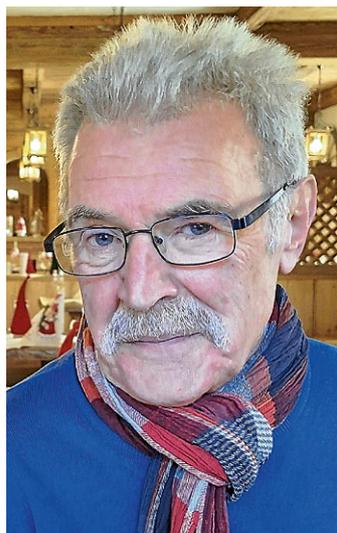


Foto: Privat

Regional denken - Regional handeln

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Zielführende Jahreshauptversammlung 2025

Routiniert und pragmatisch verlief die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Bruderbund, zu der sich die Mitglieder ins Restaurant „Vasilikos“ eingefunden hatten. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende für Organisation, Sarah Heupel, gedachte die Versammlung der im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder Theo Becker, Helga Matzke, Norbert Klotz und Hermann Doll. Anschließend berichtete Heupel über Wegmarken des vergangenen Jahres. Anja Krug, Vorsitzende für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, erläuterte ihre Aktivitäten und ging vor allem auf die zahlreichen Auftritte ein. Die positive finanzielle Lage des GV Bruderbunds erläuterte die Vorsitzende für Finanzen, Mona Junker. Ihr bescheinigten die Kassenprüferinnen eine hervorragende Kassenführung, sodass Jürgen Lauber die einstimmig erfolgte Entlastung der Verwaltung beantragen konnte.

Unter der Leitung der Wahlkommission führten die Neuwahlen zu folgendem einstimmigem Ergebnis: Vorsitzende für Finanzen – Mona Junker, Beisitzende – Svenja Heyns, Doris Jilich und Tobias Kaiser, Kassenprüferin Ulrike Lauber und Volker Anderer. S. Heupel dankte Christine Senger, die aufgrund ihres Umzugs nach Jahrzehnten aus der Verwaltung ausschied. Gerade ihr Organisationstalent und ihr enormer Einsatz bei Festen haben wertvolle Spuren hinterlassen. Dafür dankte die gesamte Versammlung von Herzen. Ein ebensolcher Dank galt Jana Braun für die langjährige Kassenprüfung. Für ihren großen Einsatz beim Verteilen der Glückwunschkarten erhielt Sabrina Walter ein herzliches Dankeschön und ein kleines Präsent. Mit einer Aussprache darüber, dass der GV Bruderbund nicht am nächsten Joss-Fritz-Fest teilnehmen wird, und der Bekanntgabe von Terminen endete die Jahreshauptversammlung. AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Vorankündigung Altpapiersammlung

Am Samstag, 26. April, findet unsere nächste Altpapiersammlung statt. Einzelheiten zur Sammlung werden wir im Vorfeld rechtzeitig bekannt geben.

Überzeugender Heimsieg der HSG-Herren

HSG Bruchsal/Untergrombach – SG Eggenstein-Leopoldshafen 35:26 (17:11)

Nach der deutlichen Niederlage in Eppelheim zeigte unsere erste Mannschaft die erhoffte Reaktion und fuhr einen überzeugenden Heimsieg gegen den Tabellenelften aus Eggenstein ein. Von Beginn an war die HSG in der wieder einmal gut gefüllten Bundschuhhalle die tonangebende Mannschaft und bestimmte insbesondere über eine starke Abwehr in Verbindung mit einem gut aufgelegten N. Wilhelm im Tor die Begegnung. Zur Halbzeit hatten sich unsere Herren bereits einen Sechs-Tore-Vorsprung erarbeitet.



Foto: HSG

Zu Beginn der zweiten Halbzeit agierte unsere Mannschaft dann jedoch etwas fahrig und unkonzentriert, wodurch die Gäste auf drei Tore verkürzen konnten (18:15/20:17). Doch die HSG erholte sich von dieser schwächeren Phase schnell, in der 43. Spielminute war der alte Torabstand wiederhergestellt (23:17). Souverän wurde nun der Vorsprung verwaltet und sogar noch weiter ausgebaut. Am Ende stand ein auch in dieser Höhe verdienter Heimsieg auf der Anzeigetafel.

Durch diesen Sieg festigen unsere Herren weiter den sechsten Tabellenplatz in der Verbandsliga. Es stehen nun noch vier Spiele in dieser Saison an, die es allesamt in sich haben. Weiter geht es am kommenden Sonntag in der Sporthalle Bruchsal. Dort wird die HSG den Tabellenführer aus Handschuhsheim empfangen. Im Hinspiel setzte es nach einer ganz schwachen zweiten Halbzeit eine deutliche 36:18-Klatsche. In eigener Halle möchten unsere Herren es den Heidelbergern deutlich schwerer machen und dem Favoriten gehörig Paroli bieten. Spielbeginn wird um 17 Uhr sein.

Spieler HSG: Nick Wilhelm & Leon Mächtel (Tor), David Kolb (11/4), Alexander Klimovets (7), Max Weickum (6), Jakob Lamminger (6), Jannik Schlegel (3), Philippe Gramm (2), Stefan Lamminger, Manuel Zwecker, Florian Mohler, Jannis Seitner, Magnus Hofmann, Adrian Schork

Die kommenden Spiele

Unsere erste Herrenmannschaft empfängt den Tabellenführer. Bei diesem schweren Heimspiel hoffen wir auf viele Zuschauer.

Sonntag, 30. März:

Herren: HSG – TSV Handschuhsheim (17 Uhr, Sporthalle Bruchsal)

Kleintierzuchtverein 1930 e.V. C 193 Untergrombach



Nachruf für Roland Zöller

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vereinsmitglied Roland Zöller, der uns nach langer Krankheit viel zu früh verlassen hat.

Roland war nicht nur ein leidenschaftlicher Geflügelzüchter, sondern auch eine tragende Säule unserer Vereingemeinschaft. Als Mitglied in der Verwaltung hat er sich mit großem Engagement für den Kleintierzuchtverein eingesetzt und stets einen wichtigen Beitrag zur Organisation und Durchführung unserer Vereinsfeste geleistet. Seine Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und sein offenes Ohr für die Anliegen anderer zeichneten ihn aus.

Auch nachdem er im vergangenen Jahr seine Parzelle aufgegeben hat, blieb er uns als Mitglied verbunden.

Mit Roland verlieren wir nicht nur einen erfahrenen Züchter, sondern auch einen wertvollen Freund. Sein Einsatz und seine herzliche Art werden uns allen fehlen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten und sein Andenken in Ehren halten.

Kleintierzuchtverein C 193 Untergrombach

Die Vorstandschaft und alle Vereinsmitglieder

Motorsportclub Untergrombach 1952 e.V. im ADAC



Jahreshauptversammlung 2025

Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden gedachten die anwesenden Mitglieder der verstorbenen Vereinsmitglieder. Im Besonderen wurden die im Jahr 2024 verstorbenen Mitglieder Karl Schäfer und Siegfried Völlinger benannt.

In dem anschließenden Bericht brachte Matthias Lingott sodann die verschiedenen Aktivitäten des vergangenen Jahres in Erinnerung. Diese waren unser Besuch eines Theaterstücks der Badischen Bühne in Karlsruhe und die Unterstützung des ADAC bei der Heidelberg Historic, hier bei einer Wertungsprüfung in den Weinbergen von Obergrombach. Elf MSC'ler hatten an diesem Tag im Juli mitgeholfen. Dafür sprach der Vorsitzende ihnen nochmals seinen Dank aus.

Der Kassenbericht von Ursula Lingott beschrieb weiterhin gute Zahlen und die Kassenprüfer bescheinigten eine ordentliche Buchführung. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

Die Wahlen zur Vorstandschaft erbrachten keine Veränderungen. Alle Mitglieder der Vorstandschaft wurden in ihren Ämtern bestätigt. Der Vorsitzende bedankte sich bei der Wahlkommission für die problemlose Durchführung der Wahlen sowie bei den gewählten Mitgliedern für die Bereitschaft zur Mitarbeit im Vorstand.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurden die Aktivitäten des laufenden Jahres besprochen. Im Mai ist eine Wanderung mit dem Ab-

schluss in einem Untergrombacher Lokal geplant. Genaueres wird dann in einem Einladungsschreiben bekannt gegeben.

Falls die ADAC Heidelberg Historic im Juli im hiesigen Bereich wieder eine Wertungsprüfung durchführt, wird der Verein wieder seine Mithilfe anbieten. Eine große Zahl von Mitgliedern hat bereits eine verbindliche Zusage gegeben.

Abschließend bedankte sich der Vorsitzende bei den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme an dieser Versammlung.

Lingott, Vorsitzender

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Faschingsumzug Büchenau

Bei sonnigem Wetter und guter Laune durften in diesem Jahr ein paar unserer Musikerinnen und Musiker beim Faschingsumzug in Büchenau mitspielen. Mit „Eine neue Liebe“ und „Hey Baby“ reihten sie sich mit anderen Musikern aus Obergrombach und Büchenau in den Zug ein. Die Faschingsgesellschaft freute sich über unsere Stücke und tanzte und klatschte ausgelassen mit. Ein toller Tag mit vielen Highlights, der in den nächsten Jahren sicher wiederholt wird.



Foto: Lea Edelmann

TSV Untergrombach



TSV-Turner mit großen Erfolgen

Bei den diesjährigen Gaujugendbestenkämpfen traten wir mit sechs Mannschaften an, vier turnten in der Bezirksklasse. In dieser Klasse sind jeweils die besten Mannschaften für den Bezirksentscheid in Pforzheim qualifiziert. Dort trifft man dann auf die besten Mannschaften aus den Turngauen Pforzheim und Karlsruhe.

Zwei Mannschaften von uns starteten in der Gauklasse. Es zeigte sich schon beim Einturnen, dass unsere Jungs von den Trainern gut vorbereitet und auf den Wettkampf eingestellt worden sind. Obwohl mehrere Turner krankheitsbedingt oder aus schulischen Gründen fehlten, war das Ergebnis fast traumhaft. Fünfmal erste Sieger und einmal zweiter Sieger sprechen für die gute Qualität unserer Jungs.

Unsere Schüler/-innen der E-Mannschaft hatten in der Bezirksklasse zwar keinen Gegner. 237, 2 Punkte waren sehr hoch. Bester war Nick Hornberger. Dicht dahinter folgte Jonas Gaugenrieder. Unsere Schüler-D-Mannschaft war von Ausfällen am stärksten gebeutelt. Normalerweise wäre ein Sieg klar gewesen. So reichte es aber hinter dem TV Philippsburg trotzdem zum zweiten Platz. Der TV Obergrombach konnte deutlich besiegt werden. Bester Turner war Carl Heingärtner mit 84,4 Punkten. Stark turnte Benedikt Huber. Er wurde Zweiter mit 81,10 Punkten. Unsere Schüler-C-Mannschaft hatte keinen Gegner. Mit 246,5 Punkten turnte sie sehr gut und wäre selbst in der höheren Klasse zweiter Sieger geworden. Super! Moritz Raupp und Florian Seipel turnten beide 84,00 Punkte und wurden damit erste Sieger.

Nichts anbrennen ließ unsere Jugendmannschaft. Mit 263,4 Punkten deklassierte sie die Gegner/-innen aus Obergrombach und Philippsburg mit 20 Punkten Vorsprung. Mit Michael Wagner haben wir auch ein Ausnahmetalent. Seine 92,00 sind sehr gut.

In der Gauklasse turnten in der E-Mannschaft unsere Jüngsten. Sie turnten sehr ausgeglichen und ließen den Philippsburgern keine Chance. Mit Liam Fröhlich und Emil Bühl belegten wir auch die beiden ersten Plätze. Bei den Schülern D waren unsere Turner/-innen wieder alleine am Start. Ben Lumppp wurde hier Sieger. Er zeigte aber auch einen ganz tollen Sprung. Ein großer Dank gilt unseren Kampfrichtern Niklas Pohl, Rouven Habitzreither und Jan Blache sowie den Betreuern Marcel Huber und Tibor Lumppp. Solche Personen benötigt jeder Verein. Auch wir könnten zwei bis drei mehr Helfer/-innen, Betreuer/-innen oder Kampfrichter/-innen noch benötigen. Die Arbeitslast ließe sich leichter verteilen.



Die erfolgreichen Turner des TSV

Foto: Peter Biedermann

Turnen

Jahreshauptversammlung des TSV am 11.04.2025

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025

Liebe Vereinsmitglieder,

ich lade Sie herzlich ein zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 11. April 2025 um 19:30 Uhr in der Gymnasikhalle.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Verwaltung und Totenehrung
2. Kurzprotokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des Vorsitzenden Verwaltung Günter Tusint
4. Bericht des Vorsitzenden Wirtschaft Lothar Fetzner
5. Bericht des Vorsitzenden Finanzen Stefanie Apelt
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Abteilungen
8. Bericht der Jugendleitung
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
11. Neuwahlen (Vorstand Verwaltung und Vorstand Wirtschaft)
12. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge müssen in schriftlicher Form bis zum 3. April 2025 beim Vorsitzenden Verwaltung Günter Tusint, Mühlstraße 5, 76646 Bruchsal, eingereicht werden.

Bitte zeigen Sie durch Ihre Teilnahme an der Veranstaltung Ihre Verbundenheit mit dem TSV Untergrombach. Wir – die Vorstandschaft und Übungsleiter – freuen uns auf Ihr Kommen.

Viele Grüße

Günter Tusint

Vorsitzender Verwaltung

Das Amtsblatt ist auch online
eingestellt unter
www.bruchsal.de/amtsblatt

– Anzeigen –

Vorsicht „Karten-Tricks“!

Vorbeugung gegen Diebstahl erspart Frust und Geldverlust: Achten Sie immer und überall mit größter Sorgfalt auf Ihre ec-Karte.

Lassen Sie eine verlorene oder gestohlene Karte sofort von Ihrer Bank sperren. Zeigen Sie den Diebstahl Ihrer Karte unverzüglich bei Ihrer Polizei an.

Informieren Sie sich umfassend unter der Internet-Adresse www.polizei-beratung.de oder durch das spezielle Medium Ihrer Polizei.

Kompetent. Kostenlos. Neutral.

Sei schlauer als der Klauer!

- ✓ Möglichst wenig Bargeld mitnehmen
- ✓ Wertsachen immer körpernah tragen
- ✓ Taschen stets verschlossen halten
- ✓ Im Gedränge besonders aufmerksam sein

Zu den Videotipps der Polizei:

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Weiterführende Informationen erhalten Sie auf: www.polizei-beratung.de

Kompetent. Kostenlos. Neutral.

TRAUER

*Aus unserer Mitte mussten wir Dich gehen lassen,
in unseren Herzen bist Du immer dabei.*



Elsa Bannholzer

Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied genommen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt:

- Pastoralreferent Herrn Mathias Fuchs für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- der Hausarztpraxis Schmid mit Praxisteam für die ärztliche Betreuung
- der Caritas Pflegestation Bruchsal für die liebevolle Pflege
- dem Bestattungsinstitut Jäckle für die hilfreiche Unterstützung und schöne Dekoration der Aussegnungshalle
- allen, die sie auf ihren letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
**Gerhard und Andreas
mit Familien**

Heidelheim, im März 2025

Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH

Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. 0800 - 523 25 53

Kaiserstr. 19
D-76646 Bruchsal
Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2
D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Hauptstraße 166

69168 Wiesloch

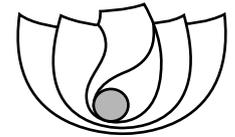
Tel. 06222- 7723500

Barbarastraße 65

76694 Forst

Tel. 07251- 5079000

www.maurer-grabmale.de



**MAURER
GRABMALE**

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN
GRABMALAUSSTELLUNGEN IN GANZ BADEN-WÜRTTEMBERG

Geliebt & unvergessen



*E*ine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Dank und die Erinnerungen an viele schöne Stunden.

TRAUER



Bestattungsdienst
Nagel & Oszter
Bruchsaler Schreinermeister KG



Ihr vertrauenswürdiger Begleiter im Trauerfall und
Vorsorgebereich in Karlsdorf-Neuthard und Umgebung.
Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich auch
gerne zu Ihnen nach Hause.

76646 Bruchsal | Kaiserstr.105
76689 Karlsdorf-Neuthard | Amalienstr. 47
76694 Forst | Weiherer Str. 4
76297 Stutensee | Spechaa Str. 22

07251 89555
Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungen-nagel-oszter.de



Danksagung
*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke
und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern
und dich nie vergessen lassen.*

Michael Müller

Wir danken allen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.
Besonderen Dank gilt Pastoralreferent Herrn
Mathias Fuchs und dem Bestattungsinstitut Jäckle.

Im Namen aller Angehörigen
Irma Müller
Obergrombach, im März 2025

**BESTATTUNGSDIENST
PHILIPP**

**ÜBER
120
JAHRE**



Wir kümmern uns um alles

Büro Bruchsal:
07251 / 22 54
Friedhofstraße 23

Büro Untergrombach:
07257 / 9 30 31 02
Weingartener Straße 23
www.bestatterbruchsal.de

**Andrea
Weber** **Christian
Bös**

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche
Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **07251-55798**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-,
Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



VERANSTALTUNGEN



Gritznerstraße 11 • 76227 Karlsruhe-Durlach (Eingang über den Parkplatz)
Weitere Infos: www.argusaugen.de



Klarer sehen mit dem neuen Femtosekundenlaser Grauer Star - welche Linse passt zu mir?

Ihr Augenlicht in besten Händen!

Willkommen in unserer hochmodernen Augenarztpraxis! Unser erfahrenes und einfühlsames Team steht Ihnen mit höchster medizinischer Kompetenz und modernster Diagnostik zur Seite. Wir bieten Ihnen die bestmögliche Versorgung in der gesamten Augenheilkunde – von innovativen Behandlungsmethoden über refraktive Chirurgie bis hin zu Katarakt-Operationen, auf Wunsch auch mit Femtosekundenlaser. Vertrauen Sie auf neueste Technologie und persönliche Betreuung für Ihre Sehkraft! Vereinbaren Sie jetzt einen Termin – wir freuen uns auf Sie!

Wir laden Sie herzlich zu unserem kostenlosen Infoabend ein, mehr Lebensqualität durch gutes Sehen:

Sie erhalten Antworten auf Fragen, wie:

- Wann sollte ein Katarakt operiert werden?
- Welche verschiedenen Operationsmethoden gibt es?
- Was sind die Vorteile einer Katarakt-OP mit Femtosekundenlaser?
- Welche Linsenimplantate gibt es und welche sind die besten für mich?
- Werden die Kosten von der Krankenkasse übernommen?

Kostenloser Infoabend

WANN: DIENSTAG, 8. APRIL, UM 19:00 UHR
DIENSTAG, 3. JUNI, UM 19:00 UHR

WO: IN DER ARGUS-AUGENKLINIK

ANMELDUNG: 07 21 93 22 6-13

E-MAIL: INFO@DR-BERENS.DE ODER [@INFO@ARGUSAUGEN.DE](mailto:INFO@ARGUSAUGEN.DE)

Welche Intraokularlinse ist die richtige für mich?

Wir informieren über die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und modernen Behandlungsmöglichkeiten bei Katarakt (Grauer Star). **Ob Standardlinse, Premium-IOL, Multifokallinse oder EDOF – welche Optionen gibt es und welche Vorteile bieten sie? Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, in einer offenen Fragerunde persönliche Anliegen zu stellen.**

Wir sind für Sie da – Ihr Ansprechpartner für Diagnose, Beratung, Therapie sowie Operationen rund ums Auge – Ihre Praxis für Augenheilkunde – Argus Augen MVZ – Nowackanlage 15 in Karlsruhe, Tel. 0721 93226-13.

Geben Sie Ihren Augen die Aufmerksamkeit, die sie verdienen.

Wir freuen uns darauf, Sie bei unserem Infoabend in der Argus-Augenklinik oder in unserer Praxis begrüßen zu dürfen!



EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Mehr als 70 Jahre Hörner GmbH

HÖRNER GmbH HAUSMESSE

Samstag 5. April • 10:00 – 17:00 Uhr
Sonntag 6. April • 10:00 – 17:00 Uhr



Sichtschutzelemente • Fenster • Haustüren • Wintergärten
Zaunsysteme • Beschattungen • Überdachungen • Gartenmöbel

www.hoerner-gmbh.com/hausmesse
www.facebook.com/hoernergmbh • www.instagram.com/hoernergmbh

HÖRNER GmbH
Jungholzstraße 8 76726 GER-Sondernheim
Tel. 07274 - 70 44 0 | email info@hoerner-gmbh.com
Fax 07274 - 70 44 44 | web www.hoerner-gmbh.com

VERMIETUNG

Attraktive Gewerbeeinheit (Bruchsal-Ugb.) ab sofort zu vermieten

ca. 275 m², 1.200,- € Kaltmiete,
zzgl. Nebenkosten.

☎ **0172 7424298**



Foto: Yana Tikhonova/iStock/Getty Images Plus

www.baeckerei-nussbaumer.de

Unsere Angebote der Woche gültig bis 3.4.2025

Aktuelles aus Ihrer
Bäckerei mit ❤️



JOGGINGBROT

(1000 g = 6.40)

500 g

3.20

DONAUWELLE

MIT KAKAOHALTIGER FETTGLASUR

Stück

2.80

FITNESS-BURGER

Stück

3.30

Wir helfen ... **Bäckerei-Frühshoppen in Reichenbach**

6. April
10 - 15 Uhr

Weißwurst • Brezeln • Bier • Gute Stimmung ...
zugunsten der Container-Bäckerei in Mitraniketän (Südindien)

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen
Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.**1a-makler.com**
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen
zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbaueinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung
eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN Seit 35
IMMOBILIEN Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

IMMOBILIEN

2-3 Zimmer-Wohnung gesucht

Ich suche zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine 2-3 Zim-
mer Wohnung mit Balkon bis max 1000€ Warmmiete.

Vorzugsweise in Helmsheim, Obergrombach oder Unter-
grombach.

Ich bin 30 Jahre alt, arbeite bei dm-drogerie markt GmbH
+ Co. KG und habe einen kleinen gut erzogenen Hund
(Havanese-Malteser 5,7kg).

Telefonnummer: 0177-6890352

Freistehendes Zweifamilienwohnhaus direkt am Feldrand Unverbaubarer Blick. Karlsdorf-Neuthard | Pfnzstr. 36 b

8 Zi., Baujahr 2006, 472 m² Grundstück, 243 m² Wohnfläche,
163 m² EG + UG, 80 m² DG, 31 m² Dachterrasse,
Energieeffizienzklasse B, sofort verfügbar.

799.000 EUR
+ 3,57% Provision

Bilder & Infos unter Immowelt.de / Immoscout.de



WEITERE INFOS:
SCHNEIDER IMMOBILIEN
T +49 (0) 6205 14210
M +49 (0) 172 8013222
E info@schneider-immo.net



Foto: sommart/iStock/Getty Images Plus

Sofortverkauf: Der schnellste Weg zu Bargeld für Ihre Immobilie!

Jetzt handeln und sofort profitieren!

- Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie sofort - ohne Wartezeit!
- Mit Sofortverkauf zur finanziellen Freiheit - Jetzt informieren!



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Infos unter:
Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Immobilienbewertung

Um einen Höchstpreis beim Immobilienverkauf erzielen zu können, ist es unabdingbar, mit dem „richtigen“ Preis in die Vermarktung zu gehen. Ist der aufgerufene Preis für eine Immobilie zu hoch, bleiben die Interessenten aus. Der Verkauf verzögert sich und der Preis muss zwangsläufig nach unten korrigiert werden. Ist der Preis zu niedrig, verschenkt der Verkäufer bares Geld. Aus den dargestellten Gründen ist es sinnvoll, bei Verkaufsabsichten die eigene Immobilie von

einem Immobilienprofi bewerten zu lassen. Der Wert einer Immobilie lässt sich mithilfe von drei Verfahren ermitteln: dem Vergleichsverfahren, dem Sachwertverfahren und dem Ertragswertverfahren. Neben wichtigen Kennzahlen, wie z. B. das Baujahr der Immobilie, die Wohnfläche etc., fließen noch eine Vielzahl weiterer Faktoren in die Immobilienbewertung mit ein. Dies können u. a. auch wertmindernde Faktoren sein, wie z. B. Erbpacht, Baulasten etc. Unser „Königskinder Immobilien“-Makler berät Sie bei Verkaufsabsichten gerne und erstellt Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.



Alexander Moser, Dipl.-Ing. & Dipl.-Sachverständiger (DIA)



Traumgrundstück
Direkt am Badensee
Grundstück ca. 666 m²
Kaufpreis: 990.000,00 EUR
Käuferprovision: 2,38 %

Professioneller Verkauf & Bewertung
Gutenbergstr. 70 in Ketsch
Tel.: 0151 196 587 24
kontakt@immobilienmoser.com
www.immobilienmoser.com



Kapitalanleger AUFGEPASST!

Attraktive Investitionsmöglichkeit in Dußlingen (Nähe Tübingen)

Zum Verkauf steht eine vermietete Immobilie mit zwei Einheiten

- » Rendite circa 4 %
- » 10 Stellplätze + 1 Garage
- » vermietet
- » Kaufpreis: 980.000 €

Interessiert? Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



**Freistehendes Zweifamilienwohnhaus direkt am Feldrand
Unverbaubarer Blick. Karlsdorf-Neuthard | Pfinzstr. 36 b**

8 Zi., Baujahr 2006, 472 m² Grundstück, 243 m² Wohnfläche,
163 m² EG + UG, 80 m² DG, 31 m² Dachterrasse,
Energieeffizienzklasse B, sofort verfügbar. **799.000 EUR**
+ 3,57% Provision

Bilder & Infos unter Immowelt.de / Immoscout.de



WEITERE INFOS:
SCHNEIDER IMMOBILIEN
T +49 (0) 6205 14210
M +49 (0) 172 8013222
E info@schneider-immo.net

stilvolles Design



**10 %
RABATT**

für Abonnenten von
Nussbaum Medien

**Jetzt
entdecken!**

nussbaumwelt.net/sonnenglas



kauf **in** BW

STELLEN jobsuche **BW**

**Heinzmann
Rechtsanwälte**

Wir suchen für unsere Kanzlei in Bruchsal

Rechtsanwaltsfachangestellte/n (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

sowie

**eine/n Auszubildende/n zur/zum
Rechtsanwaltsfachangestellten** (m/w/d)

Kanzlei Heinzmann Tel. 07251 9822790
Kaiserstraße 37 E-Mail: info@heinzmann.pro
76646 Bruchsal www.heinzmann.pro

Werden Sie JETZT Teil des **ABP beyerle** Teams!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine (n)

CNC-Einrichter (m/w/d)
Fachrichtung Drehen

Ihre Aufgaben:

- Sie rüsten und bedienen die CNC-Drehmaschinen
- Sie fahren Korrekturen anhand des Messprotokolls
- Sie führen Wartungsarbeiten und kleine Reparaturen durch
- Sie unterstützen beim Bedienen von anderen Fertigungstechnologien

Was wir erwarten:

- Sie haben Berufserfahrung als CNC-Zerspanungsmechaniker (m/w/d) oder vergleichbar
- Sie sind zuverlässig, verantwortungsbewusst und gewohnt eigenständig zu arbeiten
- Bereitschaft zum 2-Schichtbetrieb

Das zeichnet uns aus:

- respektvolles, familiäres Miteinander mit flachen Hierarchien
- ein Arbeitsumfeld mit starker Kollegialität
- eine unbefristete Festanstellung in Vollzeit

Interesse? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an Herrn A. Beyerle, email: a.beyerle@abp-beyerle.de, Tel: 07257-9127-0

ABP-Beyerle GmbH
Im Schollengarten 21
76646 Bruchsal
www.abp-beyerle.de



EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

REGIONALE AUSBILDUNGSBÖRSE BRUCHSAL

vorbeikommen ■ überzeugen ■ durchstarten

5. April 2025

10 - 14 Uhr

Sporthalle Bruchsal

beim Schwimmbad

REGIONALE AUSBILDUNGSBÖRSE BRUCHSAL AM 5. APRIL 2025:

Über 70 Aussteller präsentieren 450 Stellen- und Studienangebote

- » Größte Frühjahrs-Ausbildungsmesse in der Region Bruchsal: mehr als 70 Betriebe und Institutionen präsentieren sich
- » 450 freie Lehrstellen und duale Studiengänge sind im Angebot
- » 2.000 Jugendliche und Eltern aus der ganzen Region werden als Besucher erwartet
- » Veranstalter sind die Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal und die Stabsstelle Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal

Ausbildung oder Studium? Viele Jugendliche wissen noch nicht, wie es nach der Schule für sie beruflich weitergehen soll. Orientierung und Kontakte bietet ihnen die Regionale Ausbildungsbörse Bruchsal am Samstag, 5. April 2025. Die größte Frühjahrs-Ausbildungsmesse in der Region Bruchsal findet von 10 bis 14 Uhr in der Sporthalle im Sportzentrum Bruchsal statt. Der Eintritt ist kostenfrei. Veranstalter sind die Kompetenzstelle „Sprungbrett Ausbildung“ der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal (WFG) und die Stabsstelle Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal.

Über 70 Arbeitgeber aus Industrie, Handwerk und Dienstleistungen präsentieren sich und ihre vielfältigen Karriere-

möglichkeiten. Auszubildende und Personalverantwortliche stehen den Besucherinnen und Besuchern für persönliche Gespräche und Fragen zur Verfügung. Neben mehr als 400 Ausbildungsangeboten haben die Aussteller auch zahlreiche Plätze für ein duales Studium und Praktikumsplätze mit dabei.

Alle Aussteller und der Messeplan sind auf der Event-Webseite www.sprungbrett-ausbildung.de/events zu finden. Dort sind zudem viele der angebotenen Stellenprofile der Unternehmen schon jetzt einsehbar.

Hauptsponsoren der Regionalen Ausbildungsbörse Bruchsal sind in diesem Jahr dm-drogerie markt, die SEW-EURODRIVE als Experte für elektrische Antriebe, die Bundeswehr sowie der Pumpenhersteller SULZER aus Bruchsal.

„Wir erwarten wieder einen Ansturm von Schülerinnen und Schülern“, sagt Nicole Müller, Projektmanagerin der WFG. Neu in diesem Jahr ist ein KI-Assistent auf der Event-Webseite. „Er hilft den Jugendlichen, mit individuellen Fragen und Prompts die passenden Berufe, Firmen und Standnummern auf der Messe zu finden“, so Müller. Außerdem stehen erstmals erfahrene Berufsberaterinnen und -berater für ein persönliches Orientierungsgespräch oder für einen Check der Bewerbungsunterlagen bereit. Das alles kostenfrei und neutral.

Ein sicherer Job mit Zukunft

Ausbildung und duales Studium bei EnBW und Netze BW

Die EnBW ist eines der größten Energieunternehmen in Deutschland und Europa. Sie investiert in die Ausbildung und bietet Nachwuchskräften einen Berufseinstieg in eine sinnhafte und zukunftsfähige Beschäftigung.

Eine moderne Ausbildung, individuelles Coaching und der gezielte Einsatz modernster Technologien bereiten die Auszubildenden und dual Studierenden optimal auf ihre späteren Berufe vor.

Schweißen mit Augmented Reality, Quiz-App, Drohnenführerschein? Je nach Ausbildungsberuf nutzen die Nachwuchskräfte unterschiedliche Technologien. Das fördert den Teamgeist und sorgt für den Spaßfaktor.

Im Herbst starten rund 300 Auszubildende und dual Studierende bei der EnBW und ihrem Tochterunternehmen Netze BW. Mehr als 30 Ausbildungsberufe und duale Studiengänge bieten eine große Bandbreite. Ende Mai startet die Ausschreibung für den Ausbildungsjahrgang 2026.

Neugierig und auf der Suche nach einem Job, bei dem ihr wirklich etwas bewegen könnt? Besucht uns am 5. April von 10 bis 14 Uhr auf der Regionalen Ausbildungsbörse in Bruchsal. Ihr findet uns am Stand 69.

Informiert euch über eine Ausbildung oder ein duales Studium bei der EnBW und Netze BW und bewirbt euch ab Ende Mai für das Ausbildungsjahr 2026.



„Unsere Regionale Ausbildungsbörse gibt jungen Menschen die Möglichkeit, sich an einem Tag an einem Ort umfassend über die gesamte Palette an Möglichkeiten zu informieren“, sagt die Bruchsaler Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. „Viele TOP-Arbeitgeber aus der Region werden da sein und aktiv nach jungen Talenten suchen. Nutzt diese Chance, lernt interessante Berufs- und Studienfelder kennen und knüpft erste Kontakte zu Unternehmen, bei denen ihr eure eigene Karriere starten könnt“, so Petzold-Schick.

Die Sporthalle, in der die Messe stattfindet, liegt im Sportzentrum Bruchsal, direkt an der Bushaltestelle „Schwimmbad“ und unweit der S-Bahn-Haltestelle „Bruchsal Sportzentrum“. Auch Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

**Ein sicherer Job ist schön.
Aber wir wollen auch
die Zukunft mitgestalten.**

Entscheide dich für beides und mach dein Praktikum, deine Ausbildung oder dein Duales Studium im EnBW-Konzern. Jetzt QR-Code scannen und als Praktikant*in bewerben!

Weitere Infos unter:
www.sprungbrett-ausbildung.de



WIR FÖRDERN NACHWUCHSTALENTE

Willkommen bei John Deere, dem Innovationsführer von Land-, Forst-, und Baumaschinen sowie Maschinen für Rasen- und Grundstückspflege.

Der Standort Bruchsal ist mit über 1300 Mitarbeitenden ein Kompetenzzentrum von John Deere in Deutschland. Hier sind das Europäische Ersatzteilzentrum, das Werk Bruchsal sowie das Training Center ansässig.

Starte nach deinem Schulabschluss gleich richtig durch. Bei John Deere kannst du folgende Ausbildungsberufe erlernen:

- Industriemechaniker/-in Fachrichtung Produktionstechnik
- Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- Mechatroniker/-in
- Kfz-Mechatroniker/-in Fachrichtung Nutzfahrzeugtechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik

Für Infos oder direkte Bewerbung einfach den QR-Code mit deinem Smartphone scannen.

Wir freuen uns auf dich!



REGIONALE AUSBILDUNGSBÖRSE

vorbeikommen • überzeugen • durchstarten

SPRUNGBRETT
AUSBILDUNG

BRUCHSAL

5. April 2025
10 - 14 Uhr

Sporthalle Bruchsal
beim Schwimmbad

www.sprungbrett-ausbildung.de/events



Ansprechperson für Presserückfragen:

Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 2-6, Gebäude 5137c
Frau Nicole Müller
Kompetenzstelle Sprungbrett Ausbildung
Tel.: 07251 93256-14
E-Mail: nicole.mueller@wfg-bruchsal.de
Internet: www.sprungbrett-ausbildung.de

Kurzinformation zu Sprungbrett Ausbildung

Sprungbrett Ausbildung ist die Kompetenzstelle für duale Ausbildung in der Wirtschaftsregion Bruchsal. Sie ist bei der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH angesiedelt. Zu den Angeboten gehören digitale und analoge Events wie Ausbildungsmessen und Azubi-Speed-Datings sowie Social-Media-Beratung für Betriebe. Netzwerkpartner sind über 100 Betriebe, 30 Schulen, 16 Städte und Gemeinden, Sparkasse Kraichgau, Volksbank Kraichgau, Agentur für Arbeit, Industrie- und Handelskammer Karlsruhe und Handwerkskammer Karlsruhe.

Größte Messe für duale Ausbildung und duales Studium in der Region (Foto aus dem Jahr 2024/Markt der Berufe) ist für Unternehmen, Jugendliche, Eltern und Schulen eine zentrale Vermittlungs- und Kontakt Drehscheibe.





Starte deine Karriere bei Sulzer

Du bist auf der Suche nach einer spannenden und zukunftsorientierten Ausbildung oder einem Dualen Studium? Dann bist du bei uns genau richtig!

Unser Ausbildungsangebot umfasst in der Regel folgende Berufe / Studiengänge:

- Industriemechaniker (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Duales Studium (DH) Wirtschaftsingenieurwesen (Produktion & Logistik)
- Duales Studium (DH) Maschinenbau (Konstruktion & Entwicklung)

 Bewirb dich direkt online und werde Teil unseres Teams

SULZER

AZUBIBÖRSE **Ausbildung bei albw!** **STAND 48**

LOADING

Kaufmann/-frau (m/w/d)
für Groß- und Außenhandelsmanagement

Fachkraft (m/w/d) für Lagerlogistik

albw HANDELS GMBH Follow us >>

Dieselstr. 2, 68753 Waghäusel
Tel.: 07254 / 93 00-0
www.albw.de
Bewerbung an: azubi@albw.de



bad & heizung **siegel**

Kein' Bock, verheizt zu werden!

Bei uns kannst du anderen einheizen!

Starte jetzt deine Ausbildung oder ein Praktikum zum Anlagenmechaniker SHK (m/w)

Wir freuen uns auf dich!

Lorenz Siegel GmbH & Co. KG · Martin Siegel
Draisstraße 1 · 76646 Bruchsal · Tel. 072 51 - 97 740
info@siegel-badundheizung.de · www.siegel-badundheizung.de

Dein Job,
**WIE FÜR DICH
GEBACKEN.**

Görtz

**Komm in unser Team als
VERKÄUFER in BRUCHSAL!**
(m/w/d)

 **Attraktives Gehalt**
zzgl. Trinkgeld + Zuschläge*

 **Jobticket**
50% Zuschuss

Jetzt bewerben



www.baekergoertz.de
*je nach Qualifikation und Erfahrung



Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW)
Karlsruhe sucht ständig für die
Fakultäten Technik und Wirtschaft



Aufsichtskräfte für schriftliche Prüfungsverfahren auf Stundenbasis.

Anforderungsprofil:

- Sie treten sicher auf und behalten den Überblick.
- Sie haben Freude am Umgang mit Studierenden.
- Sie verfügen über ein ausgeprägtes Durchsetzungsvermögen.

Die Vergütung erfolgt nach landesrechtlichen Vorgaben entsprechend dem derzeitigen Mindestlohn. Es handelt sich hierbei um ein steuerpflichtiges Entgelt. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Bähr unter Tel. 0721 9735-901 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer „Aufsicht“ per E-Mail an sabine.baehr@dhw-karlsruhe.de (idealerweise in einer PDF-Datei).

Facility Manager (m/w/d)

für das Freizeitzentrum Hardtsee
gesucht – unbefristete Haupt-
beschäftigung/Vollzeit



Ubstadt-Weiher

Zu Ihren Aufgaben gehören die Badeaufsicht, sowie die Kontrolle und Pflege der Außenanlagen und Gebäude. Sie sind Ansprechpartner für unsere Bade- und Campinggäste. Von Vorteil wäre das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Silber – es besteht die Möglichkeit, dieses zu erwerben.

Wir bieten:

- Ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld, in dem Sie einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl leisten
- Unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen und abhängig von der beruflichen Erfahrung erfolgt die Vergütung bis Entgeltgruppe 6
- Die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen und Altersvorsorge
- Die Möglichkeit des Fahrradleasings
- Kostenbeteiligung beim Deutschland-Jobticket
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Nähere Informationen unter www.ubstadt-weiher.de, „Stellenausschreibungen“. Bewerbungen bitte bis spät. 7. April 2025.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiterin Michaela Schmidt unter 07251/617-13 gerne zur Verfügung.



Abwasserverband
Weißbach- und Oberes Saalbachtal

Als Körperschaft des öffentlichen Rechts sind wir ein auf dem Gebiet der Abwasserreinigung tätiger Zweckverband, dem die Kommunen Bretten, Bruchsal, Gondelsheim, Knittlingen, Maulbronn, Neulingen, Oberderdingen und Ölbronn-Dürrn angehören.

Wir suchen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Fahrer und Bediener Saug- und Spülfahrzeug (m/w/d)

in Vollzeit

Wir bieten eine Eingruppierung bis EG 7 TVöD zuzüglich einer tariflichen Jahressonderzahlung und leistungsbezogener Prämie. Bei der Einstufung berücksichtigen wir Ihre Vorerfahrungen.

Bewerbungsschluss: **30.03.2025**

Nähere Informationen finden Sie unter:
[www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/
arbeiten-fuer-die-stadt](http://www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/arbeiten-fuer-die-stadt)

bft Tankcenter-Untergrombach

Wir suchen **DICH** als Verstärkung

Verkäufer (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung:

Tankcenter Untergrombach
Bruchsaler Strasse 102
76646 Bruchsal
07257-903541

info@tankcenter-untergrombach.de



Bruchsal

**AWO Betreutes Wohnen, Hauswirtschaft & Betreuung
Bruchsal, Durlacher Str. 101, Tel. 07251-18854**

- Hauswirtsch. Versorgung
- Entlastungsleistungen
- Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte
- Häusliche Betreuung

Ansprechpartnerin: Frau Waldenmaier
bw.bruchsal@awo-ka-land.de

Weitere Infos auch unter www.awo-ka-land.de

DIE GUTE TAT

Erdaushub kostenlos abzugeben

inkl. Mutterboden, ideal für die Gartengestaltung. Abholung in 76698 Ubstadt-Weiher (Stettfeld) nach Absprache. 0172/7468563

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

AUTO

BMW X3 Gebrauchtwagen gesucht.

Er sollte folgende Kriterien erfüllen: Diesel, Baujahr ab 2018, bis 80.000 km, Panoramadach, Lederausstattung, Memorysitze, Anhängerkupplung. Preis bis 35.000 €. Angebote bitte an Handy 0172 7222 131.



Reiner Meutsch,
Gründer der
Stiftung FLY & HELP



pro Person ab

€ 80.-

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2025		
Datum	Tag	Flug
25.07.25	Freitag	Baden-Baden (vormittags)
25.07.24	Freitag	Freiburg (nachmittags)
26.07.24	Samstag	Kempten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Veranstalter: Prime Promotion GmbH, Änderungen vorbehalten

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
 10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit
 20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit
 45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit



Ideal als Geschenk!



Frohe Ostern



Ticket
Flug für 1 Person im Hubschrauber*
Dauer ca. 10 Minuten

*Ihre Abflugort

*Ein Teil des Erlöses geht zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP an die Unterstützung von Bildungsprojekten weltweit. Weitere Infos unter www.fly-and-help.de

*Die Buchung und Anmeldung für einen Ort/Termin können Sie bequem online durchführen und bezahlen: www.hubschraubertag.de

Bestellen Sie jetzt!

Buchungscode: NB01

www.hubschraubertag.de oder
telefonisch unter 02688/989012

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Flugtickets schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen automatisch 20% des Ticketpreises in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de

Werbung bringt Erfolg!

LEBEN IM ALTER



Zahnimplantate für Senioren: Keine Frage des Alters!

Zum Glück muss ein hohes Alter nicht automatisch ein Grund dafür sein, auf Implantate zu verzichten. Entscheidend sind die gesundheitlichen Voraussetzungen. Auch implantatgestützte Prothesen kommen bei Zahnverlust infrage.

Wer heute geboren wird, hat gute Chancen, über 90 Jahre lang zu leben. Das heißt aber auch, dass die Zähne viele Jahrzehnte lang beansprucht werden. Trotz guter Pflege und moderner Behandlungen ist es nicht immer möglich, das natürliche Gebiss vollständig zu erhalten.

Genügend Knochenmaterial

Zum Glück muss ein hohes Alter nicht automatisch ein

Grund dafür sein, auf Implantate zu verzichten: „Entscheidend ist allein ein guter gesundheitlicher Zustand des Patienten“, sagt Dr. Rainer Valentin, Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI). „Außerdem ist es wichtig, dass im Bereich der Zahnlücke ausreichend Knochenmaterial zur Verfügung steht.“ Denn Implantate brauchen einen guten Halt. Ist beides gegeben, gibt

es keine grundsätzliche Altersgrenze. Auch wenn das Einsetzen eines Zahnimplantates ein vergleichsweise harmloser Eingriff ist, muss jeder Patient vor allem eine gute gesundheitliche Allgemeinverfassung mitbringen.

Auch den Hausarzt fragen

Sinnvoll ist es daher, vor einer geplanten Behandlung den Hausarzt zu Rate zu ziehen. Es gilt, beispielsweise Herz- oder Kreislaufprobleme zu berücksichtigen – ebenso wie die Einnahme von Medikamenten, die die Blutgerinnung hemmen. „Zudem erhöhen einige chronische Krankheiten das Risiko, dass es nach dem Einsetzen der Implantate zu Wundheilungsstörungen kommen kann. Dazu zählt etwa eine Diabeteserkrankung, die bei älteren Patienten häufiger auftritt“, sagt Dr. Valentin.

Ein fester Anker im Kiefer

Das Einsetzen eines Implantats ist Präzisionsarbeit und muss gut geplant werden. „Dennoch sollten Sie nach dem Verlust eines Zahns nicht zu lange mit dem Eingriff warten.“ Denn im Alter nimmt die Dichte

der Knochen natürlicherweise ab – und der Abbau von Knochenmaterial im Kiefer wird zusätzlich beschleunigt, wenn dieser beim Kauen nicht gleichmäßig belastet wird. Doch auch in diesem Fall kann das Einsetzen eines Implantats noch möglich sein: „Häufig gelingt es, durch einen Knochenaufbau für Ausgleich zu sorgen, sodass wir den Zahnersatz fest verankern können“, erklärt Dr. Valentin.

Prothese als Alternative

Fehlen bereits mehrere Zähne oder fällt den Betroffenen die Pflege der Kronen aus motorischen Gründen schwer, ist eventuell ein herausnehmbarer Zahnersatz die passende Lösung. Hier können einzelne Implantate als Anker dienen, die einer Prothese den nötigen Halt verschaffen. So können bei einem zahnlosen Patienten im Unterkiefer als Basisversorgung jeweils zwei Implantate im Bereich der ehemaligen Eckzähne gesetzt werden, um der Prothese einen guten Halt zu geben. Die Prothese kann dann über Druckknöpfe oder Magnete verankert werden. (akz-o/red)

SCHÜHLY
MÖBELBAU W O H N K U L T U R M E I S T E R H A F T
www.schuehly.de

Schühly Möbelbau GmbH
Mergelgrube 29
76646 Bruchsal / Helmsheim
Telefon 07251 - 95595

HÖRCENTER
Bickle

- kostenloser Hörtest
- unverbindliche Ausprobe modernster Hörsysteme
- Batterien und Zubehör
- Gehörschutz und Schwimmschutz

Hambrücker Str. 52
76694 Forst
07251 7248647
www.hoercenter-bickle.de

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung



Mit zunehmendem Alter werden die Zähne anfälliger für einige Erkrankungen. Prophylaxe beugt vor, mehr dazu finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/zahnerkrankungen/>

GEBURTSTAG

Herzlichen Dank

sage ich allen, die mir mit ihren Glückwünschen und Geschenken zu meinem 90. Geburtstag eine große Freude bereitet haben.

Erna Schumacher



© NM



WithBlack/iStock/Getty Images Plus

GESCHÄFTSANZEIGEN



DICKGIEßER

ENERGIEBERATUNG KAMINÖFEN SCHORNSTEINFEGER

GROSSER KAMINOFEN LAGERVERKAUF



Samstag, 05.04.2025
geöffnet von 9 - 15 Uhr

*20-25% Rabatt
auf unsere
Kaminöfen**

bawo - Center für Bauen und Wohnen
Im Ochsenstall 32b
76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel: 07251 - 9367740
Mail: info@ofen-dickgießer.de

*gilt für alle gelagerten Modelle

Coming soon: Standorteröffnung ab Sommer '25:
Hauptstraße, 138, 76698 Ubstadt-Weiher

LÖWEN LIVE

erleben

SA. 05.04.25
19:00 UHR

FAMILIEN-TAG

DO. 24.04.25
19:00 UHR

STUDI-TAG

Jetzt Tickets sichern!

Ostereier färben mit Kindern: Kunst oder Katastrophe?

Egal wie's endet - die schönsten Osterbräuche
aus deiner Region auf [NUSSBAUM.de](https://www.nussbaum.de)



**JETZT ALLES
RUND UM OSTERN
ENTDECKEN**
[nussbaumwelt.net/osterfest](https://www.nussbaumwelt.net/osterfest)



www.nussbaum.de/themen/

Foto: AlexRaths/iStock/Thinkstock

GARTEN IM FRÜHLING

Der Garten im Frühjahr: Start in die neue Saison

Wenn die Temperaturen langsam steigen und die Sonne an Kraft gewinnt, starten Hobbygärtner in die neue Saison. Der Garten wird wieder „auf Vordermann“ gebracht. Schritt für Schritt zu Blütenpracht und reicher Ernte.

Wer sein Gemüsebeet bepflanzen möchte, sollte im Frühjahr den Boden gut vorbereiten, am besten an frostfreien und trockenen Tagen. Außerdem rät der Experte, mit der Gartenarbeit erst zu beginnen, wenn der Boden abgetrocknet ist und keine schweren Erdklumpen an den Gartengeräten hängen bleiben. Wer im Herbst sein Beet nicht abgeräumt hat, muss vertrocknetes Pflanzenmaterial entfernen.

Bodenarbeit

Der Boden sollte – am besten mit einer Grabegabel – gelockert werden, um die Bodenstruktur und das Bodenleben in der oberen Erdschicht zu erhalten. Besonders Gemüsepflanzen entziehen dem Boden sehr viele Nährstoffe. Bevor das Beet neu gedüngt

wird, kann eine Bodenprobe genommen und über den Fachhandel auf Nährstoffe geprüft werden. Rund eine Woche vor der Pflanzung neuer Gemüse-Setzlinge ist es ratsam, den Dünger einzubringen. Übrigens, Tomaten und Gurken sind echte Starkzehrer und benötigen sehr viel Stickstoff, dagegen zählen Bohnen und Erbsen zu den Schwachzehrern.

Pflanzen-Saat

Im Handel werden viele verschiedene Gemüse-Jungpflanzen angeboten. Um selbst Gemüse-Samen, aber auch Zierpflanzen auszusäen, ist jetzt noch der richtige Zeitpunkt. Idealerweise verwendet man dazu spezielle Anzuchterde und Aussaat-schalen, die mit einem passen-

den Deckel angeboten werden. Damit erhält man eine gespannte Atmosphäre, die zur gelungenen Keimung beiträgt. Empfindliche Aussaaten werden im Haus vorkultiviert. Robuste Sorten können ab März auch direkt im Beet ausgesät werden.

Rasenpflege

Der Rasen bedarf im Frühjahr wieder einer speziellen Pflege. Laubreste und grober Moosfilz sollten mit einem Rechen vor dem ersten Rasenmähen entfernt werden. Beim ersten Mal im neuen Jahr rät der Rasen-Experte: nur „einmal Spitzen schneiden“. Danach kann regelmäßig je nach Verwendung der Rasenfläche alle fünf bis sieben Tage gemäht werden. Rasenflächen sollten im Frühjahr mit einem stick-

stoffbetonten Rasenvolldünger gedüngt werden. Zehn bis vierzehn Tage danach wird die Fläche vertikutiert, um den Boden zu durchlüften. Viele Ziergehölze sowie Rosen werden im Frühjahr frisch in Form geschnitten. Auch Neupflanzungen können nun durchgeführt werden.

Kübelpflanzen

Balkonkästen und Kübel lassen sich jetzt mit Frühjahrsblüher bepflanzen. Kübelpflanzen, die noch im Winterquartier stehen, brauchen jetzt Aufmerksamkeit. Bei Geranien und Co bilden sich die ersten neuen Triebe: Zeit für einen Rückschnitt oder einen neuen Topf. Robuste Kübelpflanzen können schon an einen geschützten Platz ins Freie umziehen. (GMH/BVE/red)



Foto: encner/iStock/Thinkstock



Experten-Tipps für den Start ins Gartenjahr (mit Video und Checkliste) finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/garten-fruehjahr/>

GARTEN

Alle Themen finden Sie auch auf www.nussbaum.de/themen/

Ihr Spezialist für Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern: www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!
Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

Garten- und Landschaftsbau

- Gartenarbeiten aller Art
- Rasenpflege, Rollrasen
- Vertikutieren, Bodenfräsarbeiten
- Heckenschnitt aller Art, Baumpflege
- Rindenmulch/Unkrautvlies/Unkrautentfernung
- Grünschnittentsorgung u. v. m.

100 % Preisgarantie mit uns sparen Sie sicher!

Sonderangebot 15 % Rabatt

0176 4529 9921 **Besichtigungstermine** unverbindlich und kostenlos!

seit **1986**

Matzdorff GmbH
 SONNENSCHUTZ-TECHNIK

Benzstraße 6-8 | 76676 Graben-Neudorf | Telefon 07255 4500
www.matzdorff.de | info@matzdorff.de



Willkommen in der Privat lounge

Eine stilvolle Einrichtung mit Outdoor-Küche, Soundsystem und Beleuchtungselementen macht aus der Terrasse in der warmen Jahreszeit den Lieblingsort zum Entspannen. Dazu trägt auch der passende Sitzkomfort bei. Chic, bequem und möglichst pflegeleicht sollen Sessel, Bänke und Liegen sein. Besonders angesagt sind großzügig geschnittene Loungemöbel in natürlich wirkender Rattan- und Flechtoptik.

Wetterfeste Eleganz

Die Gartenmöbel sind so wetterfest, dass sie ganzjährig unter freiem Himmel verbleiben können - in der kalten Jahreszeit gegebenenfalls zusätzlich durch eine Plane geschützt. Die Synthetikgewebe sind dabei UV-beständig und einfach zu reinigen. Für noch mehr Individualität lassen sich Lounge-Gruppen nach eigenen Wünschen modular kombinieren. Ein weiterer Trend: Passend dazu wird der Essplatz unter freiem Himmel immer eleganter und hochwertiger. Im Fachhandel vor Ort kann man probesitzen und sich individuell beraten lassen - damit der Garten seinem Ruf als Lieblingsort weiter gerecht wird. (djd/4 Seasons Outdoor/red)

Ideen für die Outdoor-Oase gibt es auf www.nussbaum.de/go/themenartikel2083/



Garten mit Hanglage terrassieren

Mauern sind ideal, um Gärten in Hanglage eine Form zu geben, da sich mit ihnen gerade Ebenen auf verschiedenen Stufen schaffen lassen. So entstehen zusätzliche Flächen, die abwechslungsreich bepflanzt werden können. „Gemörtelte Mauern empfehlen sich vor allem dann, wenn sie als Sichtschutz dienen und das Grundstück nach außen hin abgrenzen sollen, denn sie können schön schmal gebaut werden und nehmen nur wenig Platz ein“, erklärt Max Hohenschläger vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL) e. V. „Für die Terrassierung eines Gartens eignen sich dagegen Trockenmauern gut. Da bei dieser Variante die Fugen nicht versiegelt sind, kann das Wasser bei starken Regenfällen hindurchfließen und in den Hohlräumen versickern. So staut es sich nicht und drückt nicht gegen das Mauerwerk. Zudem finden Tiere wie Eidechsen und Insekten zwischen den Steinen Verstecke und Lebensraum.“ (BGL)

Tipps für den Garten am Hang gibt es auf www.nussbaum.de/go/themenartikel2139/



Foto: clu/iStock/Getty Images Plus

FREIZEIT

LITERATURLAND BADEN-WÜRTTEMBERG – HEIMAT GROSSER GESCHICHTEN

Baden-Württemberg ist nicht nur das Land der Tüftler und Denker, sondern auch eine Hochburg der Literatur. Wer hier unterwegs ist, spaziert auf den Spuren großer Dichter, legendärer Werke und lebendiger Gegenwartsliteratur.

VON MINNESÄNGERN UND KLASSIKERN

Schon im Mittelalter blühte hier die Dichtkunst. Der berühmte Codex Manesse, eine Handschrift aus dem 14. Jahrhundert, bewahrt Minnelieder von Walther von der Vogelweide und anderen Troubadouren. Romantische Verse, Rittergeschichten und Liebesklagen – dieser Schatz der Poesie ist heute in der Universitätsbibliothek Heidelberg zu bestaunen.

LITERATURSTADT MARBACH

Dann kam Friedrich Schiller – ein echter Star der deutschen Klassik. Geboren in Marbach am Neckar, verzauberte er mit Dramen wie Die Räuber oder Kabale und Liebe. Wer mehr über ihn erfahren will, kann im Schiller-Nationalmuseum in Marbach in seine Welt eintauchen. Gleich daneben findet sich mit dem Deutschen Literaturarchiv eine der wohl wichtigsten deutschen Kultureinrichtungen – der Nachlass unzähliger Autorinnen und Autoren wird hier aufbewahrt.

Ein weiterer Gigant: Hermann Hesse. In Calw geboren, wurde er mit Siddhartha oder Der Steppenwolf weltberühmt. Später lebte er in Gaienhofen am Bodensee. Sein literarisches Erbe lebt im Hesse-Museum in Calw weiter.

Nicht zu vergessen: Friedrich Hölderlin, einer der bedeutendsten Lyriker der deutschen Sprache. In Lauffen am Neckar geboren, verbrachte er prägende Jahre in Tübingen. Sein berühmter Turm am Neckarufer, wo er die letzten Jahrzehnte seines Lebens verbrachte, ist heute eine Pilgerstätte für Literaturbegeisterte.

LITERATUR UND DIE HÖFE

Literatur spielte auch an den Höfen eine zentrale Rolle. Der Mannheimer Hof unter Kurfürst Carl Theodor war ein kulturelles Zentrum, das nicht nur die Musik förderte, sondern auch Dichter und Denker anzog. Hier erlebte das Theater eine Blütezeit, und Schillers erstes Drama Die Räuber wurde 1782 im Nationaltheater uraufgeführt. Auch am württembergischen Hof in Stuttgart war die Literatur von großer Bedeutung – nicht zuletzt durch den Einfluss von Herzog Carl Eugen, unter dessen Herrschaft Schiller an der Karlsruhschule seine Jugend verbrachte.

Ein entscheidender Förderer der Literatur war zudem der Verleger Johann Friedrich Cotta aus Tübingen. Er verlegte die Werke von Schiller, Goethe und vielen anderen Größen der deutschen Literatur. Ohne ihn wäre die Verbreitung klassischer Werke in Deutschland und darüber hinaus kaum denkbar gewesen.

Im Schwarzwald ließ sich Johann Peter Hebel von der alemannischen Mundart inspirieren und brachte Volksmund und Literatur zusammen.

LITERATUR IN BEWEGUNG

Doch Baden-Württemberg ist nicht nur Geschichte – die Literatur lebt! Autoren wie Thaddäus Troll, Peter Härtling, Jagoda Marinić oder Saša Stanišić haben in ihrer Biografie Bezüge zum Ländle.

Mit der Buchstadt Stuttgart, den Heidelberger Literaturtagen oder dem Literaturhaus Freiburg gibt es jede Menge literarische Hotspots. Die Szene ist lebendig, modern und vielfältig.

Ob Klassiker oder Bestseller, historische Manuskripte oder Poetry-Slams – Baden-Württemberg zeigt, dass Literatur hier nicht nur geschrieben, sondern gelebt wird. (jr)



Das Literarische Museum der Moderne (LiMo) in Marbach ist ein Zentrum der Gegenwartsliteratur.

Foto: DLA Marbach



Vom 13. März bis zum 14. April finden bereits zum 42. Mal die Baden-Württembergischen Literaturtage statt. Dieses Mal in Ettlingen. Ein Überblick über das Programm unter dem Motto „Heimat(en)“ findet sich unter diesem QR-Code oder auch hier:



<https://go.nussbaum.de/literaturtage>

Garten- und Landschaftsbau
 Gartenpflege, Rollrasen verlegen, Vertikutieren, Pflanzen von Büschen und Bäumen, Bodenarbeiten, Baum- & Heckenschnitt, Beetanlage/-pflege, Unkraut jäten, Pflasterarbeiten, Zaunanlage, **Kunstrasen** u.v.m.
HOCHDRUCKREINIGUNG Besichtigung und Beratung sind unverbindlich und kostenlos
 (Befreien von Moos, Dreck und Unkraut)



 f Mobil 01520 4460 180

TAUBENABWEHR AN PV-ANLAGEN
 Sie haben Interesse an einem Taubenabwehrsystem? Gerne erstellen wir Ihnen ein kostenloses Angebot.
Sassmar Taubenabwehr | 06232 900 5050 | info@sassmar.de
 Habsburgerstr. 37, 67354 Römerberg | www.sassmar.com


... mit uns Pünktlich, Bequem, Sicher!
 Krankenfahrten leicht gemacht.

brückmann
 Fahrdienste GmbH
 Hauptstraße 176
 76297 Stutensee
07244 73 70 20
07251 98 54 10
 Krankenfahrten Dialyse
 Rollstuhltransport Taxi
 Flughafenstransfer
 JETZT BEWERBEN!
 Unser Team braucht Verstärkung!
 Wir suchen DISPONENT (m/w/d) und FAHRER (m/w/d)
 info@brueckmann-fahrt.de • www.brueckmann-fahrt.de


 Kein Bock auf hohe Stromkosten?

 HERZLICHE EINLADUNG
Tag der offenen Tür
29. & 30.3.2025
 Live-Planung Ihrer PV-Anlage
 Attraktive Sonderkonditionen
 Kühle Getränke
 Leckere Snacks

SOLARTECHNIK
 Heidigstraße 11 · 76709 Kronau · Tel. 07253 934900 · www.bechtoldsolar.de

Smarte Unterhaltung
 trifft auf kraftvolle Soundverstärkung.

 Loewe bild i 48"
 OLED
 Made in Germany since 1923
 Jetzt **700 €***
 Preisvorteil sichern!


Für Klang- und Designliebhaber: Jetzt 700€* Preisvorteil sichern!
 Erleben Sie perfektes Home Entertainment – mit einem unglaublichen Preisvorteil! Beim Kauf des Loewe bild i.48 (2.699 Euro) erhalten Sie die leistungsstarke Soundbar Loewe klang bar i und den Premium-Subwoofer Loewe klang sub1 im Wert von 700€ GRATIS* dazu! (*solange Vorrat reicht)
SmartMedia Galerie
 SmartHome | SmartTV | Multimedia
 76351 Linkenheim-Hochstetten · Gewerbering 2
 Tel. 07247 / 2070-0 · smartmedia-galerie.de
 by FH-Sat GmbH